Produkt Info

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Stand: 20.09.2018

ACHTUNG

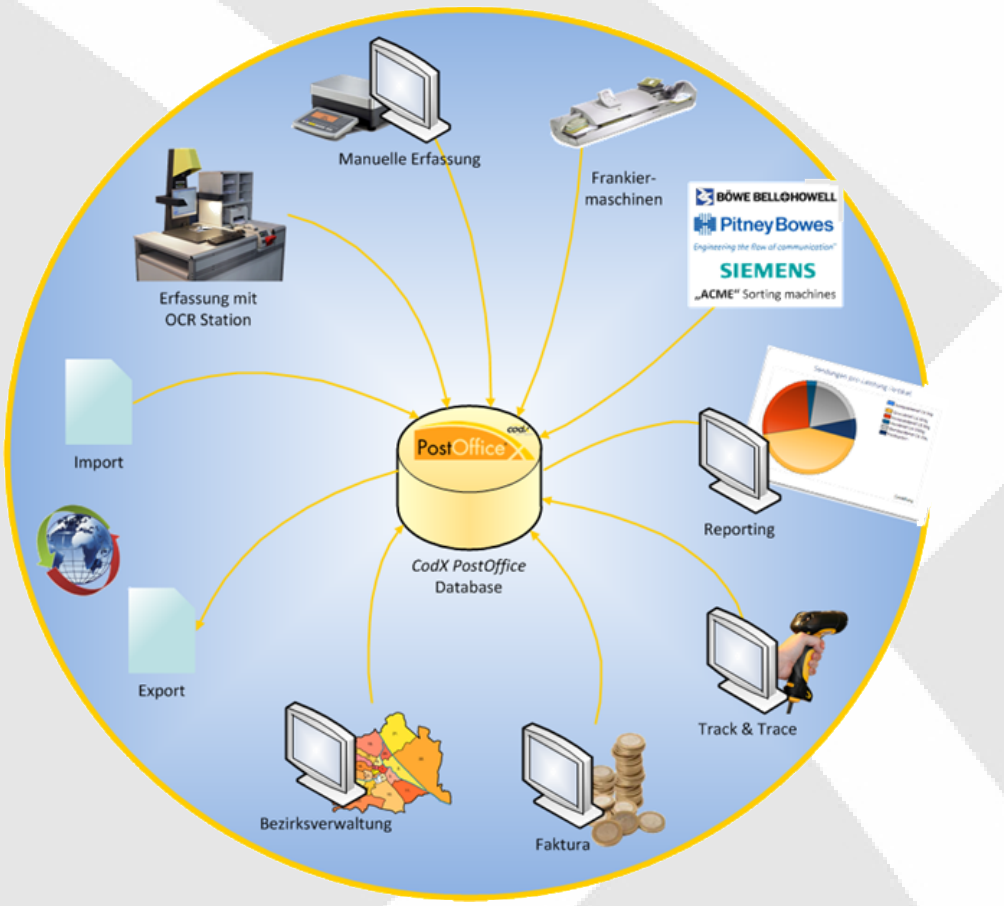
Sie haben jederzeit Zugriff auf die neuste Version dieser Dokumente unter *http://bit.ly/CxProdInfo*.

POSTAL SERVICES

CodX PostOffice AZD

Die Systemlösung für den Briefdienst

Systeme und Dienstleistungen für die Briefverarbeitung



D#16772.06.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Überblick über *CodX PostOffice*

- **Bezirksverwaltung**
  Zuordnung von Gebieten zu Bezirken, Dienstleistern und Zustellern.

- **Kundenverwaltung**
  Verwaltung von Kunden, Kostenstellen und eingeräumten Konditionen.

- **Erweiterbarkeit über zyklische Artikel**
  Sie haben eine besondere Idee für Ihre Kunden? Mit *CodX PostOffice* stellen Sie sie abrechenbar dar.

- **Faktura und Tarifmodell**
  Präzise Abrechnung aufgrund von Leistungen, Konditionen, Zielgebieten sowie Sendungseigenschaften wie Gewicht oder Format.

- **Sendungserfassung**
  Sendungsverfolgung, -abrechnung und -recherche auf Basis der Einzelsendungserfassung bilden eine Kernkompetenz

- **Redressmanagement**
  Nicht nur bei der Erfassung, sondern auch bei Rückläufern: Sparen, wo es geht.

- **Mitarbeiterverwaltung**
  Verwaltung der Benutzer und der operativ tätigen Mitarbeiter, inklusive individueller Abrechnungsmodelle, z.B. stückzahlbasiert mit Obergrenze.

- **Kooperation**
  Austausch von Sendungs- und anderen Daten für gewaltige Prozesskosteneinsparungen.

- **Reporting**
  Volle Transparenz über alle Prozesse, von der einfachen Zustellliste bis hin zur dynamischen graphischen Auswertung.

- **Reklamationsmanagement**
  Effizienz und Qualität: Ihre Kunden werden so begeistert sein wie Sie.

- **Verwaltung von Auslieferungstouren**
  Optimieren Sie den Fuhrpark!

- **Produktionssteuerung**
  Umleitung von Übermengen auf Ausweichbezirke.

- **Archivierung von Sendungsbildern**
  „Glaube“ gehört der Vergangenheit an: beweisen Sie Ihre Arbeit!

- **Frankiermaschinen**
  - Neopost „MAS“
  - Pitney Bowes „Meternet“
  - Francotyp Postalia „centormail“
  - Francotyp Postalia „Karat“
  - Francotyp Postalia „FP Commander“

- **Schnittstellen**
  - Standard Sortiermaschinen Interface
    Derzeit bedient von
    - BÖWE
    - Compador
    - Pitney Bowes
    - Prolistic
  - TNT Interface „Easymail“
  - Mail Alliance Clearing Interface
  - DHL
  - GLS
  - DPD
  - Hybrid Mail / Lettershop

- **Spezial-Hardware für die Postbearbeitung**
  CodX Software AG bietet auch Hardware an, z.B. Barcodescanner, OCR-Stationen, Sortiermaschinen, Labeldrucker: eben alles für eine effiziente Produktion.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Überblick

CodX PostOffice ist ein Gesamtsystem für die Unterstützung sämtlicher operativer und administrativer Prozesse eines Briefdienstleisters. Als ein in der Schweiz entwickeltes modulares System, das seit dem Jahr 2001 am Markt ist und heute mehrere Millionen Sendungen täglich verarbeitet, stellt *CodX PostOffice* das führende System in Deutschland dar.

CodX PostOffice basiert auf der Einzelsendungsverarbeitung und bietet auf dieser Basis einen sehr umfangreichen Funktionsumfang: von der Sendungserfassung über die Sendungsverfolgung bis hin zur voll automatisierten Rechnungslegung.

Zusätzlich erhalten Sie Prozessunterstützung in praktisch allen operativen und administrativen Bereichen der Postverarbeitung, sei es in der Redressbearbeitung, der Reklamationsbearbeitung, der Bedienung von Schnittstellen vorhandener Systeme oder für die volumenabhängige Zustellerabrechnung.

Dabei werden unterschiedliche Systemkonfigurationen angeboten, die je nach Sendungsmenge zur Anwendung kommen. CodX Software AG bietet auch den vollständigen IT-Betrieb über das Web an.

Vorteile

- ✓ *CodX PostOffice* ist das führende System in Deutschland.
- ✓ *CodX PostOffice* beinhaltet einen grossen Funktionsumfang und kann beliebig erweitert werden.
- ✓ Einfache und individuelle Erfassung möglich, manuell oder maschinell.

OCR-Station V4

ELFK
(Elektronische Format Erkennung)

Sendungserfassung manuell oder maschinell

CodX PostOffice unterstützt je nach Sendungsmenge und -art unterschiedliche Formen der Sendungserfassung. Sendungen können nach Kunde, Produktart, Zielgebiet, Format und Gewicht erfasst werden – und je nach Kriterium unterschiedlich behandelt werden.

Die einfachste Art ist diejenige, mit Hilfe eines speziellen Arbeitsplatzes jede Sendung einzeln einzugeben, mit oder ohne OCR-Unterstützung. Diese speziellen Arbeitsplätze sind mit einer Formaterkennung, einer optionalen eichfähigen Waage und einem Labeldrucker ausgestattet

Die Sendungen können aber auch über Frankiermaschinen erfasst und bedruckt werden, *CodX PostOffice* bietet Schnittstellen zu allen gängigen Frankiermaschinen an.

Bei grossen Sendungsmengen kann die Sendungserfassung über Sortiermaschinen erfolgen. In diesem Fall stellt *CodX PostOffice* das vollständige Adresslexikon und ermöglicht sogar die Pflege von Sortierplänen. Im täglichen Betrieb sind über 50 Sortiermaschinen unterschiedlichster Hersteller angebunden.

Jede Sendung wird bei der Erfassung mit einer eindeutigen Sendungsnummer versehen.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

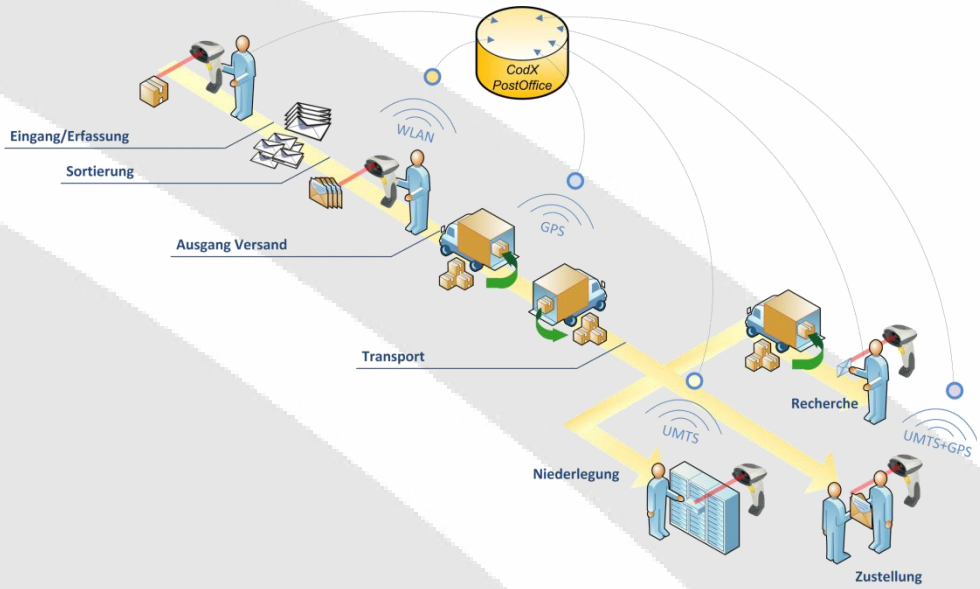
codx SOFTWARE

Sendungsverfolgung

Über die eindeutige Sendungsnummer wird auch die Sendungsverfolgung verwirklicht.

Sobald eine Sendung einen anderen Zustand erreicht, kann die Sendungsnummer z.B. mit einem der unterstützten aktiven oder passiven Barcodescanner gescannt werden.

Somit kann zu jeder Sendung eine verlässliche Auskunft zur Historie gegeben werden, wodurch eine völlig neue Qualität erreicht wird.



Weitere Funktionen

- ☑ **Kundenverwaltung**
  Die Kundenverwaltung ermöglicht neben der Pflege von Tarifmodellen die Unterscheidung von Kostenstellen, die Verwaltung von Klischees, die Abbildung besonderer Produkte, die nicht sendungsbezogen sind und vieles mehr.
- ☑ **Redressmanagement**
  CodX PostOffice kann entweder bereits bei der Erfassung auf ein notwendiges Umrouten reagieren oder aber nach erfolglosem Zustellversuch. Die Daten werden datenbankgestützt gespeichert, so dass der Zusatzaufwand auf ein Minimum reduziert werden kann.
- ☑ **Reklamationsmanagement**
  Kunden sind sehr anspruchsvoll und wünschen sich eine professionelle Behandlung ihrer Belange. Mit dem Reklamationsmanagement von *CodX PostOffice* sind Sie detailgenau in der Lage, diesem Anspruch zu genügen. Eine Journalfunktion mit Anlagenverwaltung macht das möglich.
- ☑ **Mitarbeiterverwaltung**
  Mit der Mitarbeiterverwaltung können sowohl die Mitarbeiter der Zustellorganisation als auch diejenigen der Gesamtorganisation verwaltet werden.
- ☑ **Reporting**
  Das ausgefeilte *CodX PostOffice* Reporting ermöglicht eine aktive Unternehmenssteuerung über Daten, die im täglichen Betrieb gewonnen werden.

D#16772.06.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Abrechnungen

Die Gesamtheit der Sendungen mit ihren Merkmalen bildet auch die Grundlage für Aufträge und Rechnungen.

Tagesaktuell kann dem einspeisenden Kunden eine Auftragsliste bereitgestellt werden, wodurch Überraschungen bei der Rechnungslegung von Anfang an vermieden werden.

Trotz des hohen Automatisierungsgrads können kundenindividuelle Vereinbarungen einfach berücksichtigt werden. Auch erfolgt die Abrechnung immer wiederkehrender Leistungen, wie Postfachleerung oder Abholung, automatisch.

Adressmanagement

Was wäre eine Lösung für die Briefverarbeitung ohne Adressmanagement?

CodX PostOffice bietet mächtige Funktionen zur Adress- und Bezirksverwaltung an, das geht u.a. von der Zuordnung eines Bezirks zu einem kooperierenden Dienstleister über unterschiedliche Strukturen für z.B. verschiedene Produkte bis hin zu einer Obergrenze von Sendungen je Zustelltag und Bezirk.

Natürlich gehört auch die Pflege von Sortierinformationen zum Adressmanagement.

Und noch mehr…

CodX PostOffice bettet sich in bestehende Systeme ein. Bereits vorhandene Systeme werden über erprobte Schnittstellen angebunden.

Ausserdem ist *CodX PostOffice* natürlich in Ihrer Sprache erhältlich.

Sprechen Sie uns an, *CodX PostOffice* hat viel mehr zu bieten, als wir Ihnen hier darstellen können!

Ebenfalls von CodX Software AG erstellte Systeme

PostOffice INHOUSE SERVICES

Speziallösung für die interne Poststelle. Verarbeitung von eingehender, ausgehender und intern verbleibender Post.

Universeller Postcode

Ein System zur Nummerierung von Objekten im Postumfeld, das Eindeutigkeit über verschiedene Standorte hinweg garantiert – seit 2001.
www.upoc.ch

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

SV - Sendungsverfolgung

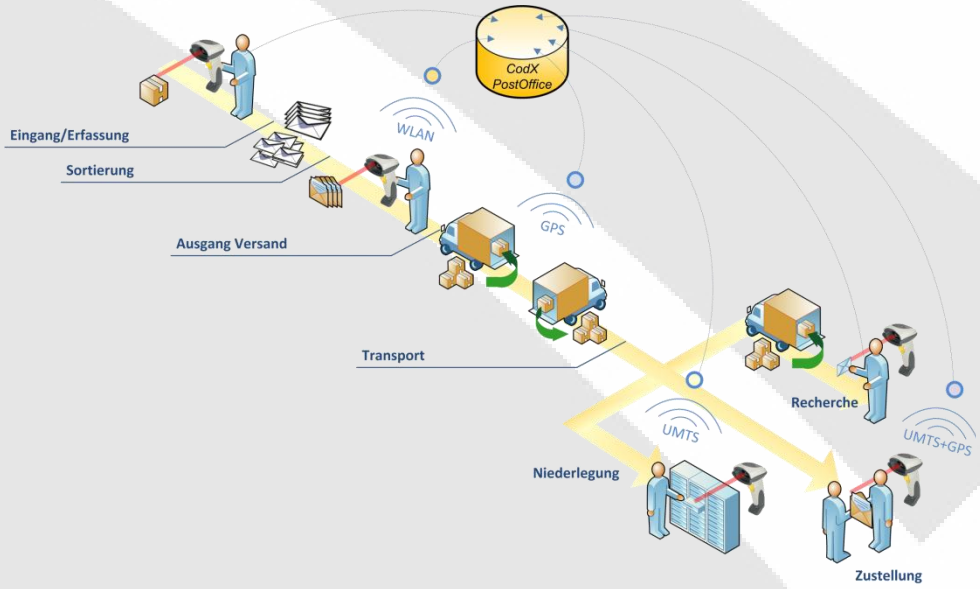
POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Sendungsverfolgung – oder die Antwort auf die Frage, wo ist meine Sendung?

CodX PostOffice stellt hierfür die optimale Plattform bereit. Begonnen bei der Sendungserfassung mit Bildspeicherung, weiter über die Dokumentation des Sendungsverlaufes mit Scannern oder auf Papier, geht es bis zur komfortablen Intranet-Recherche.

Für die mobile Scannung stehen einfache Scanner oder mobile Datenerfassungsgeräte (MDEs) zur Verfügung. Je nach Bedarf werden GPS-Positionen zur Scannung gespeichert und der Status via UMTS oder im eigenen Hause auch via WLAN an das zentrale System übertragen.



Dabei werden Versanddienstleister (DPD, GLS…) angebunden und der Weg geebnet, um *CodX PostOffice*-Ausbauoptionen bedarfsgerecht einzusetzen.

Vorteile

- ☑ Vollständiges Track & Trace System
- ☑ Einfachste Sendungserfassung
- ☑ Intelligente Bildspeicherung von Sendungsbildern
- ☑ Einfache Recherche – jederzeit auskunftsfähig
- ☑ Mobile Scanner mit GPS und online Datenübertragung
- ☑ Abläufe individuell konfigurierbar
- ☑ Sendungsarten aller Art
- ☑ Inkl. flexibler Logistiksteuerung
- ☑ Anbindung von Versanddienstleistern (DPD, GLS…)
- ☑ Schnittstellen zu Drittsystemen
- ☑ Umfassende Ausbauoptionen

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Sendungserfassung

Was ist eigentlich eine Sendung? Zu Sendungen kann alles gezählt werden, was gesendet, oder anders gesagt, transportiert werden kann. Naheliegend sind dabei natürlich Briefe, Einschreiben, Päckchen oder Pakete. Sendungen sind aber auch weiterzuleitende Waren, Paletten oder beliebige Produkte. Natürlich geht es nicht nur um ein- oder ausgehende, sondern auch um interne Sendungen.

Kamerabasierte Erfassungsstation (OCR-Station) mit OCR-Lesung der Adresse

Was wird erfasst?

Im Rahmen der Sendungserfassung gilt es, Sendungen mit den relevanten Daten zu erfassen. Dazu gehören neben dem jeweiligen internen oder externen Absender und Empfänger auch weitere Daten zur Sendung, z.B. Format und Gewicht oder Priorität und Versanddienstleister.

Bilderfassung

Für die Bilderfassung stehen sowohl die kamerabasierte Erfassungsstationen (OCR-Station) als auch einfach handhabbare Fotoscanner zur Verfügung. Diese werden praktisch als direkt am System angeschlossene Digitalkamera genutzt. Im Recherche- oder Reklamationsfall kann so die abschliessende Sicherheit am besten mit dem Sendungsbild gewonnen werden. Aber auch die Dokumentation von Beschädigungen, z.B. an einem Paket, soll einfach und schnell erfolgen können.

Empfängerbild mit Anschrift, wie sie auf der Sendung stand

Erfassungssysteme

CodX PostOffice bietet für die Erfassung unterschiedlichste Varianten, angefangen von der einfach bedienbaren Handerfassung über eine kamerabasierte und OCR-gestützte Erfassungsstation bis hin zu Sortiermaschinen. In allen Fällen erhält die Sendung einen Barcode und weitere Informationen aufgedruckt.

Sendungslabel

Der Aufdruck ist ein zentraler Schritt. Das dargestellte Etikett enthält die internen Daten, den Barcode für die Sendungsverfolgung sowie Logistikinformationen für eine einfache Sortierung.

z.B. für:

- Tour: 02
- Gebäude: 08
- Ablagefach: 12

Logistikinformationen können beliebig vergeben werden.

Beschädigte Sendungen nach Sendungseingang

D#30668.04.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Gestalten der Sendungsverfolgung

Zunächst gilt es zu prüfen, welche Statusinformationen festzuhalten sind. Diese sind sicher verschieden für die unterschiedlichen Sendungsarten sowie bei ein- oder ausgehenden bzw. internen Sendungen.

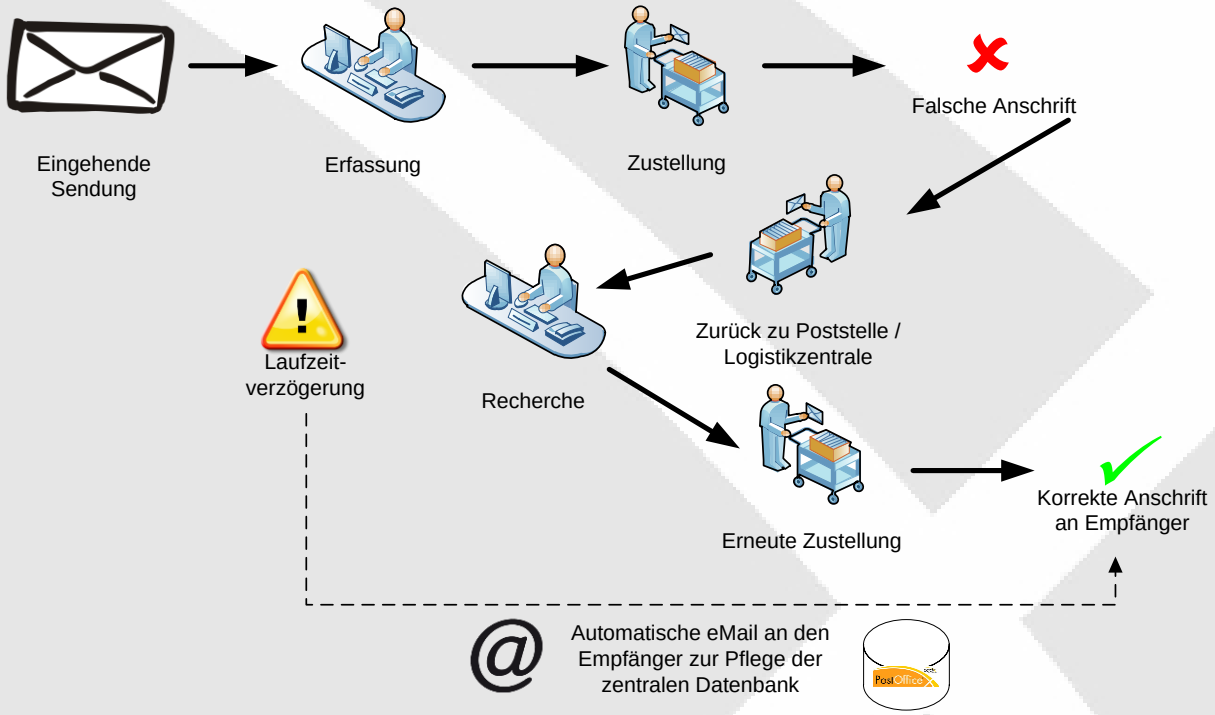
Weiter gilt es zu definieren, ob jede Übergabe im eigenen Hause zu dokumentieren ist und wie die Zustellung erfolgen soll. Darüber hinaus stellen sich weitere Fragen:

- Sammelzustellung pro Etage oder persönlich?
- Muss der Fahrer die Übernahme der Sendungen bestätigen?
- Ist eine Ersatzzustellung an andere Empfänger im eigenen Hause zulässig oder müssen bestimmte Sendungen persönlich zugestellt werden?
- Bedarf es einer Originalunterschrift des Empfängers?
- Sollen Scandaten möglichst zeitnah zentral zur Verfügung stehen?
- Muss die Abholung bei internen Absendern dokumentiert werden?
- etc.

Vorteile

- ☑ Frei definierbare Statusdefinitionen
- ☑ Einrichtung von unterschiedlichen Abläufen je nach Sendungsart
- ☑ Einsetzbar für regionale und überregionale Organisationen
- ☑ Elektronische oder papiergebundene Zustellquittierung
- ☑ Nutzung von E-Mails oder SMS zur automatischen Informationsverteilung

Natürlich gelten für unterschiedliche Sendungsarten unterschiedliche Prozesse. Sind diese aber erst einmal definiert, wird *CodX PostOffice* gemäss diesen Anforderungen konfiguriert und eingesetzt, z.B. für eingehende Sendungen:



D#30668.04.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Recherche und Auswertung

Es gilt, jederzeit und einfach auf die verarbeiteten Daten zugreifen zu können. Recherchieren Sie nach unterschiedlichsten Kriterien und lassen Sie sich alle Daten zur Sendung anzeigen:

- Absender / Empfänger
- Wann wurde die Sendung erfasst?
- Wie sah die Sendung aus?
- Wann wurde sie bei wem zugestellt?

Diese Daten erhalten Sie über eine sehr einfache Suche auf Knopfdruck, ohne lange Listen oder Verzeichnisse nach einzelnen Sendungen zu durchsuchen.

Es geht aber nicht immer nur um die einzelne Sendung. Ebenso bedarf es des Gesamtüberblickes, z.B. um ein effektives Controlling aufzubauen oder das vereinbarte Servicelevel zu prüfen.

Mit effektiven Auswertungen lassen sich mögliche Fehler bereits entdecken, bevor sie durch den internen Kunden bemerkt oder die Laufzeiten von Sendungen im eigenen Haus geprüft werden. Auch erhalten Sie die Anzahl der Fehlzustellungen oder andere Gründe für Laufzeitverzögerungen auf Knopfdruck heraus.

Vorteile

- ☑ Jederzeit einen aktuellen Status verfügbar
- ☑ Schnelle Recherche, da Suche über alle Daten möglich ist
- ☑ Bilder stehen ebenfalls schnell und unkompliziert zur Verfügung
- ☑ Kostenstellenbezogene Auswertungen
- ☑ Auswertungen betreff aktuellem Status oder Einhaltung der Service-Level
- ☑ Effektives Controlling möglich

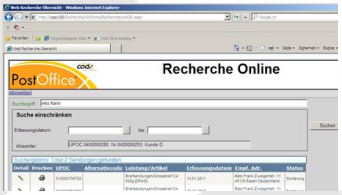
Web-Recherche

Für den Zugriff Ihrer internen Nutzer auf die Sendungsdaten steht ein Intranet-Portal der Poststelle zur Verfügung. Ihre Nutzer können so auf ihre Sendungsdaten zugreifen. So können Anfragen reduziert und die Zufriedenheit mit Ihrer Dienstleistung bei dem internen Nutzer gesteigert werden.

Das steigert nicht nur die Effizienz sondern auch das Image: Die Poststelle auf dem Desktop des internen Kunden!

Vorteile

- ☑ Nutzung für den internen Kunden
- ☑ Recherche seiner erhaltenen und ggf. aufgegebenen Sendungen



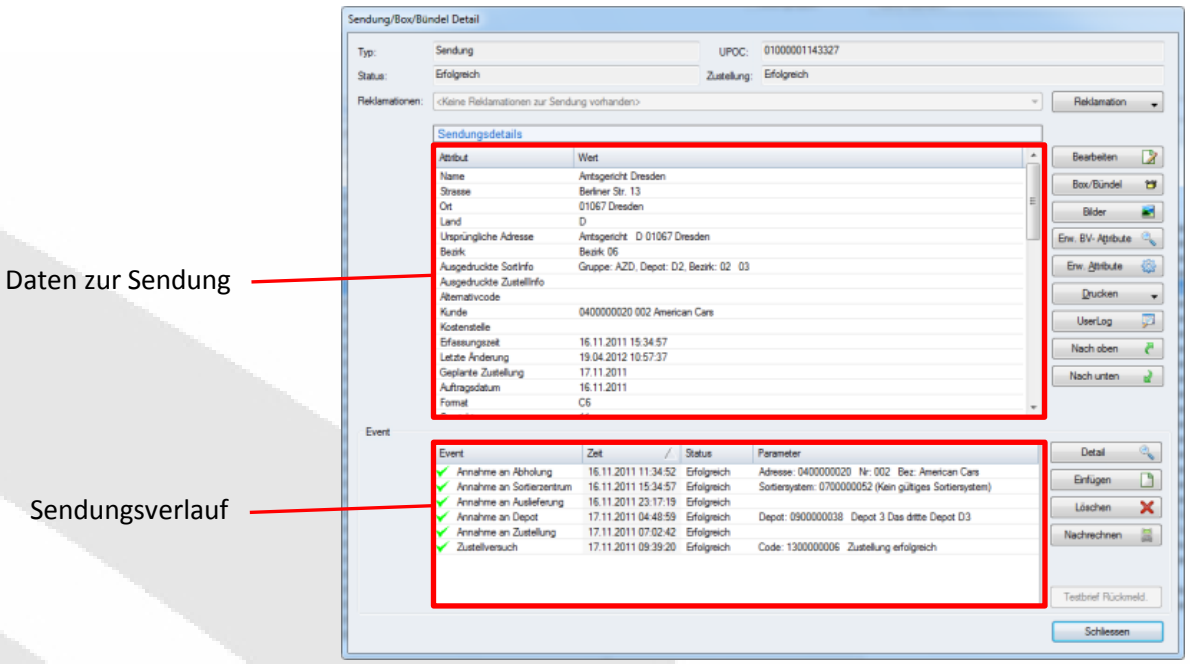
PostOffice
D#30668.04.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

codx SOFTWARE

Sendungsverfolgung mit *CodX PostOffice*

Für jede Sendung werden alle zugehörenden Daten sowie, im unteren Teil, der Sendungsverlauf gespeichert. So bleibt immer nachvollziehbar, welchen Weg die Sendung genommen hat. Zu jedem Ereignis (Event) sind zusätzlich weitere Daten, z.B. der verantwortliche Mitarbeiter abrufbar.



Scanner und weitere Zustelldokumentationen

Je nach Anwendungsfall bedarf es in der Zustellung mehr als dem Scannen von Barcodes. So kann eine Unterschrift durch den Empfänger erforderlich sein. Ob elektronisch oder auf einem Zustellbeleg, diese Unterschriften müssen zum Sendungsdatensatz abgelegt werden. Mit einem Scanner erfolgt dieses elektronisch. Der papiergebundene Zustellbeleg wird als eingescannt und über den aufgedruckten *UPOC* direkt dem Sendungsdatensatz zugeordnet.

Auch kann es erforderlich werden, dass alle Scandaten möglichst zeitnah nach dem Scannen *CodX PostOffice* zur Verfügung stehen. Dazu bedarf es mindestens der Kommunikation via WLAN oder auch UMTS.

Sofern auch eine GPS-Position erforderlich wird, unterstützt *CodX PostOffice* auch diese Anforderungen.

MDE
Unterschrift auf Touchscreen
GPS-Positionsdaten
Online-Datenübertragung via WLAN und UMTS

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Erstellung von Logistikpapieren

Für die Auslieferung und Einholung der Sendungen erstellen sie die unterschiedlichsten Logistikpapiere, z.B.:

- Abhol- oder Auslieferlisten
- Zustelllisten (Rollkarten)

Frei gestaltbarer Zustellbeleg

Ausbauoptionen mit *CodX PostOffice*

Mit *CodX PostOffice* stehen Ihnen vielfältige Ausbauoptionen zur Verfügung, die bedarfsgerecht zum Einsatz kommen können:

- Automatische Leistungsabrechnung
- Zusteller Abrechnung
- Reduzierung von Massen- oder Werbeposteingang
- Umleitung von bekannten Nachsendeadressen
- ReklamationsManagement
- Web-Recherche
- Scannen und automatische Zuordnung von Formularen
- Anbindung von Versanddienstleistern
- Anbindung von Sortiermaschinen
- Schnittstellen zu unterschiedlichen Systemen
- Abonnentenverwaltung
- und vieles mehr

Vorteile

- ☑ Einsatz gemäss den lokalen Bedürfnissen
- ☑ Modulares, konfigurierbares System
- ☑ Umfassende Erfahrungen mit IT-Security
- ☑ Umfassende Ausbauoptionen
- ☑ Langjährige Projekterfahrung

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

CodX PostOffice Rückscheinlabel 'No-Stick'

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Effiziente Bearbeitung von Einschreiben

Für die effiziente Bearbeitung von Einschreiben (mit Rückschein) bietet *CodX PostOffice* die optimale Lösung.

Der Prozess mit *CodX PostOffice* und dem Rückscheinlabel 'No-Stick' ist denkbar einfach:

- Label mit Labeldrucker ausdrucken und auf die Sendung aufkleben.
- Empfänger unterschreibt direkt auf dem Label.
- Rückschein von Sendung abziehen. Der Rückschein klebt nun nicht mehr!
- Rückschein archivieren oder mit Scanner einscannen.

Die Label werden mit dem herkömmlichen Labeldrucker ausgedruckt und auf die Sendung aufgeklebt. Das Druckbild und die Informationen können praktisch beliebig angepasst werden.

Vorteile

- ☑ Einfacher und effizienter Prozess
- ☑ Günstig
- ☑ Ausdruck von Sendungslabel und Rückschein in einem Prozess
- ☑ Maschinelle Verarbeitung der Sendung möglich!
- ☑ Rechtssicherheit, da physikalische Unterschrift

Das Label wird abgezogen und auf die Rückseite der Sendung aufgeklebt.

Bei der Zustellung unterzeichnet der Empfänger direkt auf dem Rückschein.

Anschliessend kann der Rückschein abgezogen werden. Um das Abziehen zu erleichtern, ist die rechte obere Ecke des Labels angeschnitten. Damit lässt sich das Label auch mit kalten Händen einfach abziehen.

Der abgezogene Rückschein klebt nun nicht mehr! Dieser kann nun wie die herkömmlichen Rückscheine verwendet werden.

Der Rückschein kann nun in Papierform archiviert oder mit einem handelsüblichen Einzugsscanner und dem Modul FE von *CodX PostOffice* digitalisiert werden.

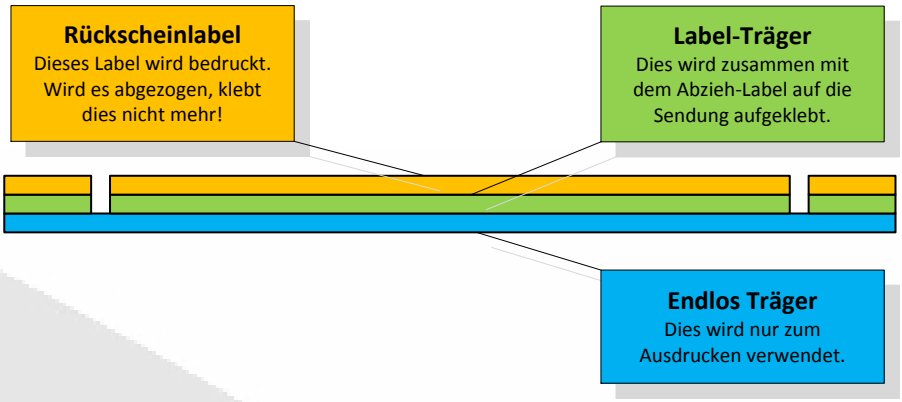
Damit schliesst sich der Kreis der kompletten Sendungsverfolgung von der Erfassung der Sendung mit Sendungsbild bis zum digitalen Bild des Rückscheins.

D#41225.01.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Rückscheinlabel 'No-Stick'

Der Verarbeitungsprozess basiert auf einer neuartigen Labelart, das sogenannte No-Stick-Label. Dieses Label ist in drei Schichten aufgebaut:



Für alle Druckertypen von *CodX PostOffice*

Die No-Stick-Label können mit allen von *CodX PostOffice* unterstützten Labeldrucker verarbeitet werden.

Durch den dreischichtigen Aufbau des Labels ist der Kerndurchmesser und der Rollendurchmesser der No-Stick-Labels grösser. Damit diese auch durch die kleinen Labeldrucker wie zum Beispiel Cx-OD5 gedruckt werden können, bieten wie externe Labelrollenhalter an.

Exklusiv mit *CodX PostOffice*

Nur *CodX PostOffice* bietet diesen einfachen und effizienten Prozess zur Verarbeitung von Einschreiben (mit Rückschein) und die zugehörigen No-Stick-Label!

Technische Daten

CxArtikelNr.	40975.01
Labelart	No-Stick-Label
Druckart	Thermo direkt
Label	90 x 142 mm; abgeschnittene Ecke
Rolle	350 Label; Durchmesser: 200 mm; Kern: 76 mm

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

CodX PostOffice & Microsoft Dynamics CRM

Microsoft Dynamics CRM

Microsoft Dynamics CRM liefert Ihnen flexible, leistungsfähige Unternehmenssoftware für Customer Relationship Management (CRM) mit der Sie die Produktivität Ihrer Mitarbeitenden steigern können und die sich Ihren Anforderungen flexibel anpasst.

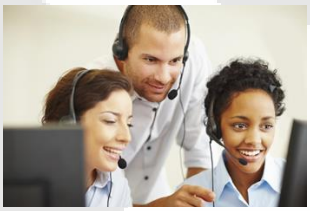
CRM ermöglicht eine ganzheitliche Sicht auf jeden einzelnen Kunden, sodass Mitarbeitende mit Kundenkontakt – beispielsweise im Verkauf, Marketing und Service – schnelle und fundierte strategische Entscheidungen treffen können.

Mithilfe von Microsoft Dynamics CRM können Sie Kosten reduzieren und die Rentabilität steigern, indem Sie Geschäftsprozesse optimieren und automatisieren. Die CRM-Lösung verhilft Ihnen zu einem professionellen Kundenmanagement – für mehr Kundenzufriedenheit und eine stärkere Kundenbindung.

Dynamics CRM im Verkauf

Optimieren Sie mithilfe von Microsoft Dynamics CRM Ihre Verkaufsinitiativen: Dank der hoch intuitiven Benutzeroberfläche, die Sie sowohl direkt in Microsoft Outlook als auch im komfortablen Webclient erhalten, und dank der eingebetteten Microsoft Office-Funktionen können Sie sich leichter auf zentrale Verkaufsaufgaben konzentrieren. So können Sie Ihre Kunden besser betreuen, die Verkaufszyklen verkürzen und Ihre Abschlussraten insgesamt verbessern. Dashboards und Auswertungen liefern Ihnen aussagekräftige Ergebnisse in Echtzeit – für ein Höchstmass an Transparenz.

Dynamics CRM im Kundenservice



Lassen Sie sich durch Dynamics CRM unterstützen, um die steigenden Erwartungen Ihrer Kunden zu erfüllen. Mit den stabilen und flexiblen Servicefunktionen erhalten Ihre Mitarbeitenden auf Knopfdruck praktische und aufschlussreiche Informationen, die sie benötigen, um Gespräche und Interaktionen mit Ihren Kunden individuell und persönlich zu gestalten. Das Ergebnis: eine verbundene und teamorientiert arbeitende Abteilung, für die die Bedürfnisse Ihrer Kunden im Mittelpunkt stehen.

Microsoft Dynamics CRM

- ☑ Microsoft Outlook-Integration
- ☑ Kundensegmentierung und -ansprache
- ☑ Zusammenarbeit in Echtzeit mit integrierten Präsenzinformationen, Webkonferenzen und Chat
- ☑ Zielgerichtete Sales Intelligence mit Inlinevisualisierung und Dashboards
- ☑ Multi-Channel-Kundensupport
- ☑ Callcentermanagement und -automatisierung
- ☑ Unterstützung für Telefonanlagen und Computer-Telefonie-Integration (CTI)
- ☑ Unterstützung mobiler Endgeräte, beispielsweise iPad
- ☑ Social CRM zur Steuerung von Interaktionen in sozialen Netzwerken
- ☑ Case- und Wissensmanagement
- ☑ Workflowautomatisierung
- ☑ Planungsfunktionen
- ☑ Marketingautomatisierung und Kampagnenmanagement
- ☑ Marketing- und Verhaltensanalysen und Dashboards
- ☑ Geführte, kontextbezogene Benutzeroberfläche
- ☑ Flexible, anpassbare und offene Plattform (xRM für erweiterte Szenarien und Geschäftsbeziehungen)

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

D#39135.02.DE

Dynamics CRM im Marketing

Nutzen Sie die flexiblen Werkzeuge zur Segmentierung, Kampagnensteuerung, Response Tracking und Analyse: Mit Dynamics CRM und MarketingPilot können Sie jeden Kontakt in eine Verkaufschance verwandeln und neue Potenziale in Ihrer Kundenbasis erkennen. Die nahtlos integrierten Marketingfunktionen helfen Ihnen, Produkte und Dienstleistungen auf effektive Weise zu vermarkten, die Produktivität Ihrer Teams zu verbessern und aus der Analyse von Marketinginitiativen neue Entscheidungen abzuleiten.

Dynamics CRM und Social CRM

Die explosionsartige Zunahme von Social-Media-Technologien zieht fundamentale Veränderungen in der Interaktion zwischen Unternehmen, aber auch mit Einzelpersonen und Endkunden nach sich. Nutzen auch Sie das Potenzial dieser neuen Communitys, um neue Wege der Kommunikation und Zusammenarbeit zu beschreiten und wertvolle Kundeninformationen zu gewinnen. Mit den Social-CRM-Funktionen von Microsoft Dynamics können Sie neue Trends aus dem Markt aufgreifen und Ihre Geschäftsstrategien schneller und effektiver in die Tat umsetzen.

Dynamics CRM Technologie

Konfiguration

Dank der Point-and-Click-Konfiguration und -Anpassung lässt sich Microsoft Dynamics CRM leicht in Ihre Geschäftsszenarien und Fachbereiche einfügen. Die rollenbasierte Benutzeroberfläche und der visuelle Designer ermöglichen eine schnelle Konfiguration von Geschäftsprozessen, sodass Sie von maximaler Agilität profitieren.

Integration

Microsoft Dynamics CRM bietet eine offene Technologieplattform, mit der Sie Ihre Investitionen in unterschiedliche Technologien zusammenführen und optimieren können.

Erweiterbarkeit

Von Microsoft wird ein umfassendes und robustes Anwendungsframework bereitgestellt, mit dem Kunden über Microsoft Dynamics CRM hinaus weitere branchen- und unternehmensspezifische Anforderungen erfüllen können. Sie können Microsoft Dynamics CRM schnell für erweiterte CRM-Szenarien anpassen und so die Bereitstellung beschleunigen, schneller neue Mehrwerte schaffen und die Performance Ihres Unternehmens verbessern.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Dynamics CRM und *CodX PostOffice* im Verbund

Die Integration von Microsoft Dynamics CRM in *CodX PostOffice* erfolgt durch das CRM-Modul. Dadurch erfolgt der Datenaustausch zwischen Dynamics CRM und *CodX PostOffice*, welcher die Datenhoheit innerhalb des Gesamtsystems regelt. Alle für den Vertrieb und das Marketing wichtigen Daten werden von *CodX PostOffice* zu Dynamics CRM übertragen. Umgekehrt werden alle für die Produktion relevanten Daten von Dynamics CRM in *CodX PostOffice* gespeichert. Doppelerfassung, fehlerhafte Datenübernahme und unzählige Excel-Listen gehören somit der Vergangenheit an.

Mit dem CRM-Modul werden in *CodX PostOffice* diverse Funktionen aktiviert, welche ein effizientes Arbeiten ermöglicht. So kann zum Beispiel mit einem Knopfdruck von *CodX PostOffice* direkt in Dynamics CRM gesprungen werden.

CodX PostOffice CRM-Modul

- ☑ Automatischer Abgleich zwischen Dynamics CRM und *CodX PostOffice*
- ☑ Kundendaten
- ☑ Aufträge
- ☑ Rechnungen
- ☑ Reklamationen
- ☑ Sendungsstatistik
- ☑ Klare Datenhoheit für konsistente Daten
- ☑ Alle notwendigen Daten auch offline verfügbar
- ☑ Betrieb auf bereits vorhandenen Servern

Konsistenter Datenaustausch

An oberster Stelle für das CRM-Modul von *CodX PostOffice* steht der konsistente Datenaustausch zwischen *CodX PostOffice* und Dynamics CRM. Dabei werden insbesondere Kundendaten und kundenbezogene Daten ausgetauscht.

Kundendaten

Von zentraler Bedeutung sind die Kundendaten. Kunden, welche in Dynamics CRM erfasst werden, sind automatisch in *CodX PostOffice* verfügbar. Dabei werden ausschliesslich die für die Produktion notwendigen Daten von Dynamics CRM zu *CodX PostOffice* übertragen. Alle für Vertrieb und Marketing relevanten Daten werden automatisch von *CodX PostOffice* in Dynamics CRM gespeichert.

- Kundendaten
- Rechnungsadresse
- Abholadressen
- Rechnungsdefinitionen
- Kundenrabatte
- Rechnungen
- Sendungsstatistik
- Kostenstellen
- Kontakte und Ansprechpartner
- Kundenbetreuer
- Journale inkl. Dateien
- Kundenpreise
- Aufträge
- Reklamationen

Daten auch offline verfügbar

Der Datenaustausch erfolgt so, dass die Daten in Dynamics CRM auch offline verfügbar sind. Dies ermöglicht dem Vertriebsmitarbeiter direkt vor Ort aussagekräftig zu sein, bzw. diverse Daten direkt zu erfassen. Die Synchronisierung erfolgt durch Dynamics CRM automatisch beim nächsten Verbindungsaufbau. Bearbeitete Daten werden somit aktiv, bzw. neue Kundendaten werden automatisch verfügbar. Die Synchronisierung kann über UMTS, Internet oder über das Netzwerk erfolgen.

Datenhoheit

Die Datenhoheit wird vom CRM-Modul von *CodX PostOffice* geregelt. So werden alle durch den Vertrieb in Dynamics CRM erfassten Kunden und Kundendaten automatisch zu *CodX PostOffice* übertragen. Somit stehen alle für die Produktion relevanten Daten zur Verfügung. Die von Dynamics CRM übertragenen Kunden und Kundendaten können in *CodX PostOffice* nicht verändert werden.

D#39135.02.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Kundendaten, welche ausschliesslich für die Produktion wichtig sind, können nur in *CodX PostOffice* bearbeitet werden. Die meisten dieser Daten stehen in Dynamics CRM lesend zur Verfügung.

Trotzdem ist es möglich, in *CodX PostOffice* weiterhin Kunden zu erfassen. Dies sind jedoch ausschliesslich für die Produktion benötigten Kunden und Partner, welche nicht vom Vertrieb oder vom Marketing bearbeitet werden.

Einfacher Betrieb von Dynamics CRM

Im Normalfall kann die für *CodX PostOffice* eingesetzten Server gleichzeitig auch für Dynamics CRM verwendet werden. Damit sind keine Investitionen in Server Hard- oder Software notwendig.

Lizenzierung von Microsoft Dynamics CRM

Für den Betrieb von Dynamics CRM ist ein Dynamics CRM Server und die entsprechende Anzahl von Zugriffslizenzen (CALs) gekauft werden. Zudem muss das CRM-Modul von *CodX PostOffice* lizenziert werden.

Bei den Zugriffslizenzen wird zwischen Benutzer-Lizenzen und Geräte-Lizenzen unterschieden. Die Benutzer-Lizenz wird einem Benutzter zugewiesen, welcher mit einer beliebigen Anzahl von Geräten (PC, Laptop, usw.) auf Dynamics CRM zugreifen darf.

Die Geräte-Lizenz wird einem bestimmten PC, Laptop usw. zugewiesen, an welchem beliebig viele Benutzer Dynamics CRM nutzen dürfen.

Zudem gibt es noch die limitierte Zugriffslizenz. Dies ist eine spezielle Lizenz für Benutzer, welche keine Daten in Dynamics CRM verändern, sondern ausschliesslich lesend darauf zugreifen. Diese Lizenz ist auch als Benutzer- oder Geräte-Lizenz verfügbar.

Lizenzierung

- ☑ Basis: Dynamics CRM Server und CRM-Modul
- ☑ Benutzer-Lizenzen
- ☑ Geräte-Lizenzen
- ☑ Limitierte Lizenzen
- ☑ Attraktive Bündelung mit *CodX PostOffice*

Im Bündel mit *CodX PostOffice*

Microsoft Dynamics CRM kann mit *CodX PostOffice* gebündelt werden. Dies ist auch dann möglich, wenn Sie *CodX PostOffice* bereits im Einsatz haben. Dadurch können wir Ihnen ein sehr attraktives Angebot für Dynamics CRM im Zusammenhang mit dem Einsatz von *CodX PostOffice* unterbreiten, ohne dass sich für Sie irgendwelche Verpflichtungen oder Einschränkungen ergeben.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

SEPA-Modul

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Warum ist SEPA wichtig?

Der Begriff *Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum*, auf Englisch *Single Euro Payments Area* (SEPA), bezeichnet im Bankwesen das Projekt eines europaweit einheitlichen Zahlungsraums für Transaktionen in Euro. In diesem Zahlungsraum sollen für Kunden keine Unterschiede mehr zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen erkennbar sein. Für die Lastschrift gilt ab dem **1.2.2014** nicht mehr das deutsche Einzugsermächtigungsverfahren, sondern das in dem 'SEPA Direct Debit Scheme Rulebook' des European Payments Council (EPC) festgelegte Verfahren (Wikipedia).

Unterstützung von SEPA durch *CodX PostOffice*

Für *CodX PostOffice* ist der Bereich *SEPA Direct Debit* (SEPA-SDD; früher Einzugsermächtigungsverfahren) relevant. Alle übrigen Prozesse und Funktionen von SEPA werden von *CodX PostOffice* nicht benötigt und nicht unterstützt.

Das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* enthält alle Funktionen, damit SEPA-SDD im Rahmen der Mandatsverwaltung, Rechnungsstellung und FIBU-Export verarbeitet werden kann. Die Zahlungsabwicklung mit dem Bankinstitut selber wird in jedem Fall durch ein Drittsystem (FIBU) durchgeführt.

SEPA-Funktionen in *CodX PostOffice*

Das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* beinhaltet die nachfolgenden Funktionen:

Mandatsverwaltung

Damit eine Lastschrift durch SEPA-SDD erfolgen kann, muss vorgängig ein Mandat (Vertrag) mit dem Debitor geschlossen werden.

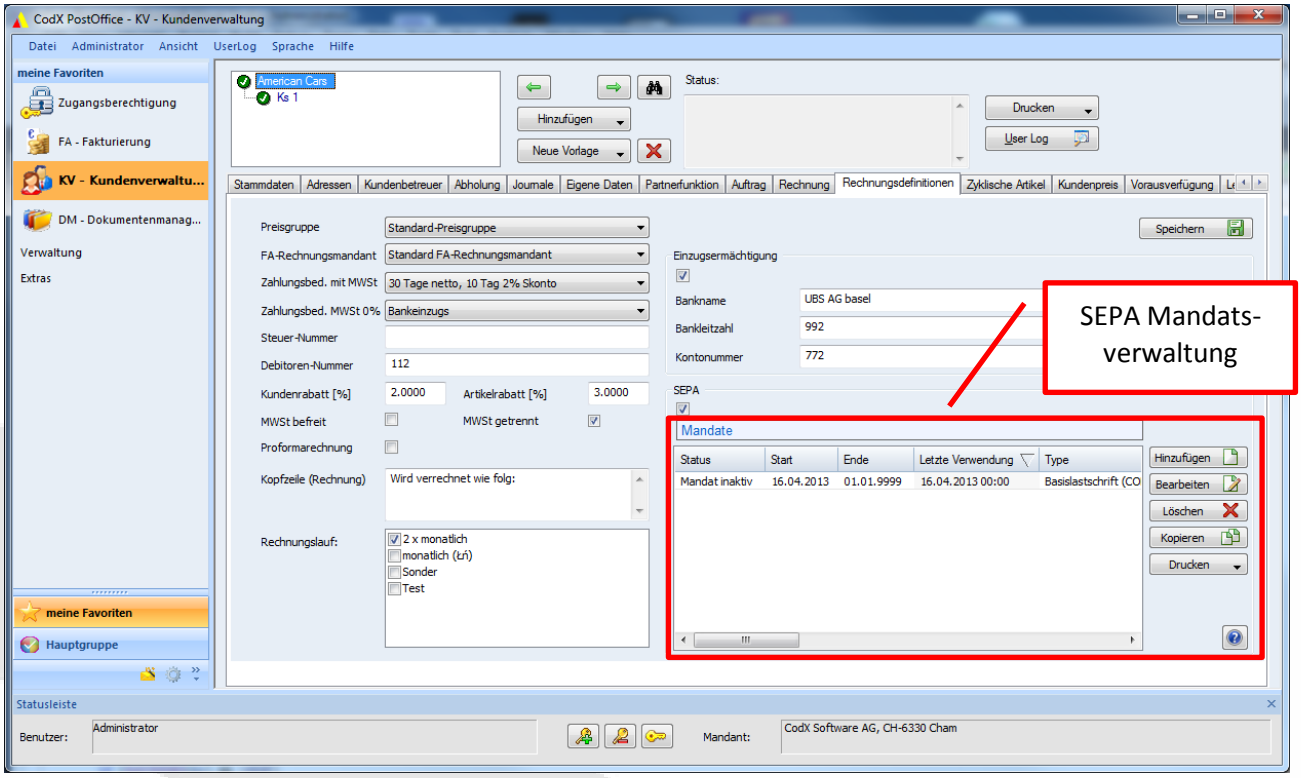
Die Mandate werden in der Mandatsverwaltung von *CodX PostOffice* erfasst und verwaltet. Diese Verwaltung erfolgt im Modul KV-Kundenverwaltung unter dem Reiter 'Rechnungsdefinitionen'. Hier können pro Kunde mehrere Mandate hinterlegt werden. Die Verwaltung der Mandate kann durch entsprechende Benutzerrechte geschützt werden.

Alternativ können die Mandate auch von einem Drittsystem einmalig oder zyklisch importiert werden. Dabei werden alle relevanten Mandatsdaten vom Drittsystem übernommen. Die Spezifikation der Schnittstelle ist auf Anfrage erhältlich.

Vorteile

- ☑ Ab 1.2.2014 **Ohne SEPA kein Geld!**
- ☑ Einfache Verwaltung von SEPA-Mandaten
- ☑ SEPA-taugliche Rechnung
- ☑ Rechnung kann als Pre-Notification genutzt werden
- ☑ Automatische Kontrolle der Fristen und Gültigkeit von Mandaten
- ☑ Standard-FIBU-Export SEPA-tauglich
- ☑ Standard-FIBU-Export kann viele kundenspezifische Exporte ersetzen!
- ☑ Import und Export von Mandaten für Anbindung an externe Mandatsverwaltung

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

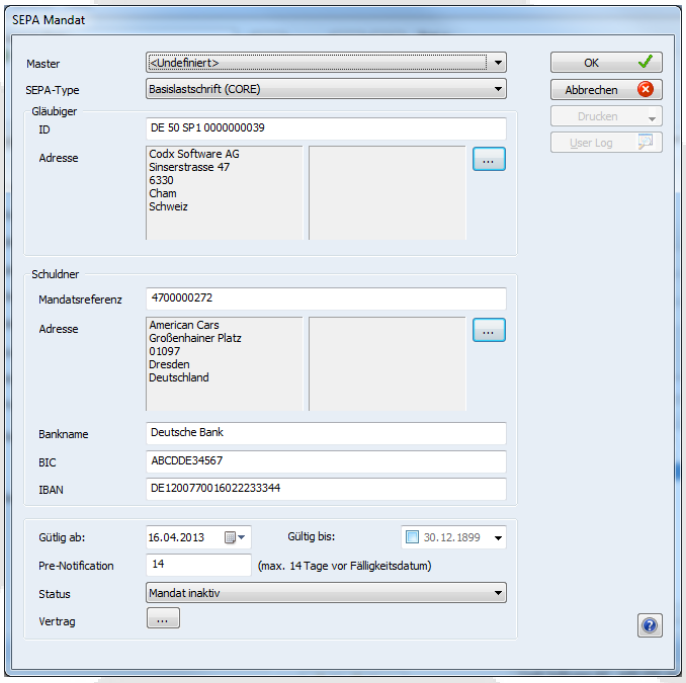


Mandate

Ein Mandat in *CodX PostOffice* ist ein Datensatz, welcher zum entsprechenden Kunden gespeichert wird und die Daten des Vertrags enthält. Das Mandat enthält folgende Daten: Art des Mandats (Core / B2B / COR1), IBAN, BIC, Konto-Inhaber inkl. Adresse, Mandatsreferenz (standardmässig UPOC, kann jedoch frei vergeben werden), Gläubiger-ID, Startdatum, vereinbarte Fristen (werden gemäss SEPA-Standard übernommen, können jedoch verändert werden), Status, letzte Verwendung, eingescanntes Papier-Mandat.

CodX PostOffice unterstützt ausschliesslich papiergebundene Mehrfachmandate (keine eMandate, keine Einmalmandate).

Die Mandate sind eindeutig durch eine Mandatsreferenz gekennzeichnet. Standardmässig vergibt *CodX PostOffice* den Mandaten UPOCs (Typ: Dokument) als Mandatsreferenz. Diese kann jedoch durch den Benutzer entsprechend abgeändert werden. In jedem Fall führt *CodX PostOffice* bei der Speicherung von Mandaten eine Prüfung auf Eindeutigkeit der Mandatsreferenz durch.



In *CodX PostOffice* werden Druck-Vorlagen für SEPA-Lastschriftmandate und SEPA-Firmenlastschrift - Mandate angeboten. Diese enthalten die Daten und Formulierungen gemäss den Richtlinien des European Payments Councils (EPC) für SEPA-Mandate. Damit können diese Mandate einfach ausgedruckt und dem Kunden zur Unterschrift zugestellt werden. Anschliessend können diese Mandate eingescannt und in *CodX PostOffice* abgelegt werden. Damit haben Sie alle relevanten Daten jederzeit verfügbar.

Soll die Mandatsverwaltung durch ein Drittsystem (z.B. FIBU) erfolgen, so können die Mandate über die Import- und Export - Funktionen des SEPA-Moduls ausgetauscht werden. Die Spezifikation der Schnittstelle ist auf Anfrage erhältlich.

Rechnungslauf und Rechnungen

Im Gegensatz zur nationalen Einzugsermächtigung ist die Angabe des Fälligkeitsdatums bei SEPA-SDD zwingend notwendig. Mit dem SEPA-Modul von *CodX PostOffice* wird für SEPA-Rechnungen ein eindeutiges Fälligkeitsdatum berechnet. Dabei werden Werktage und Feiertage gemäss Einstellungen von *CodX PostOffice* berücksichtigt. Das Fälligkeitsdatum der Rechnung kann in *CodX PostOffice* manuell geändert werden, solange die Rechnung nicht abgeschlossen ist.

Jedes Mandat ist mit einem Startdatum versehen. Normalerweise gilt ein Mandat bis ein neues Mandat abgeschlossen wird, ein Widerruf durch den Debitor erfolgt oder nach Ablauf von 36 Monaten nach der letzten Lastschrift. *CodX PostOffice* ermittelt aus diesen Kriterien das gültige Mandat aus. Sind in *CodX PostOffice* Eintragungen für die Einzugsermächtigung und SEPA-SDD vorhanden, so hat SEPA-SDD Vorrang, sofern ein gültiges Mandat gefunden wird. Wird kein gültiges Mandat gefunden, so kann das SEPA-Modul so konfiguriert werden, dass automatisch eine normale Rechnung erstellt wird.

Wird ein gültiges Mandat gefunden, so werden in der Datenbank alle Mandatsdaten zur Rechnung abgespeichert. Es wird auch hinterlegt, ob es sich um eine normale Rechnung, eine Rechnung mit Einzugsermächtigung oder eine SEPA-SDD-Rechnung handelt. Damit können auf dem kundenindividuellen Rechnungsformular alle notwendigen Daten aufgedruckt werden (z.B. Fälligkeitsdatum, IBAN, BIC, Mandatsreferenz, Gläubiger-ID usw.). Das Rechnungsformular kann somit als Pre-Notification verwendet werden. Dazu muss das kundenspezifische Rechnungsformular von *CodX PostOffice* entsprechend angepasst werden.

CodX PostOffice führt beim Rechnungslauf auch ein entsprechendes Protokoll für Rechnungen, bei welchen kein oder kein gültiges Mandat gefunden wurde oder die im Mandat definierten Fristen nicht eingehalten werden können. Die betroffenen Rechnungen können einfach gefiltert und nach Bedarf manuell nachbearbeitet werden.

Standard-FIBU-Export

Der Standard-FIBU-Export von *CodX PostOffice* wird mit dem Einsatz von SEPA-SDD komplett überarbeitet. Dabei werden zusätzlich zu den bereits bekannten Rechnungsdaten auch alle verfügbaren Daten bezüglich Einzugsermächtigung und SEPA-SDD inklusive der verwendeten Mandatsdaten ausgebeben. Beim FIBU-Export werden die Fristen gemäss dem Mandat nochmals geprüft und protokolliert, falls diese nicht gültig sind.

Der Standard-FIBU-Export ist neu auch in der Lage, die PDF-Dateien der Rechnungen automatisch zu exportieren. Damit können verschiedene kundenspezifische und damit kostenpflichtige FIBU-Exporte abgelöst werden. Selbstverständlich sind auch weiterhin kundenspezifische FIBU-Exporte möglich.

Die Spezifikation des Standard-FIBU-Exports ist auf Anfrage erhältlich.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Gläubiger-ID

Damit SEPA-SDD überhaupt funktioniert, muss der Dienstleister eine Gläubiger-ID beantragen. *CodX PostOffice* speichert diese ID beim Rechnungsmandant und gibt diese auch beim Standard-FIBU-Export aus.

Damit ist das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* für SEPA-SDD komplett mandantenfähig.

Was unterstützt *CodX PostOffice* nicht?

Die folgenden Funktionen werden von *CodX PostOffice* nicht unterstützt:

- Es erfolgt keine Zahlungsabwicklung über *CodX PostOffice*: Das bedeutet, dass auch keine elektronischen SEPA-Lastschriften direkt an das Zahlungsinstitut versandt werden. Dies ist Aufgabe des übergeordneten FIBU-Systems.
- *CodX PostOffice* bearbeitet keine Rückgabe von Lastschriften: Dies ist Aufgabe des übergeordneten FIBU-Systems.
- Es erfolgt keine separate Pre-Notification durch *CodX PostOffice*: Gemäss dem SEPA-Standard müssen termingerecht Pre-Notifications gesendet werden. Das Rechnungsformular kann so angepasst werden, dass dieses als Pre-Notification eingesetzt werden kann.
- *CodX PostOffice* gibt über die Standard-FIBU-Schnittstelle die notwendigen Termine für den Versand von Pre-Notifications und der Transaktion gemäss den Vereinbarungen des Mandats aus.
- *CodX PostOffice* unterstützt kein Sequence-Type: Die Sequenz der Übertragung der Lastschrift an das Zahlungsinstitut (FRST, RCUR, FNAL, OOFF) muss durch das übergeordnete FIBU-System erfolgen.
- Keine revisionssichere Speicherung von Mandaten: *CodX PostOffice* bietet die Möglichkeit, SEPA-Mandate zu verwalten und das eingescannte Papier-Mandat zu speichern. Dies erfolgt jedoch nicht revisionssicher.

Verfügbarkeit

Das SEPA-Modul ist ab der Version V2013.05 von *CodX PostOffice* voraussichtlich ab Juni 2013 verfügbar. Kunden mit einem Update-Vertrag können diese Version online beziehen und installieren.

Das SEPA-Modul ist kostenpflichtig und kann ohne weitere Installation durch die Lizenzvergabe von CodX Software freigeschaltet werden.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

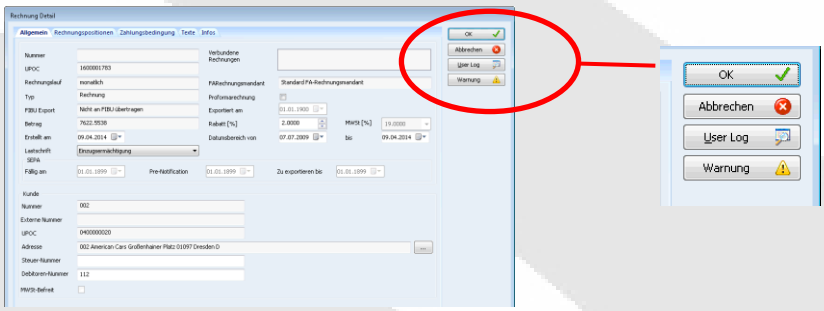
FA-Plausibilitätsprüfung

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

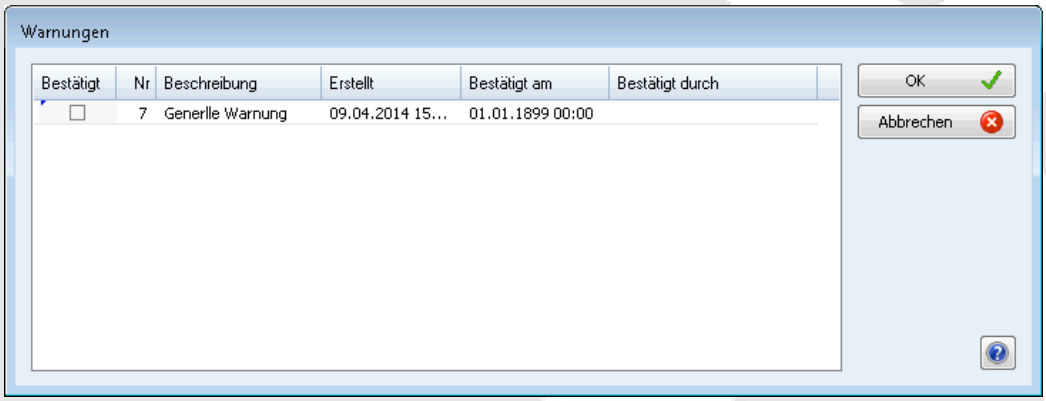
Rechnungslauf vereinfachen und Fehler vermeiden

Das Zusatzmodul 'FA-Plausibilitätsprüfung' zu *CodX PostOffice* ermöglicht Ihnen, den zyklischen Rechnungslauf zu beschleunigen und Fehler zu vermeiden.

Dies erfolgt dadurch, dass *CodX PostOffice* Ihnen diverse Routine-Prüfungen von Rechnungen abnimmt. *CodX PostOffice* gibt automatisch Warnungen aus, wenn eine Rechnung nicht plausibel ist oder wenn diese zwingend manuell kontrolliert werden muss. Damit entfällt die manuelle Kontrolle des gesamten Rechnungslaufes. Sie kontrollieren nur noch die Rechnungen mit Warnungen. Damit sparen Sie sich bei jedem Rechnungslauf viele Arbeitsstunden.



Die manuelle Kontrolle und Freigabe von Rechnungen erfolgt sehr effizient. *CodX PostOffice* gibt eine Liste von Rechnungen aus, welche durch die Plausibilitätskontrolle gefallen sind und manuell überprüft werden müssen. Die Prüfungen werden durch den Bearbeiter entsprechend quittiert. Der Mitarbeiter und der Zeitpunkt der Quittierung werden im System gespeichert. Damit ist die Prüfung jederzeit nachvollziehbar.



Vorteile

- Automatische Plausibilitätskontrolle von Rechnungen
- Ausgabe von Warnungen, wenn Rechnung nicht plausibel
- Effiziente Bearbeitung von Warnungen
- Nachvollziehbare Bearbeitung von Warnungen, weil Mitarbeiter und Zeitstempel hinterlegt
- Vielfältige und flexible Prüfungen bereits eingebaut
- Prüfungen können global und pro Kunden einzeln eingestellt werden.
- **Einsparung von viel Arbeitszeit, da manuelle Komplettprüfung entfällt!**

D#39943.01.DE

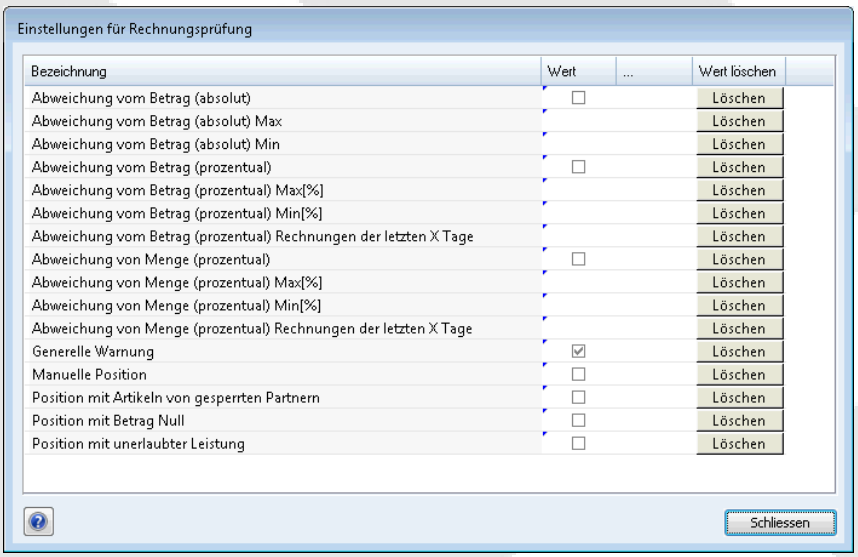
CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Vielfältige und flexible Prüfungen

CodX PostOffice bietet vielfältige, vorkonfigurierte Prüfungen an. Die Prüfungen werden global eingestellt und gelten somit für alle Kunden automatisch. Die einzelnen Prüfungen können jedoch pro Kunde noch separat konfiguriert werden. Damit kann die Plausibilitätsprüfung ganz auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

Folgende Prüfungen sind in *CodX PostOffice* vorbereitet:

- ***Generelle Warnung:*** Diese Prüfung wählen Sie, wenn Sie die Rechnung eines bestimmten Kunden in jedem Fall manuell prüfen wollen.
- ***Manuelle Positionen:*** Sind manuelle Positionen auf Rechnungen vorhanden, so wird eine Warnung ausgegeben.
- ***Positionen mit Betrag null:*** Wenn Rechnungspositionen mit Betrag null vorhanden sind, wird eine Warnung ausgegeben.
- ***Korrekte Dienstleister:*** Wenn Leistungen von Dienstleistern auf der Rechnung sind, obwohl der Dienstleister gesperrt ist, wird eine Warnung ausgegeben.
- ***Korrekte Leistungen:*** Sind Leistungen auf der Rechnung ausgewiesen, welche gesperrt sind, wird eine Warnung ausgegeben.
- ***Abweichung von Mengen:*** Wenn die Mengen einzelner Artikel vom Durchschnittswert der vergangenen Rechnungen über einen einstellbaren Wert abweicht, so wird eine Warnung ausgegeben.
- ***Abweichung vom Betrag:*** Wenn der Betrag der Rechnung vom Durchschnitt der vergangenen Rechnungen über einen einstellbaren Wert abweicht, so wird eine Warnung ausgegeben.



Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

BV - Bezirksverwaltung

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

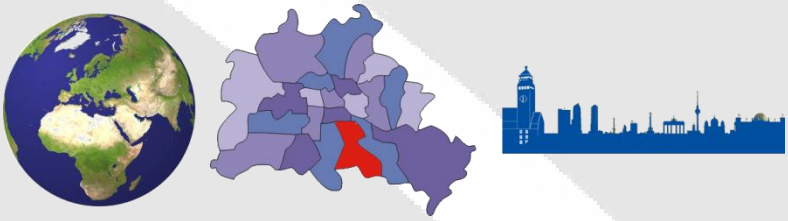
Übersicht

Das Modul Bezirksverwaltung ist für *CodX PostOffice* unumgänglich und bildet ein sehr wichtiger Bestandteil. Denn wie der Name Bezirksverwaltung schon sagt, werden damit die Zustellbezirke und alle dazugehörigen Daten gepflegt.

Die darin enthaltenen Daten liefern die Grundlage für die Sortierung der Sendungen mit den manuellen Erfassungsplätzen, Sortiermaschinen oder für die elektronische Verarbeitung durch LS – LetterShop.

Die Bezirksverwaltung speichert somit alle logistischen Daten für die Auslieferung der Sendungen vom Sortierzentrum zum Empfänger. Dabei werden geografische Besonderheiten strukturiert nach Land, Ort, Strasse, Strassenabschnitte und Haus gespeichert. Zusätzlich können beliebige Informationen abgelegt werden, welche Ihnen beim Aufbau oder der Optimierung der Logistik behilflich sind.

Diese Informationen stehen dann im System *CodX PostOffice* an geeigneten Stellen wieder zur Verfügung und müssen nicht mehrfach erfasst werden.



Vorteile

- ☑ Hierarchische Bezirksstrukturen verwalten
- ☑ Zustellbesonderheiten hinterlegen
- ☑ Speicherung von Positionsdaten für GPS-gestützte Zustellung
- ☑ Schnittstelle zu grafischen Informationssystemen
- ☑ Hinterlegung von Alias-Informationen für eine höhere Sortierrate
- ☑ Sortiermaschinen-Anbindung
- ☑ Bezirksdatenimport z.B. aus SAP

Modulaufbau

BV Standard

BV Standard verwaltet das gesamte Strassenverzeichnis sowie die Bezirksstrukturen. Ebenso kann hinterlegt werden, durch welchen Dienstleister der Bezirk betreut wird. Auch die Verwaltung der Sortierinformationen gehört zum Leistungsumfang von BV Standard.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

BV Pro

BV Pro unterstützt die Eingabe von Depots und Bezirksgruppen zur Strukturierung der Bezirke. Auf Basis dieser Eingabe können Statistiken mit unterschiedlichsten Sichtweisen abgerufen werden. Ergänzend stellt BV Pro die Verwaltung von Zustellinformationen, den Alias-Generator und die Unterstützung von Auslandsendungen zur Verfügung.

Es können zusätzlich beliebige Informationen abgelegt werden. So kann zum Beispiel der Typ der Adresse (Wohnhaus, Industrie usw.) oder die Anzahl der Haushalte hinterlegt werden. Der Aufbau dieser Datenbank kann beliebig erweitert und ausgewertet werden.

Ausliefertourenplanung

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Ausliefertouren planen.

Die Abladestellen können für die Planung einfach ausgewählt und in der richtigen Reihenfolge eingefügt werden. Damit ist die Planung sehr einfach und beanspruch wenig Zeit.

Dabei können Sie eine Startzeit für jede Ausliefertour und eine Ankunftszeit bei jeder Abladestelle setzen. Damit ist ein der zeitliche Ablauf der Tour ersichtlich und lässt genaue Planungen zu. Zusätzlich kann für jede Abladestelle auch ein Mitarbeiter zugewiesen werden.

In die Ausliefertourenplanungen können auch Umschlagplätze geplant werden. Dabei ist der Umschlagplatz als Anlieferort einer Region gedacht, wobei aufbereitete Sendungen angeliefert und für die Weiterverarbeitung abgeholt werden können.

Bezirksdatenimport

Mit dem Standard Bezirksdatenimport können Gebiets- und Bezirksdaten in *CodX PostOffice* importiert werden. Gebietsdaten stellen die Stammdaten (Geographie: Land, PLZ, Ort, Strasse) dar. Bezirksdaten weisen die Gebietsdaten unterschiedlichen Bezirken mit deren Besonderheiten zu.

Es gibt zwei Arten von Import:

- Einmaliger Import
- Zyklischer Import

Mit dem zyklischen Import können Bezirksdaten mit einem Fremdsystem abgeglichen werden. Normalerweise wird dieser Import täglich zu einer bestimmten Uhrzeit ausgeführt, kann jedoch auch manuell gestartet werden.

Ort- und Strassendaten

Das Modul beinhaltet selber keine Ort- und Strassendaten. Diese können von diversen Lieferanten beschafft werden. Meist bieten staatliche Poststellen diese Daten an, welche anschliessend in *CodX PostOffice* importiert werden können.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

BX - Boxmanagement

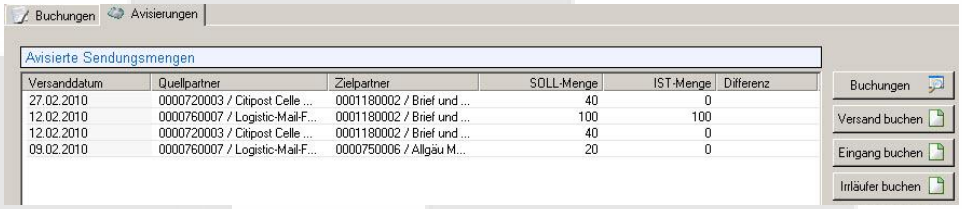
POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Mit dem Modul BX-Boxmanagement von *CodX PostOffice* haben Sie Kontrolle über Ihre Boxen, Kisten oder andere Behältnisse für die Beförderung.

Wo sind meine Boxen?

Sie buchen alle ausgehenden Boxen auf den entsprechenden Kunden, Depot, Partner usw. Alle eingehenden Boxen werden entsprechend wieder eingebucht. Dadurch haben Sie jederzeit Übersicht über die Soll-Mengen. Mit den entsprechenden Auswertungen sind Bestandsmeldungen, Korrekturen usw. einfach nachzuvollziehen.



Wirken Sie dem Boxen-Schwund entgegen!

Für den Einsatz von BX müssen die Boxen nicht kennzeichnen oder mit einem Barcode versehen sein. BX erfasst ausschliesslich die Mengen und nicht die einzelne Box. Daher ist Ihr Aufwand für den Einsatz von BX sehr gering, der Nutzen jedoch sehr gross!

Einfache Beschriftung der Boxen

Durch die Buchung der Boxen können automatisch Boxen-Beschriftungen in Form von Etiketten oder Beschriftungsstreifen er-stellt werden. Damit sind die Boxen für den Versand mit allen notwendigen Informationen versehen.

Vorteile

- ☑ Kontrolle über ausgelieferte und angenommene Boxen
- ☑ Funktioniert für alle Arten von Behältnissen
- ☑ Boxen müssen nicht identifiziert oder beschriftet sein
- ☑ Automatischer Soll-Bestand
- ☑ Protokollierung der Auslieferung bzw. Annahme von Boxen
- ☑ Einfache Beschriftung der Boxen für den Versand

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

LS - LetterShop

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Elektronisches Routing

Durch das elektronische Routing und die Vorerfassung von Sendungen mit dem Modul LS-LetterShop von *CodX PostOffice* können massiv Produktionskosten und Laufzeiten eingespart werden.

Einfacher Prozess

Dabei liefert der Einspeiser vorab eine Input-Datei mit den zu versendenden Adressdaten.

Diese Datei wird vom Modul LS-LetterShop eingelesen und verarbeitet. *CodX PostOffice* ermittelt anhand der Adressdaten das korrekte Routing und vergibt eine eindeutige Sendungsnummer (UPOC). Diese Daten werden in der korrekten Reihenfolge in der Output-Datei gespeichert.

Input-Datei

Output-Datei

Vorteile

- ☑ Elektronisches Routing und Vorerfassung
- ☑ Sendungen werden bereits mit Routing-Informationen und Sendungs-UPOC produziert
- ☑ Sendungen werden vorsortiert eingeliefert.
- ☑ Keine Erfassung beim Briefdienst mehr nötig. Direkte Feinsortierung.
- ☑ Automatische Bündelung anhand diverser Kriterien
- ☑ Berücksichtigung von Kapazitätsgrenzen und Überlaufbezirken
- ☑ Verarbeitung von über 200'000 Sendungen pro Stunde

Der Einspeiser erhält die Output-Datei und produziert die Sendungen in der entsprechenden Reihenfolge. Dabei wird der Sendungs-UPOC und die Routing-Informationen bereits aufgedruckt.

Die Sendungen werden dann zum vereinbarten Termin zum Briefdienstleister geliefert. Da diese Sendungen bereits in *CodX PostOffice* korrekt erfasst und mit den korrekten Routing-Informationen bedruckt sind, können diese Sendungen nur noch abgegriffen und der Feinsortierung zugefügt werden. Eine zusätzliche Erfassung ist nicht mehr notwendig. Das spart Zeit und Kosten.

Flexible Job-Steuerung

Mit der flexiblen Job-Steuerung können LS-Jobs schnell und einfach umgebucht werden. Dies kommt dann zum Tragen, wenn der Einspeiser nicht zum vereinbarten Termin liefert oder nur eine Teillieferung vornimmt.

Durch die Umbuchung der Sendungen mit der Job-Steuerung sind die allfälligen Zustelllisten, Zustellervergütungen und alle Statistiken trotzdem korrekt.

Partnersperren und Leistungssperren

Sind in *CodX PostOffice* Partnersperren oder Leistungssperren beim entspre-

D#27773.03.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

chenden Einspeiser eingerichtet, so werden diese bei der elektronischen Verarbeitung berücksichtigt und allenfalls entsprechend umgebucht.

Automatische Bündelung

CodX PostOffice ist in der Lage, die Sendungen nach diversen Kriterien elektronisch zu bündeln. Die Bündel werden so aufgebaut, damit die physikalische Einlieferung der Sendungen möglichst effizient erfolgen kann. Dabei kann nach Briefdienst (eigene, Partner) und zum Beispiel nach Packgrössen (Boxen, Palletten) gebündelt werden. Optional können auch entsprechende Lieferpapiere erstellt werden.

Auftragskennung

Jeder einzelner Sendung kann in der Input-Datei eine Auftragskennung mitgegeben werden. Dadurch werden die Aufträge von *CodX PostOffice* aufgetrennt. Dies ist sehr hilfreich, wenn einzelne Jobs mit unterschiedlichen Konditionen abgerechnet werden sollen oder wenn elektronisch eingelieferte Sendungen von der Tagespost unterschieden werden müssen.

Zustellkapazitäten im Griff

Bei der Verarbeitung der Input-Datei werden die maximalen Zustellkapazitäten nach Stück oder nach Gewicht berücksichtigt. Dabei können die Einstellungen so vorgenommen werden, dass immer genügend Kapazität für die Tagespost vorhanden ist.

Elektronisch verarbeitete Sendungen werden dann automatisch in einen definierten Überlaufbezirk oder auf den nächsten Zustelltag umgebucht.

Vielseitiger Datenaustausch

Der Datenaustausch der Input- und Output-Datei kann über verschiedene Kanäle erfolgen. Unterstützt wird die Datenübertragung über Netzwerk-Freigaben, FTP (auch Secure) und eMail. Damit ist eine komplett automatische Verarbeitung ohne manuelle Tätigkeiten möglich.

Kundenspezifische Daten

Die Input-Datei kann zusätzliche kundenspezifische Daten enthalten. Diese werden automatisch in *CodX PostOffice* eingelesen. Dadurch können zum Beispiel Aktenzeichen, kundenspezifische Sendungsnummern, Kundennummern oder vieles mehr einfach abgespeichert werden.

Schnelle Verarbeitung

Die Verarbeitung der elektronischen Sendungen erfolgt sehr schnell. Je nach eingesetzter Hardware und Optionen, ist eine Verarbeitung von über 200'000 Sendungen pro Stunde möglich.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

FE - Formularerfassung

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

FE für Zustelllisten

Ergänzend zu den Sendungsdaten wird zu jeder Sendung die Zustellliste abgelegt und kann über die komfortable Sendungsrecherche von *CodX PostOffice* eingesehen werden.

Dadurch wird die Aussagekraft gegenüber Kunden gesteigert. Die Informationen auf der Zustellliste stehen innerhalb von Sekunden zur Verfügung und können bei Rückfragen, Reklamationen oder auch für die Sicherstellung der Qualität herangezogen werden. Die Transparenz der Prozesse und der Informationen beeindruckt jeden Kunden.

Vorteile

- ✓ Jederzeit aussagefähig gegenüber Ihren Kunden
- ✓ Einscannen von Zustellquittungen und automatische Archivierung zur entsprechenden Sendung
- ✓ Prozess für Premiumsendungen noch sicherer und nachvollziehbarer
- ✓ Aussagekräftig auch bezüglich des Auslieferungsstatus

FE für Premium-Sendungen

Rückschein
Absender:
Stadtverwaltung Mitte
Verwaltungsamt
Maximilianstr. 15
11047 Stadt der Briefe
Übergabeeinschreiben
Eingangsdatum: 16.05.2006
0100290312
Empfänger
Walter Zumt
Amselweg 23
11059 Stadt der Briefe

Auch Zustellquittungen werden elektronisch erfasst und in der Datenbank abgelegt.

Weiter können mit FE über einen angeschlossenen Dokumentenscanner Zustellquittungen (Postzustellurkunden, Einschreibebelege) gescannt und über den aufgedruckten UPOC automatisch zu den vorhandenen Sendungsdaten abgelegt werden. Damit wird der Prozess für die Verarbeitung von Premiumsendungen noch sicherer und nachvollziehbarer. Beim Scanvorgang wird gleichzeitig die Grundlage für die Erstellung eines Lieferscheines über die zurück zu gebenden Zustellquittungen geschaffen.

Die Kopien sind also jederzeit verfügbar und können bei Kundenrückfragen eingesehen oder dem Kunden jederzeit zur Verfügung gestellt werden. Damit bleibt der Dienstleister immer aussagefähig bezüglich der Inhalte von Rückscheinen oder Urkunden.

Briefdienstleister GmbH
schneller, besser, günstiger
Zustellliste vom 11.09.2003
12 13 001
Depot: Depot 8
Bezirk: Bezirk 467
Mitarbeiter: 100010010049
Vorname Mitarbeiter 5
UPOC
Adresse
0 Zeit 01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 1

Zustelllisten werden eingescannt und stehen somit jederzeit direkt im System zur Verfügung.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

KO - Kooperation

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Die Firma CodX Software AG ist seit vielen Jahren etablierter Systemanbieter für Unternehmen, die sich überwiegend mit der Verarbeitung, dem Transport und der Zustellung von Poststücken sowie unadressierten Prospekten befassen.

Die Marktanpassungen der jüngeren Vergangenheit hatten nicht ausschliesslich Auswirkungen auf die Kunden der CodX Software AG, sondern eben auch auf diese selbst. Der dynamische Markt der Briefdienstleister in Deutschland ist ständig darauf angewiesen, so kosten- und mehrwertorientiert wie möglich die entsprechenden Dienstleistungen – rund um das Produkt Brief – anzubieten.

Mit im Fokus steht hier speziell der Ausbau von Zustellgebieten, welche allerdings nicht selbst bewirtschaftet werden können, weil diese Zustellgebiete bereits durch ein anderes Zustellunternehmen bearbeitet werden und/oder die Erschliessung dieser Flächen mit erheblichen Investitionen in Verbindung stehen.

Die Bildung von Kooperationen und das Entstehen von Kooperationsverbunden ist hierfür das geeignete Instrument. In der Vergangenheit wurde diese zweckmässige Zusammenarbeit durch eine Vielzahl von Unternehmen erkannt und zum Zwecke der Erweiterung von Zustellgebieten sowie zur Generierung von Sendungsmengen für die eigenen Zustellorganisationen genutzt und stetig ausgebaut. Festzuhalten ist, dass Deutschland nahezu flächendeckend von Kooperationsnetzen überzogen ist.

Die CodX Software AG sieht bei dieser Entwicklung erhebliche Synergiemöglichkeiten, die unabhängig von der Zustellung zu betrachten sind. Im Augenmerk steht hier das Herz und Nadelöhr eines jeden briefverarbeitenden Unternehmens, das Sortierzentrum. Welche Möglichkeiten das Unternehmen durch das Modul KO – Kooperation geboten werden, wird im Folgenden dargestellt.

Vorteile

- ☑ Bildung von Kooperationen wird einfacher und übersichtlicher
- ☑ Komplexe Netzwerke können gebildet werden
- ☑ KO übernimmt die gesamte Kommunikation
- ☑ Sendungsdaten werden von Partner zu Partner übertragen
- ☑ Gebiets- und Bezirksdaten werden von Partner zu Partner übertragen
- ☑ Reklamationen werden wenn einen Partner betreffend ebenfalls übertragen
- ☑ Erhebliche Kosteneinsparungen durch automatische Verarbeitung
- ☑ Übergreifende Sendungsverfolgung

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Ziele der Kooperation

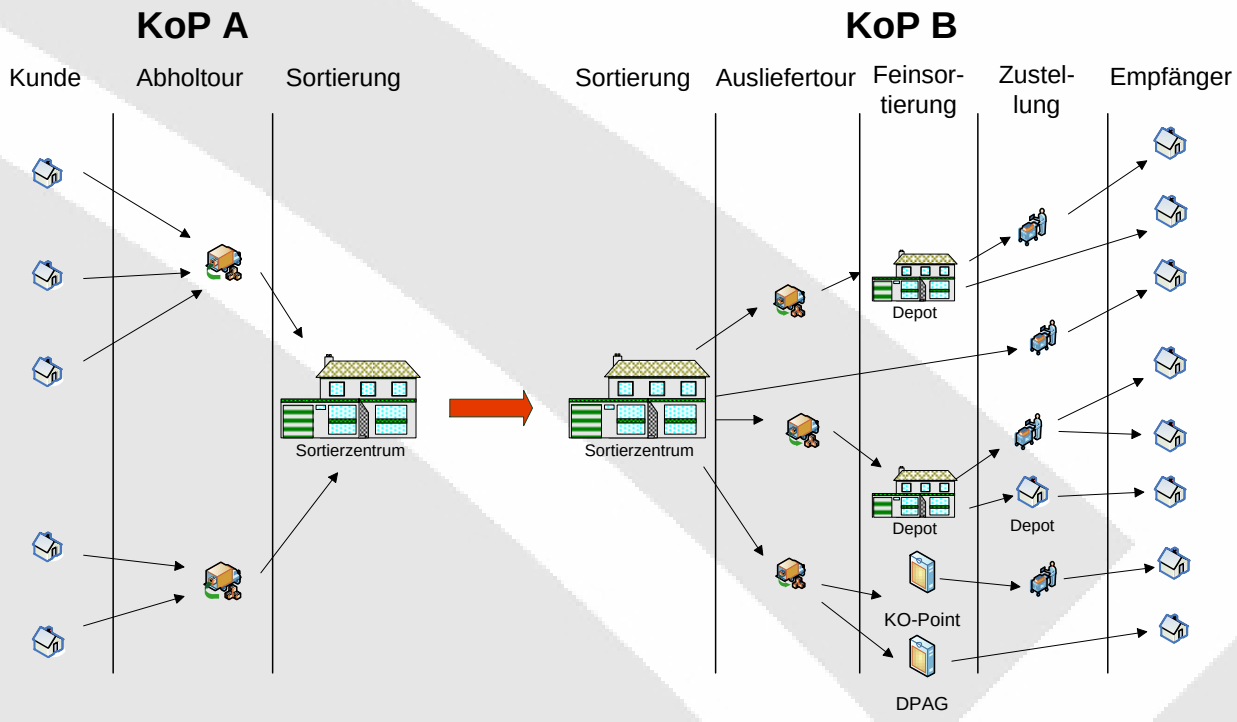
Die Kooperation zwischen zwei Briefdiensten verfolgt insbesondere folgende Ziele:

- Vergrösserung des Zustellgebietes
- Einsparung der Prozesskosten innerhalb der Kooperation
- Sicherung der Qualität innerhalb der Kooperation

Diese Ziele werden erreicht, wenn die einzelnen Arbeitsschritte innerhalb der Kooperation mit *CodX PostOffice* unterstützt werden.

Arbeitsprozess

Eine einfache Kooperation besteht aus zwei Kooperationspartnern. Den einspeisenden Kooperationspartner nennen wir Kooperationspartner A (KoP A). Den zustellenden Kooperationspartner nennen wir Kooperationspartner B (KoP B).



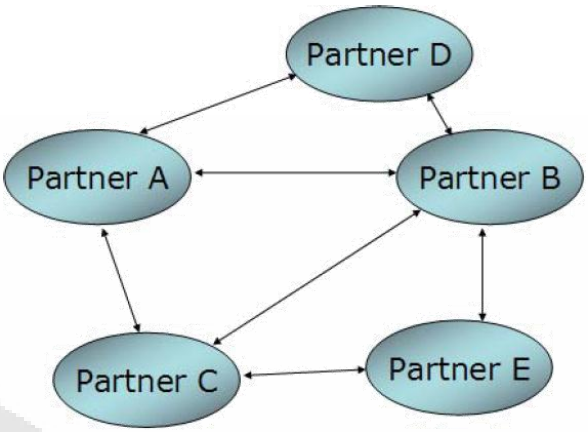
Der KoP A nimmt die Sendungen von seinem Kunde entgegen und verarbeitet diese. Einen Teil der Sendungen müssen in das Zustellgebiet des KoP B geliefert werden. Der KoP A sortiert diese Sendungen aus und übergibt diese an den KoP B. Parallel zur physischen Übergabe der Sendung, findet eine elektronische Datenübergabe statt.

Selbstverständlich kann die Übergabe der Sendungen auch in umgekehrter Richtung erfolgen. Somit „spielen“ beide Kooperationspartner gleichzeitig die Rollen von KoP A und KoP B.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Netzwerke

Die Kooperation ist selbstverständlich nicht auf zwei Kooperationspartner beschränkt. Es können beliebig komplexe Netzwerke gebildet werden. In diesem Fall wird für jeden Kooperationspartner eine Punkt-zu-Punkt-Verbindung eingerichtet.

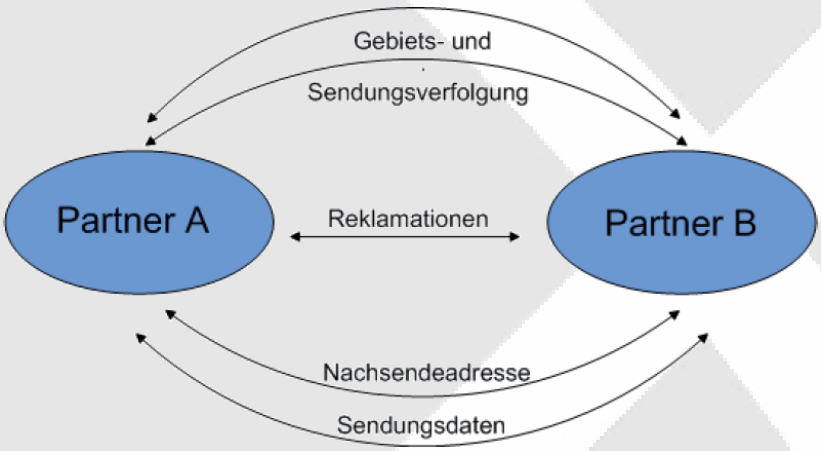


Dabei können gewisse Verbindungen bewusst ausgelassen werden, wo keine Kooperation gewünscht wird.

Um die Administration von komplexen Netzwerken zu vereinfachen, kann *CodX PostOffice Enterprise* eingesetzt werden. Diese Version von *CodX PostOffice* enthält Funktionen, womit ein Netzwerk zentral administriert werden kann.

Funktionsweise

Das Modul KO – Kooperation von *CodX PostOffice* übernimmt die gesamte Kommunikation zwischen den Briefdienstleistern. Diese Kommunikation ist aufgeteilt in verschiedene Bereiche. Grundsätzlich können Sie wählen, welche Bereiche Sie mit den unterschiedlichen Kooperationspartner umsetzen wollen und welche nicht. Darüber hinaus kann jeder Bereich für jeden Kooperationspartner zusätzlich noch konfiguriert werden.



CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Austausch von Sendungsdaten

Die Sendungsdaten werden bei KoP A erfasst. Dies erfolgt meist ohnehin – entweder maschinell durch die Sortiermaschine oder manuell durch die Erfassungsplätze.

CodX PostOffice bei KoP A kennt nun jede einzelne Sendung. Diese Daten werden benötigt, damit gegenüber dem Kunden eine Rechnung gestellt werden kann.

Diese Sendungsdaten werden nun mit dem Modul KO – Kooperation an den Partner (KoP B) übertragen. Dadurch muss dieser die Sendungen nicht nochmals erfassen. Übertragen werden alle relevanten Daten welche für eine Abrechnung der Leistung von KoP B gegenüber dem KoP A benötigt werden.

Die beim KoP A erfasste Sendung gelangt wie abgebildet in das Sortierzentrum des KoP B. Hier muss diese Sendung nicht zwangsläufig ein zweites Mal erfasst werden, da die Sendungsdaten zu dieser Sendung bereits im System des KoP B vorhanden sind. Allerdings fehlt dieser Sendung noch die Zuweisung zum Zustellbezirk (auch die entsprechende Sortierinformation). Wenn beim KoP B die Abrechnung der Zusteller über eine Stückzahlabrechnung erfolgt, muss diese Sendung beim KoP B erneut bearbeitet werden, in dieser Variante allerdings bereits deutlich weniger aufwendig. Dies hat allerdings zur Folge, dass die beim KoP B erneut bearbeiteten Sendungen erneut bedruckt werden, was sich sehr unvorteilhaft auf das Aussehen dieser Sendung auswirkt.

Austausch von Gebiets- und Bezirksdaten

Der nächste Ausbauschritt ist die Übertragung von Gebiets- und Bezirksdaten. Dabei schaltet der KoP A einzelne oder eine Gruppe von PLZ für einen definierten Kooperationspartner frei. Ab diesem Zeitpunkt werden die Gebiets- und Bezirksdaten des entsprechenden Kooperationspartners automatisch eingelesen. Werden nun an den Bezirken Änderungen vorgenommen, so werden diese automatisch wieder an den Kooperationspartner übertragen.

Mit dieser Funktion kann der einspeisende Kooperationspartner (KoP A) die Sendungen komplett erfassen, bedrucken und allenfalls sortieren, da die gesamte Bezirksstruktur des Kooperationspartners bekannt ist. Damit kann der Arbeitsprozess innerhalb der Kooperation massiv optimiert werden.

Die so beim KoP A erfasste Sendung muss beim KoP B ausschliesslich feinsortiert werden, eine zusätzliche Tätigkeit ist hier nicht erforderlich.

Übergreifende Sendungsverfolgung

Wenn beide Kooperationspartner mit Sendungsverfolgung arbeiten, können diese Daten zwischen den Kooperationspartnern ausgetauscht werden. Damit „weiss“ der einliefernde Kooperationspartner (KoP A), wo jede einzelne Sendung ist und was damit passiert.

Somit sind beide Kooperationspartner gegenüber dem Kunden aussagekräftig. Zudem können entsprechende Statistiken gezogen werden.

Austausch von Reklamationen

Mit diesem Bereich können Reklamationen übertragen werden. Dabei wird eine Reklamation beim KoP A erfasst und dem KoP B zugewiesen. Der KoP B bearbeitet nun die Reklamation entsprechend. Beim Abschluss der Reklamation wird diese wieder an den KoP A übertragen und kann dort auch abgeschlossen werden.

Damit können Reklamationen in einem Netzwerk oder einer Kooperation nahtlos und ohne Medienbruch abgewickelt werden. Beide Kooperationspartner wissen über den Status der Reklamation jederzeit Bescheid.

Technischer Datenaustausch

Der Datenaustausch erfolgt über das Internet. Dazu muss ein FTP-Server zur Verfügung gestellt werden. Dieser FTP-Server kann von irgendeinem Internet-Provider angeboten wer-den. Auch CodX Software bietet diesen Service an.

Kostensenkungspotentiale durch den Einsatz des Moduls KO – Kooperation

Die folgenden drei Rechenbeispiele sollen Ihnen darstellen, welche Synergien die Nutzung dieser Modulvariante ermöglicht. Im ersten Beispiel gehen wir davon aus, dass eine Maschine (Schnellläufer) und OCR Erfassungsplätze beim zustellenden Partner zum Einsatz kommen.

Angenommene Gesamtsendungen	100‘000	75‘000	50‘000	25‘000
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen in %	10	10	10	10
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen Anzahl	10‘000	7‘500	5‘000	2‘500
Angenommener Anteil für Schnellsorter in % (der KOOP-Sendungen)	70	70	70	70
Angenommener Anteil für Schnellsorter Anzahl	7‘000	5‘250	3‘500	1‘750
Angenommener Anteil OCR-Erfassung in % (der KOOP-Sendungen)	30	30	30	30
Angenommener Anteil OCR-Erfassung Anzahl	3‘000	2‘250	1‘500	750
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz Maschine (Sendungen je Stunde)	22‘000	22‘000	22‘000	22‘000
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz OCR (Sendungen je Stunde)	400	400	400	400
Personalbedarf Maschine MA (Bediener und Kistenzieher)	1.5	1.5	1.5	1.5
Angenommene VC-Rate in %	16	16	16	16
Angenommene VC-Rate Anzahl	1‘120	840	560	280
Angenommene Bearbeitung VC je Stunde	650	650	650	650

Benötigte Personalstunden ohne das Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungserfassung Maschine in MA-Stunden	0.48	0.36	0.24	0.12
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	1.72	1.29	0.86	0.43
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0.05	0.04	0.03	0.01
Erfassen der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	7.5	5.63	3.75	1.88
Gesamtaufwand für Partnersendungen in MA-Stunden	**9.75**	**7.31**	**4.88**	**2.44**

Benötigte Personalstunden mit dem Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungsbedruckung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeiten der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen für Partnersendungen in MA-Stunden	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**

Erzielte Einsparung der Mitarbeiterstunden durch den Einsatz des Moduls Kooperation – KO SBB / KO BV	**9.75**	**7.31**	**4.88**	**2.44**
Pro Jahr (250 Arbeitstage)	**2438**	**1828**	**1219**	**609**

Im zweiten Beispiel wird davon ausgegangen, dass ein Mischpostsorter und OCR-Stationen beim zustellenden Partner Verwendung finden.

Angenommene Gesamtsendungen	100‘000	75‘000	50‘000	25‘000
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen in %	10	10	10	10
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen Anzahl	10‘000	7‘500	5‘000	2‘500
Angenommener Anteil für Schnellsorter in % (der KOOP-Sendungen)	90	90	90	90
Angenommener Anteil für Schnellsorter Anzahl	9‘000	6‘750	4‘500	2‘250
Angenommener Anteil OCR-Erfassung in % (der KOOP-Sendungen)	10	10	10	10
Angenommener Anteil OCR-Erfassung Anzahl	1‘000	750	500	250
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz Maschine (Sendungen je Stunde)	3‘000	3‘000	3‘000	3‘000
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz OCR (Sendungen je Stunde)	400	400	400	400
Personalbedarf Maschine MA (Bediener und Kistenzieher)	1.5	1.5	1.5	1.5
Angenommene VC-Rate in %	16	16	16	16
Angenommene VC-Rate Anzahl	1‘440	1080	720	360
Angenommene Bearbeitung VC je Stunde	650	650	650	650

Benötigte Personalstunden ohne das Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungserfassung Maschine in MA-Stunden	4.50	3.38	2.25	1.13
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	2.22	1.66	1.11	0.55
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0.48	0.36	0.24	0.12
Erfassen der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	2.5	1.88	1.25	0.63
Gesamtaufwand für Partnersendungen in MA-Stunden	**9.70**	**7.27**	**4.85**	**2.42**

Benötigte Personalstunden mit dem Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungsbedruckung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeiten der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen für Partnersendungen in MA-Stunden	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**

Erzielte Einsparung der Mitarbeiterstunden durch den Einsatz des Moduls Kooperation – KO SBB / KO BV	**9.70**	**7.27**	**4.85**	**2.42**
Pro Jahr (250 Arbeitstage)	**2424**	**1818**	**1212**	**606**

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Das letzte Beispiel legt zu Grunde, dass keine Sortiermaschinen und zu gleichen Teilen OCR und ELFK beim zustellenden Partner zur Sendungserfassung genutzt werden.

Angenommene Gesamtsendungen	100‘000	75‘000	50‘000	25‘000
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen in %	10	10	10	10
Angenommener Anteil KOOP-Sendungen Anzahl	10‘000	7‘500	5‘000	2‘500
Angenommener Anteil für Schnellsorter in % (der KOOP-Sendungen)	0	0	0	0
Angenommener Anteil für Schnellsorter Anzahl	0	0	0	0
Angenommener Anteil OCR-Erfassung in % (der KOOP-Sendungen)	100	100	100	100
Angenommener Anteil OCR-Erfassung Anzahl	10‘000	7‘500	5‘000	2‘500
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz Maschine (Sendungen je Stunde)	3‘000	3‘000	3‘000	3‘000
Angenommener durchschnittlicher Durchsatz OCR (Sendungen je Stunde)	300	400	400	400
Personalbedarf Maschine MA (Bediener und Kistenzieher)	1.5	1.5	1.5	1.5
Angenommene VC-Rate in %	16	16	16	16
Angenommene VC-Rate Anzahl	0	0	0	0
Angenommene Bearbeitung VC je Stunde	650	650	650	650

Benötigte Personalstunden ohne das Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungserfassung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
Erfassen der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	33.33	18.75	12.5	6.25
Gesamtaufwand für Partnersendungen in MA-Stunden	**33.33**	**18.75**	**12.5**	**6.25**

Benötigte Personalstunden mit dem Modul Kooperation – KO SBB / KO BV				
Sendungsbedruckung Maschine in MA-Stunden	0.00	0.00	0.00	0.00
VC-Bearbeitung in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeitung VC-Pass in MA-Stunden	0	0	0	0
Bearbeiten der Sendungen an der OCR in MA-Stunden	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen für Partnersendungen in MA-Stunden	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**

Erzielte Einsparung der Mitarbeiterstunden durch den Einsatz des Moduls Kooperation – KO SBB / KO BV	**33.33**	**18.75**	**12.5**	**6.25**
Pro Jahr (250 Arbeitstage)	**8333**	**4688**	**3125**	**1563**

Bei diesen Synergieszenarien sind weder die Einsparungen durch den geringeren Verbrauch von Sendungslabel noch die Einsparungen beim Verbrauch der Tinte eingerechnet, somit können die Einsparungen noch verbessert werden.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Modul OS-AZD

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

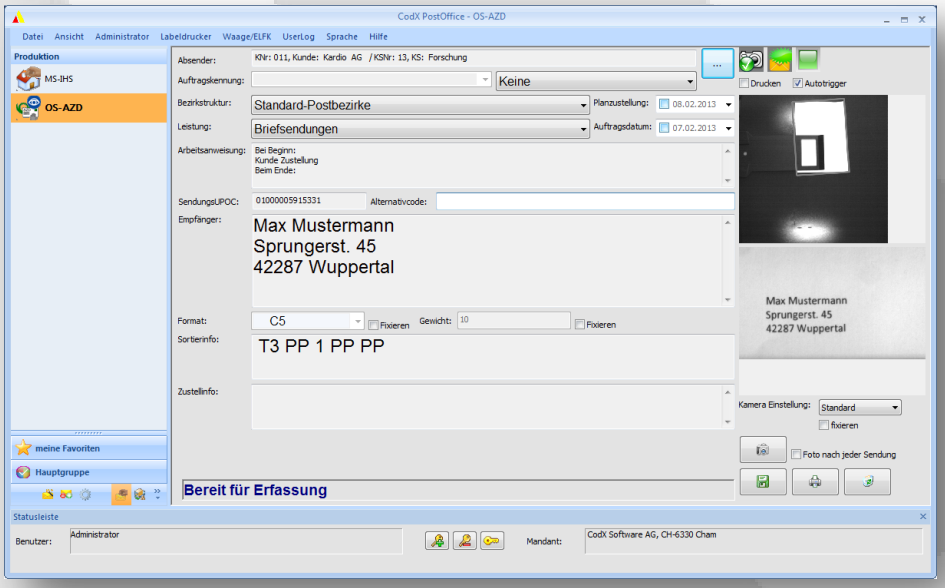
Einleitung

Die manuelle Erfassung von Sendungen ist ein wichtiger und zentraler Bestandteil von *CodX PostOffice*. Für diese anspruchsvolle Aufgabe wurde das Modul OS-AZD entwickelt.

OS-AZD ist ein komplett neu entwickeltes Modul, welches explizit auf die halbautomatische Erfassung mit OCR-Stationen optimiert wurde. Das Modul wurde explizit in Bezug auf Erfassungsdurchsatz und Effizienz optimiert.

Einfache und optimierte Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche wurde komplett neu konzipiert und auf die Erfassung mit der OCR-Station optimiert.



Nicht benötigte Eingabefelder werden automatisch ausgeblendet, damit die Übersichtlichkeit erhöht wird. Diese Einstellungen können je nach Arbeitsstation, Leistung oder sogar pro Kunde unterschiedlich erfolgen. Die Benutzeroberfläche passt sich automatisch entsprechend an. Damit können auch Fehler durch fehlende Eingaben eingeschränkt werden.

Neuerungen

- ☑ Einfache und optimierte Benutzeroberfläche
- ☑ AutoTrigger
- ☑ Vorkonfigurierbare Kamera-Einstellungen
- ☑ Manuelle Adresskorrektur mit Fuzzy-Logik
- ☑ Empfängername Validierung
- ☑ Fixierung Bezirk, Gewicht und Format
- ☑ Keypad
- ☑ Erweiterte Foto-Funktion
- ☑ Unterstützung aller Generationen von OCR-Stationen
- ☑ OCR mit Foto-Handscanner für Pakete
- ☑ Automatisches Adresslabel
- ☑ Statusanzeige
- ☑ Upgrade von MS-Früh kostengünstig möglich

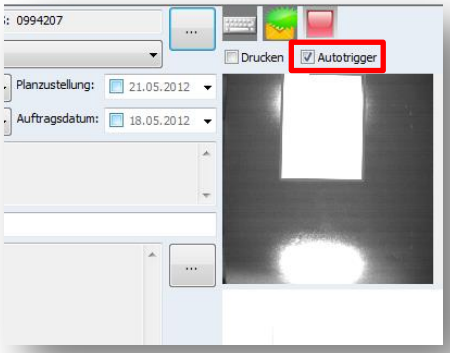
CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Wichtige Anzeigen sind in grosser Schrift und teilweise farbig gestaltet. Alle wichtigen Funktionen sind auch auf die Bedienung mit Touch-Screen-Monitor optimiert.

Die Bilder der beiden Kameras sind immer eingeblendet und bieten dem Benutzer die Kontrolle der korrekten Erfassung.

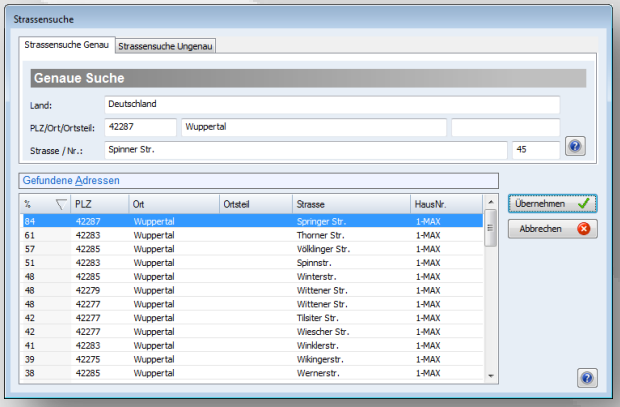
AutoTrigger

AutoTrigger ist eine neue Funktion in OS-AZD, welche die Erfassung massgeblich beschleunigt.



Die Kameras beobachten die Arbeitsplatte kontinuierlich. Wird ein korrekt positionierter Brief erkannt, so wird innerhalb von Sekundenbruchteilen die Lesung automatisch gestartet.

Wenn die Empfängeradresse und alle übrigen zu erfassenden Daten korrekt sind, wird der Ausdruck des Sendungslabels direkt ausgeführt und die Sendung gespeichert. Es ist keine weitere Eingabe notwendig. Je nach Verarbeitungsprozess können dadurch je Sendung bis zu zwei Sekunden gegenüber der manuellen Auslösung über die Tastatur eingespart werden!



Adress-Korrekturen

Die Empfängeradresse wird durch die OCR-Lesung soweit wie möglich automatisch korrigiert. Ist dies nicht möglich, so schlägt OS-AZD die wahrscheinlichsten Adressen vor. Dazu wird mit einer Fuzzy-Logik quasi eine Umkreissuche mit ähnlichen oder wahrscheinlichen Adressen durchgeführt.

Die Auswahl der korrekten Adresse erfolgt dann sehr einfach und schnell. Die Suche nach Strassennamen, Postleitzahlen oder Ortsnamen entfällt damit komplett.

Tastaturunterstützung

Die Benutzeroberfläche ist so ausgelegt, dass alle wichtigen und häufig gebrauchten Funktionen einfach und schnell über Funktionstasten oder Tastenkürzel erreichbar sind.

Die Auswahl von Leistungen oder häufig verwendeten Bezirken kann auf Funktionstasten oder Tastenkombinationen gelegt werden. Damit wird die Erfassungsleistung im manuellen Modus oder für Korrekturen massgeblich gesteigert!

Zudem kann ein externes Keypad angeschlossen werden. Dadurch wird die in der OCR-Station eingebaute Tastatur nur für Texteingaben, jedoch nicht für die Ablaufsteuerung der Erfassung verwendet.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

codx SOFTWARE

Erweiterte Foto-Funktion

Die Foto-Funktion wurde weitgehend erweitert und optimiert. Neu kann zusätzlich zu den bestehenden Bildern der Format- und Adress-Kamera noch ein drittes, konfigurierbares Foto der Sendung aufgenommen werden. Für dieses zusätzliche Foto können separate Einstellungen vorgenommen werden, damit das Bild auch lesbar ist und den optimalen Ausschnitt enthält. Mit dieser Funktion ist es auch möglich, ein Bild der Sendung inklusive des Sendungslabels zu erstellen. Dies ist insbesondere für Premium-Sendungen von Vorteil.

Im Zusammenhang mit der neuen OCR-Station V4 wird für die Formaterkennung eine hochauflösende Kamera verwendet. Damit ist selbst auf Fotos, welche mit der Formatkamera aufgenommen wurde, die Empfängeranschrift noch lesbar.

Durch die Bildspeicherung der Format- und Adress-Kamera gibt es keine Performance-Einbussen. Die Speicherung erfolgt komplett im Hintergrund und verlangsamt die Erfassung der Sendung nicht.

Das zusätzliche Sendungsbild kann mit dem Foto-Scanner aufgenommen werden. Dies eignet sich insbesondere für Päckchen oder sonstige unförmige Sendungen.

Damit die Foto-Funktion genutzt werden kann, muss die Lizenz für das Modul BE-Bilderfassung vorhanden sein.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Unterstützung aller Generationen von OCR-Stationen

Das neue Modul *OS-AZD* unterstützt die Hardware der OCR-Station V1 bis zur neusten Generation OCR-Station V4. Damit können Sie auch mit der bestehenden Hardware von den Vorteilen von *OS-AZD* profitieren. Die Kameras der Generation V1 bis V3 werden mit neuen, optimierten Treibern betrieben. Diese sind robuster und einfacher zu installieren.

OCR mit Handscanner

OS-AZD unterstützt auch die OCR-Erfassung mit dem Foto-Handscanner. Damit ist eine flexible und portable Erfassung insbesondere für Pakete einfach und sehr effizient.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Automatisches Adresslabel

OS-AZD prüft die gelesene Adresse und vergleicht diese anhand der Gebietsdaten von *CodX PostOffice*. Dabei werden viele Lese- oder Schreibfehler der Empfängeradresse automatisch korrigiert. Dies erfolgt ohne Leistungseinbusse oder Eingreifen des Benutzers.

Es ist jedoch möglich, dass die von *OS-AZD* ermittelte Adresse von der Empfängeradresse des Briefes abweicht (z.B. durch Alias). Dies kann nachfolgend zu Problemen in der Zustellung der Sendung führen. In diesem Fall kann *OS-AZD* automatisch ein Adresslabel mit der korrekten Adresse erstellen. Dabei kann sehr genau eingestellt werden, bei welcher Abweichung der beiden Adressen automatisch ein Adresslabel erstellt werden soll.

Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit durch einen Knopfdruck ein Adresslabel mit der ermittelten Adresse zu erstellen.

falsche Strasse und PLZ

automatisch korrigierte Adresse

Upgrade von MS-Früh

Wenn Sie bereits heute OCR-Stationen mit dem Modul *MS-Früh* im Einsatz haben, so können Sie mit einem kostengünstigen Upgrade auf *OS-AZD* wechseln. Dabei werden einfach die Modul-Lizenzen umgetauscht und das Modul *OS-AZD* installiert und konfiguriert.

Unser Ziel ist es, die manuelle und halbautomatische Erfassung mit ELFK und OCR-Station so weit wie möglich zu optimieren um die Erfassungsleistung so hoch wie möglich zu steigern. Dabei ist das neue Modul *OS-AZD* ein wichtiger Bestandteil. Daneben sind jedoch noch weitere Optimierungen im Bereich der Arbeitsplatzgestaltung und in der Bedienung bzw. Prozessen in Arbeit.

Viele Optimierungen und Erweiterungen

Hier eine kurze Zusammenfassung der Optimierungen und Erweiterungen:

- NEW **OCR mit Handscanner:** Erfassung von Empfängeradresse mit dem Foto-Handscanner! Einfach und effizient insbesondere für Pakete.
- NEW **AutoTrigger:** OS-AZD löst die Lesung automatisch aus, wenn ein Brief erkannt wird. Dies ermöglicht sehr hohe Erfassungsleistungen.
- NEW **Effiziente Adresskorrektur:** Wird die Adresse nicht vollständig oder nicht korrekt gelesen, so kann diese sehr effizient nachbearbeitet werden. OS-AZD schlägt mit ausgeklügelter Fuzzy-Logik die wahrscheinlichsten Adressen vor. Damit sind manuelle Adresskorrekturen sehr schnell.
- NEW **Tastaturbedienung:** OS-AZD ist auf die Tastaturbedienung optimiert. Maus und Touch-Screen stehen selbstverständlich zur Verfügung, werden jedoch nur für selten gebrauchte Funktionen benötigt.
- NEW **Keypad:** Für die effiziente Bedienung wird ein externes Keypad unterstützt. Die Tastenbelegung kann flexibel gestaltet werden.
- **Leistungsauswahl per Funktionstaste:** Leistungen können Funktionstasten hinterlegt werden. Damit erfolgt die Umschaltung der Leistung mit einem einfachen Knopfdruck ohne Maus oder Einscannen.
- NEW **Bezirkszuweisung per Funktionstaste:** Die Sendung kann durch eine Funktionstaste einem bestimmten Bezirk zugewiesen werden. Damit können Sendungen sehr schnell und effizient aussortiert werden.
- **OCR-Engine:** OS-AZD verwendet eine neue, robustere und schnellere OCR-Engine. Damit werden die Adressen noch zuverlässiger und schneller gelesen.
- NEW **Vorkonfigurierbare Kamera-Einstellungen:** Die Kamera-Einstellungen können vorkonfiguriert und bei Leistungs- oder Kundenwechsel automatisch aufgerufen werden. Damit ist die Erfassung sehr schnell auf spezielle Sendungsarten eingestellt (z.B. Recycling-Umschläge, bunte Werbesendungen usw.)
- **Kalibrierung:** Die Kalibrierung der OCR-Station wurde optimiert. Damit kann je nach Einsatzgebiet viel Zeit eingespart werden.
- **Fremdlicht / Formaterkennung:** Zudem ist OS-AZD gegenüber Fremdlicht robuster und liest das Format zuverlässiger.
- **Alibispeicher:** Auch der Alibispeicher für die Waage wird weiterhin unterstützt. Die Performance-Einbusse durch die Verwendung des Alibispeichers konnte auf ein Minimum reduziert werden.
- NEW **Validierung Empfängername:** Die Validierung des Empfängernamens kann konfiguriert werden. Damit kann der Bediener den Empfängername vor der Speicherung prüfen. Dies ist insbesondere bei Premium-Sendungen wichtig.
- NEW **Fixierung Gewicht und Format:** Das Gewicht und das Format kann fixiert werden. Damit kann das Gewicht bzw. Format einmalig eingestellt werden und wird anschliessend für alle nachfolgenden Sendungen übernommen.
- NEW **Statusanzeige:** Eine Statusanzeige gibt schnell und übersichtlich über den Status der Erfassung Auskunft.

Mit dem neuen Modul *OS-AZD* wird die Erfassung mittels OCR-Stationen stark optimiert. Damit kann die Erfassungsleistung und die Qualität erhöht werden, was direkt zu Kosteneinsparungen führt.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

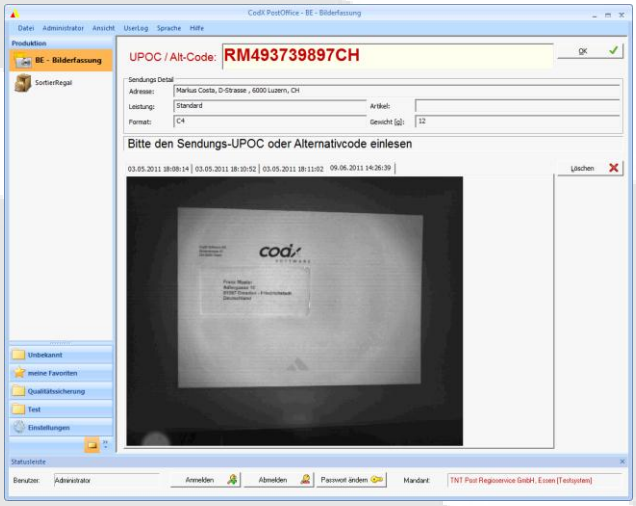
BE - Bilderfassung

Übersicht

Mit dem Modul BE-Bilderfassung können Bilder von Sendungen erfasst und den Sendungen automatisch hinterlegt werden. Dies kann anschliessend z.B. als Beweismaterial bei beschädigten Sendungen verwendet werden. Sonst dient es als Informations- und Nachweisverwaltung.

Vorteile

- ☑ Nachweismöglichkeit bei beschädigten Sendungen
- ☑ Unterstützung bei Fehlereruierung
- ☑ Anzeige Sendungsdaten



Das Konzept

Die betreffenden Sendungen sind schon bereits in *CodX PostOffice* erfasst und werden anschliessend mit dem Scanner aufgerufen. Dies wird mittels des UPOC's oder Alternativ-Codes gemacht. Im ersten Schritt werden die bisher erfassten Bilder angezeigt und Sie können auch weitere Bilder hinzufügen, auch wieder mittels des Handscanners.

Motorola Symbol DS6707
Digital Imager Scanner

Bilderfassung

Praktischerweise ist die Kamera für die Bilderfassung bereits im Handscanner integriert. So kann gleich nach dem Scan des Codes sofort ein Bild der Sendung gemacht werden, ohne dass dafür noch weitere Geräte benötigt werden. Dies spart natürlich wertvolle Zeit und die benötigten Geräte sind jederzeit griff- und anwendungsbereit.

BE wird benötigt, um mit einer OCR-Station Bilder zu erfassen.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

MV - Mitarbeiterverwaltung

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

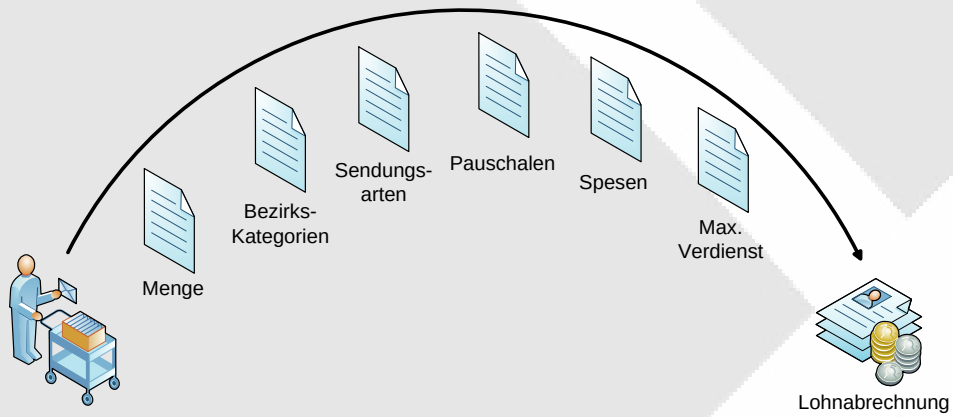
Mit dem Modul MV-Mitarbeiterverwaltung werden die administrativen Tätigkeiten im Zusammenhang mit den Mitarbeitern geregelt.

Damit wird das Controlling der Mitarbeiter durch das System entscheidend erleichtert. Die Kostentransparenz insbesondere für die Zusteller mit stückzahlbasierter Abrechnung kann damit komplett hergestellt werden.

Umfangreiche stückzahlbasierte Zustellerabrechnung

Sehr häufig werden stückzahlbasierte Abrechnungsmodelle für Zusteller eingesetzt. Um hier möglichst viel Flexibilität zu gewährleisten und eine gerechte Entlohnung zu realisieren, bietet *CodX PostOffice* umfangreiche Möglichkeiten zur Konfiguration und individuellen Anpassbarkeit der stückzahlbasierten Abrechnung.

Folgende Einflussfaktoren können bei der Ermittlung des Stücklohnes berücksichtigt werden:



Vorteile

- ☑ Verwaltung von Mitarbeitern, Tätigkeiten und Fähigkeiten
- ☑ Erstellt die Basis für die stückzahlbezogene Zustellerabrechnung
- ☑ Überwachung der Verdienstgrenzen, z.B. bei € 400-Kräften
- ☑ Stückzahlabrechnung nach Warengruppe oder Artikel
- ☑ Vorbereitung der Provisionsabrechnung nach unterschiedlichen zeitabhängigen Provisionssätzen
- ☑ Provisionssätze pro Kunde unterschiedlich für den Mitarbeiter einstellbar

D#30813.03.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

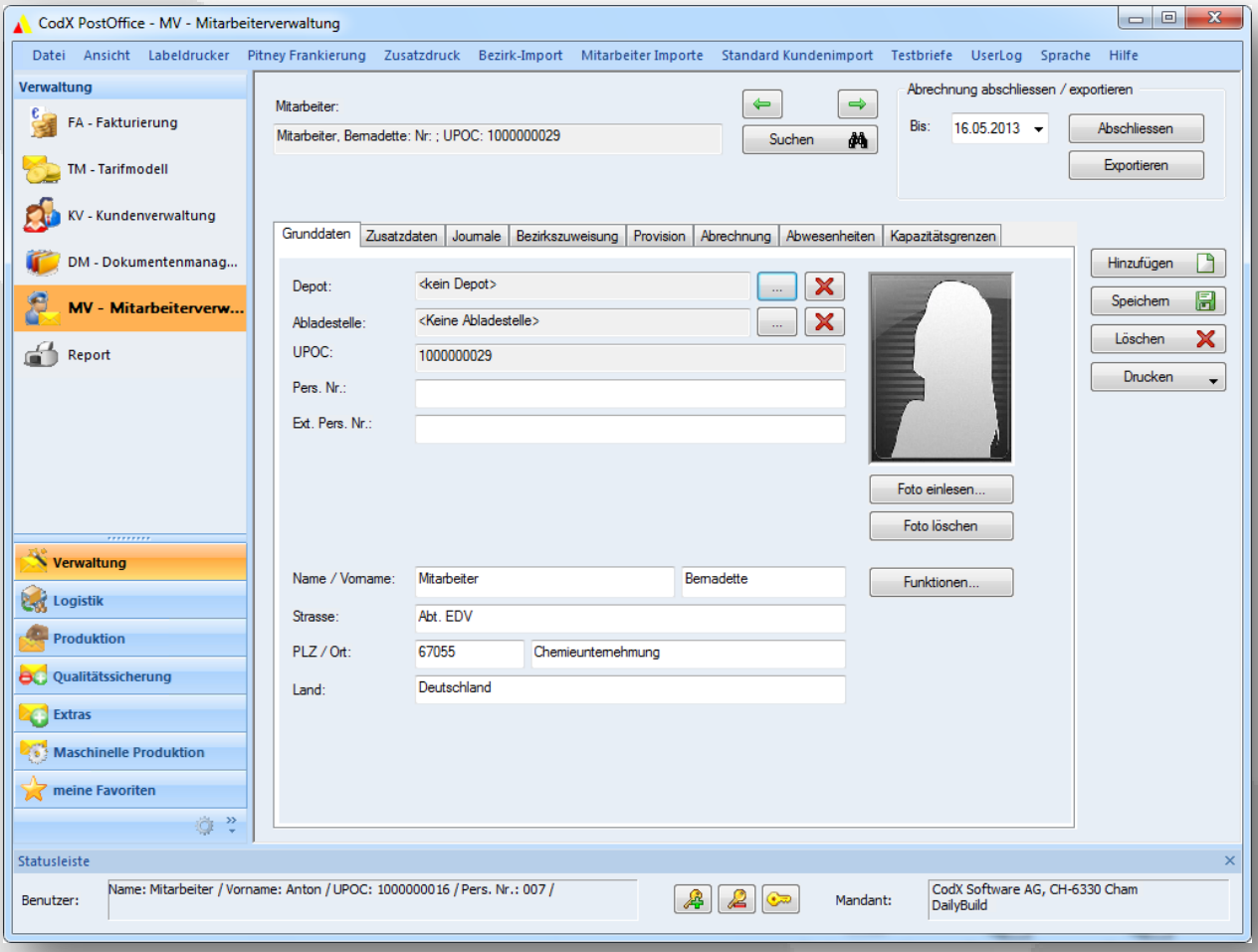
Modulaufbau

MV Standard

MV Standard verwaltet alle beschäftigten Mitarbeiter mit den für das Unternehmen relevanten Daten. Über dynamische Selektionskriterien können unterschiedliche Listen bedarfsgerecht erzeugt werden.

MV Pro

Detaillierte Provisionsabrechnungen mit unterschiedlichen Provisionssätzen gestaffelt nach Zeiträumen stellen einen wichtigen Teil von MV Pro dar. Ebenso liefert MV Pro die Basis für die stückzahlbasierte Zustellerabrechnung gestaffelt nach Artikel oder Warengruppen der zugestellten Sendungen.



Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

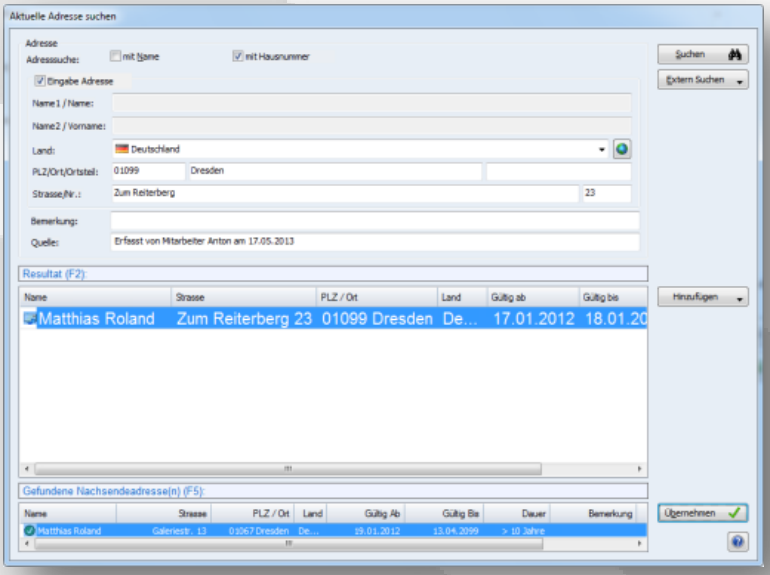
POSTAL SERVICES

RE - Redressbearbeitung

Übersicht

Das Modul RE-Redressbearbeitung dient dem Dienstleister zur Verwaltung unzustellbarer Sendungen, bzw. zur Recherche, ob Nachsendeadressen vorliegen. Die Zuordnung jeder Sendung zum Absender, dem Mitarbeiter und dem Grund der Unzustellbarkeit ermöglichen unterschiedlichste Auswertungen.

Nachsendeadressen werden über verschiedene Datenbanken eingelesen oder durch Mitarbeiter in der Adressrecherche manuell ermittelt.



Suche einer Nachsendeadresse

Sendungen, die über MS – Manuelle Sortierhilfe erfasst werden und deren Nachsendeadresse bereits bekannt ist, können schon im Sortierprozess umgeleitet werden. Die Redressbearbeitung mit unterschiedlichen Kundenwünschen (Vorausverfügung) wird dadurch sehr einfach. Das System bietet für jede Sendung abhängig vom Status und den Vorausverfügungen die entsprechende Hilfestellung.

Vorteile

- ☑ Speicherung von Nachsendedaten über definierte Zeitspannen
- ☑ Umleitung von Sendungen mit bekannten Nachsendeadressen schon im Sortierprozess
- ☑ Anbindung an externe Nachsende-Datenbanken
- ☑ Integration vorhandener Nachsende-Datenbanken
- ☑ Nachsendedaten dem Kunden auf unterschiedlichen Wegen aufbereitet zur Verfügung stellen
- ☑ Enorme Einsparungen in den Prozesskosten bei der Erfassung und der nachträglichen Bearbeitung der Sendungen

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

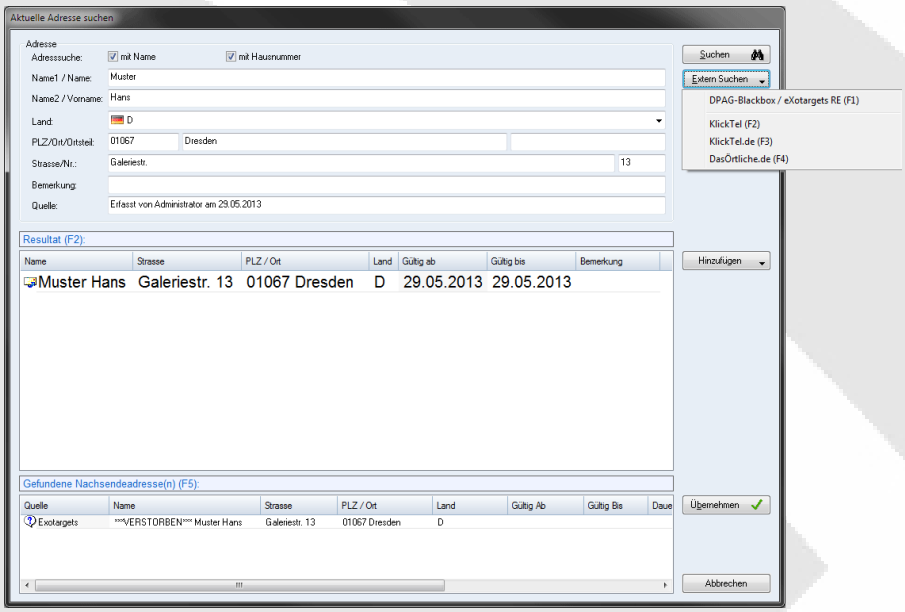
Produkt Info

DPAG Adress-Zugang 4.0

Seit dem 31.3.2014 bietet die DPAG keine Unterstützung für den lokalen Zugang auf die Nachsendedatenbank (Blackbox V3). Dieser Service wird durch die DPAG neu als Web-Service in der Version 4 angeboten.

CodX PostOffice bietet ab der Version V2014.04 das Modul 'DPAG Adress-Zugang 4.0' für die Unterstützung des Web-Services der DPAG. Mit diesem Modul kann bei der Bearbeitung von Redressen online auf die Nachsendeadresse der DPAG zugegriffen werden.

NEW Zudem wurde die Suche nach Nachsendeadressen bei maschinell verarbeiteten Sendungen verbessert. Die neue Token-Suche teilt den erfassten Namen in Einzelteile auf und prüft alle sinnvollen Kombinationen. Damit entfällt die manuelle Variantensuche mit Name, Vorname usw. Je nach Einsatz erspart dies signifikant Zeit für die Bearbeitung von Redressen und führt zu besseren Suchresultaten.



Vorteile

- ☑ Anbindung an DPAG Adress-Zugang 4.0
- ☑ Online Web-Service über Internet
- ☑ Kein manueller Update der Daten mehr nötig
- ☑ Effiziente Token-Suche für maschinell verarbeitete Sendungen
- ☑ Signifikante Zeiteinsparung bei der Bearbeitung von Redressen

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

POSTAL SERVICES

eXotargets RE

Aktuelle und vollständige Nachsendeadressen sind wichtig!

Eine gute Verarbeitung von Redressen ist Qualitätsmerkmal eines jeden Postdienstleisters, jedoch zeit- und damit kostenintensiv. Im Vorteil ist, wer auf aktuelle und möglichst vollständige Nachsendeadressen zurückgreifen kann!

Modul eXotargets RE

Die Firma *eXotargets Data Network GmbH* hat sich auf die Adressbereinigung und Adressprüfung spezialisiert. eXotargets verfügt über eine jahrelang Erfahrung in diesen Bereich. Zusammen mit ihren Partnern haben sie Zugriff über 50 Millionen Einträge von Umzugsadressen, unzustellbare Adressen sowie Sterbe-informationen aus über 20 Datenquellen.

Mit dem Modul *eXotargets RE* von *CodX PostOffice* können Sie diese Datenbanken anzapfen und davon profitieren. Mit einer Anfrage wird nicht nur eine, sondern ein ganzer Verbund von verschiedenen Datenquellen gleichzeitig durchsucht.

Die einzelnen Datenquellen bestechen entweder durch die Aktualität oder die Langzeitverfügbarkeit der Daten. Die Kombination dieser Datenquellen in einer Abfrage führt zu einer hohen Datenqualität und zu einem sehr effizienten Zugriff. Um Ihren Anforderungen gerecht zu werden, unterscheiden wir unter zwei verschiedenen Such-Profilen:

- *Standard-Profil*: Gibt alle verfügbaren Datensätze zurück
- *Premium-Profil*: Gibt nur qualifizierte Datensätze zurück

Die Einstellungen des jeweiligen Profils übernehmen wir für Sie. Sie können das Profil jederzeit ohne Kostenfolge ändern.

Das Modul *eXotargets RE* ergänzt den Zugriff auf die Datenbank von Post Direkt (DPAG-Blackbox) optimal. Wird in *CodX PostOffice* eine externe Suche gestartet, so erfolgt erst eine Suche in der DPAG-Blackbox. Bringt diese kein Resultat zurück, so erfolgt automatisch die Abfrage an die Datenquellen von eXotargets. Damit haben Sie einen sehr effizienten Prozess und niedrige Kosten.

Online-Zugriff

Das Modul *eXotargets RE* greift über das Internet direkt auf die Datenquellen zu. Damit haben Sie jederzeit aktuelle Daten ohne manuelles Einspielen von Daten-Updates oder Hantieren mit Chipkarten. Auch ist keine zusätzliche Hardware für den Betrieb des Moduls *eXotargets RE* notwendig.

Vorteile

- ☑ Stets tagesaktuelle Daten
- ☑ Zugriff auf mehrere Datenquellen gleichzeitig
- ☑ *Standard-Profil*: alle Datensätze
- ☑ *Premium-Profil*: nur qualifizierte Datensätze
- ☑ Online-Zugriff: Kein manuelles Einspielen von neuen Daten
- ☑ Keine zusätzliche Hardware notwendig, keine Chipkarten
- ☑ Integration in *CodX PostOffice* ohne Update
- ☑ Kostet nur bei einem Treffer

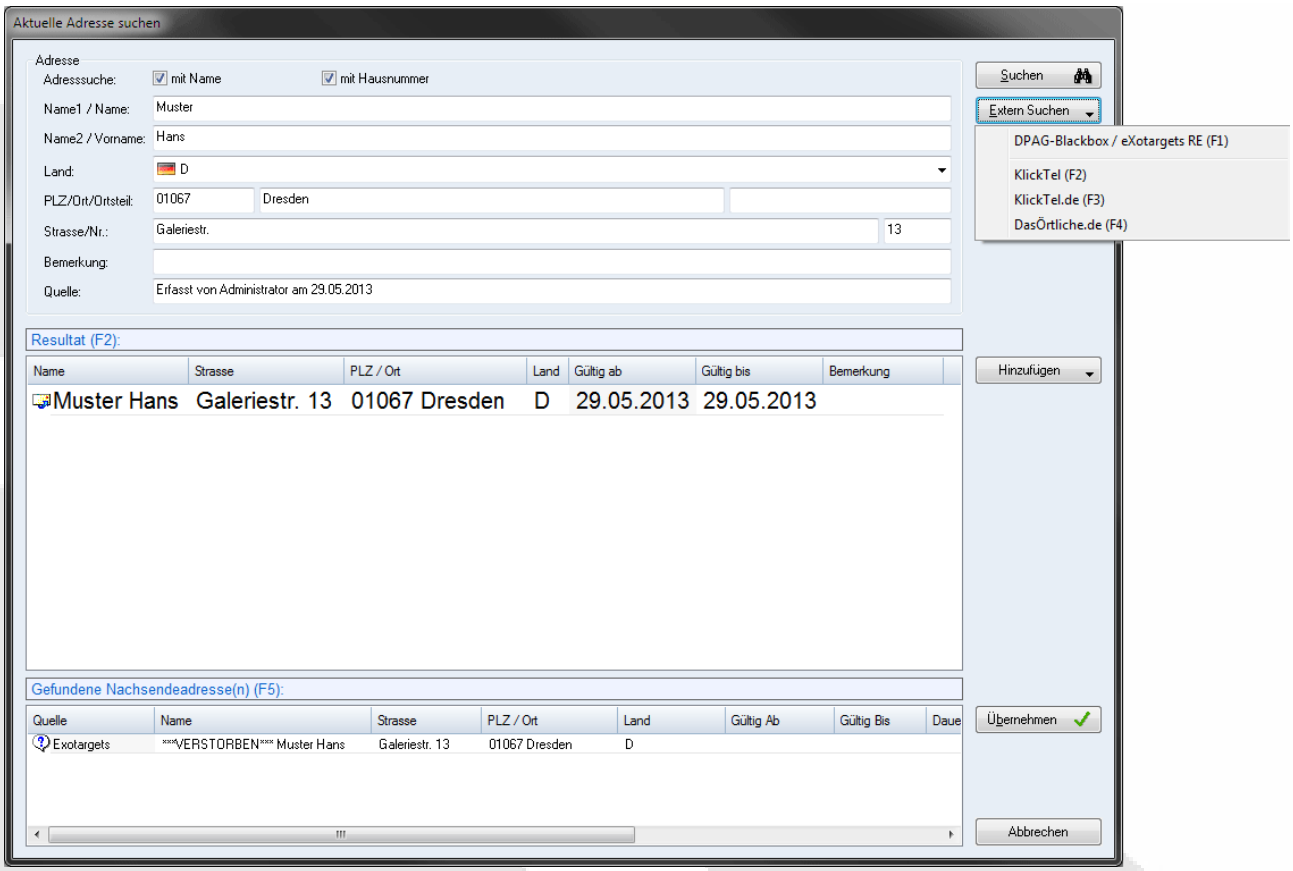
D#37810.03.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Integration in *CodX PostOffice*

In *CodX PostOffice* integriert das Modul *eXotargets RE* in die Redress-Verarbeitung (RE-Modul) und in die Handerfassung. Der Zugriff auf die bestehenden Datenbestände in *CodX PostOffice* bleibt weiterhin bestehen.

Für den Einsatz des Moduls *eXotargets RE* ist kein Update von *CodX PostOffice* notwendig. Das Modul wird einfach installiert, entsprechend konfiguriert und steht sofort als Ergänzung zur DPAG-Blackbox zur Verfügung.



eXotargets RE ist in die bereits bekannte Redress-Suche integriert.

Kostengünstig in der Anschaffung und im Betrieb

Da das Modul *eXotargets RE* ohne ein Update in Betrieb genommen werden kann und keine Datenaktualisierungen oder Bereitstellen von Servern usw. notwendig sind, sind die Anschaffungskosten gering. Der Zugriff auf die Datenquellen kostet ab einem Minimalbetrag nur bei einem Treffer. Diese werden monatlich durch *CodX Software* in Rechnung gestellt.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Reporting

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

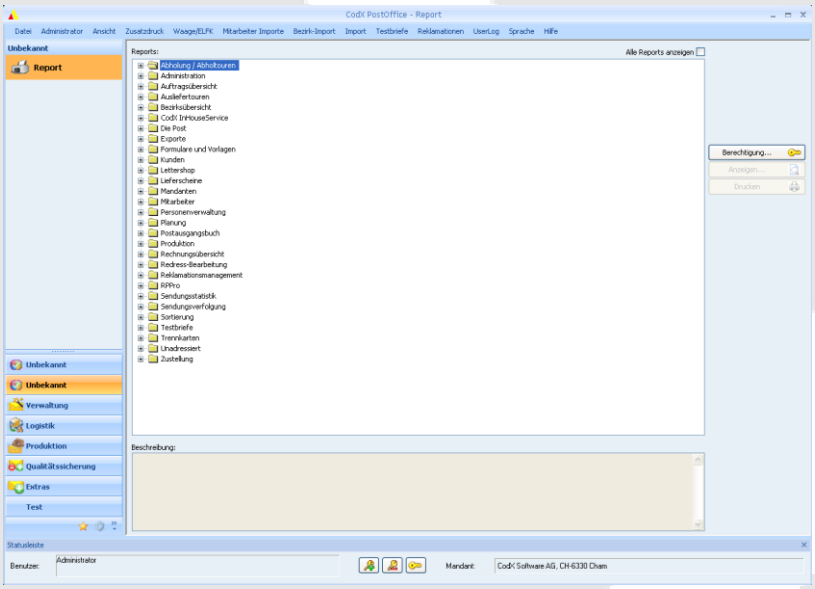
Das Modul *Report* ist im Lieferumfang von *CodX PostOffice* enthalten. Es beinhaltet Reports zu allen lizenzierten *CodX PostOffice*-Modulen.

CodX PostOffice ist ein komplexes Produkt, welches umfangreiches Datenmaterial speichert. Diese Daten stellen die Grundlage für sehr komplexe und wichtige Auswertungen dar. Auf Basis dieser Auswertungen kann ein sehr differenziertes Controlling erfolgen, die Qualität der Dienstleistung kosteneffizient gesteigert und dem Kunden in einer bisher kaum möglichen Form Datenmaterial zur Verfügung gestellt werden.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen ersten Eindruck über diese Möglichkeiten mit *CodX PostOffice* verschaffen. Grundlage für die Auswertungen ist der Einsatz mehrerer *CodX PostOffice* – Module und teilweise der GPS-Scanner.

Verarbeitung

Alle Auswertungen können aus dem Modul „Reports“ aufgerufen und anschliessend verarbeitet werden.



Je nachdem wie viele Module lizenziert wurden, werden hier mehr oder auch weniger Reports angezeigt.

Vorteile

- ✓ Übersichtliche Auswertungen
- ✓ Einfache Bedienung
- ✓ Modifizierbare Reports möglich
- ✓ Auswertungen können teilweise auch in grafischer Form ausgegeben werden
- ✓ Direkte Druckeransteuerung

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Reports / Labels drucken

Aus dem Modul „Report“, können die verschiedenen Auswertungen sowie auch Labels gedruckt werden. Da vor allem bei den Labels nicht dieselbe Grösse des Ausdruckes benötigt werden, müssen verschiedene Drucker angesteuert werden.

Um dabei nicht jedes Mal den Drucker dafür wählen zu müssen, haben Sie die Möglichkeit die Drucker vorgängig den entsprechenden Reports zu zuordnen. So wird dann der korrekte Drucker direkt angesteuert.

Alle Reports können natürlich auch als Datei abgespeichert und anschliessend archiviert werden. Dafür können Sie einfach das gewünschte Dateiformat anwählen und den Speicherort angeben.

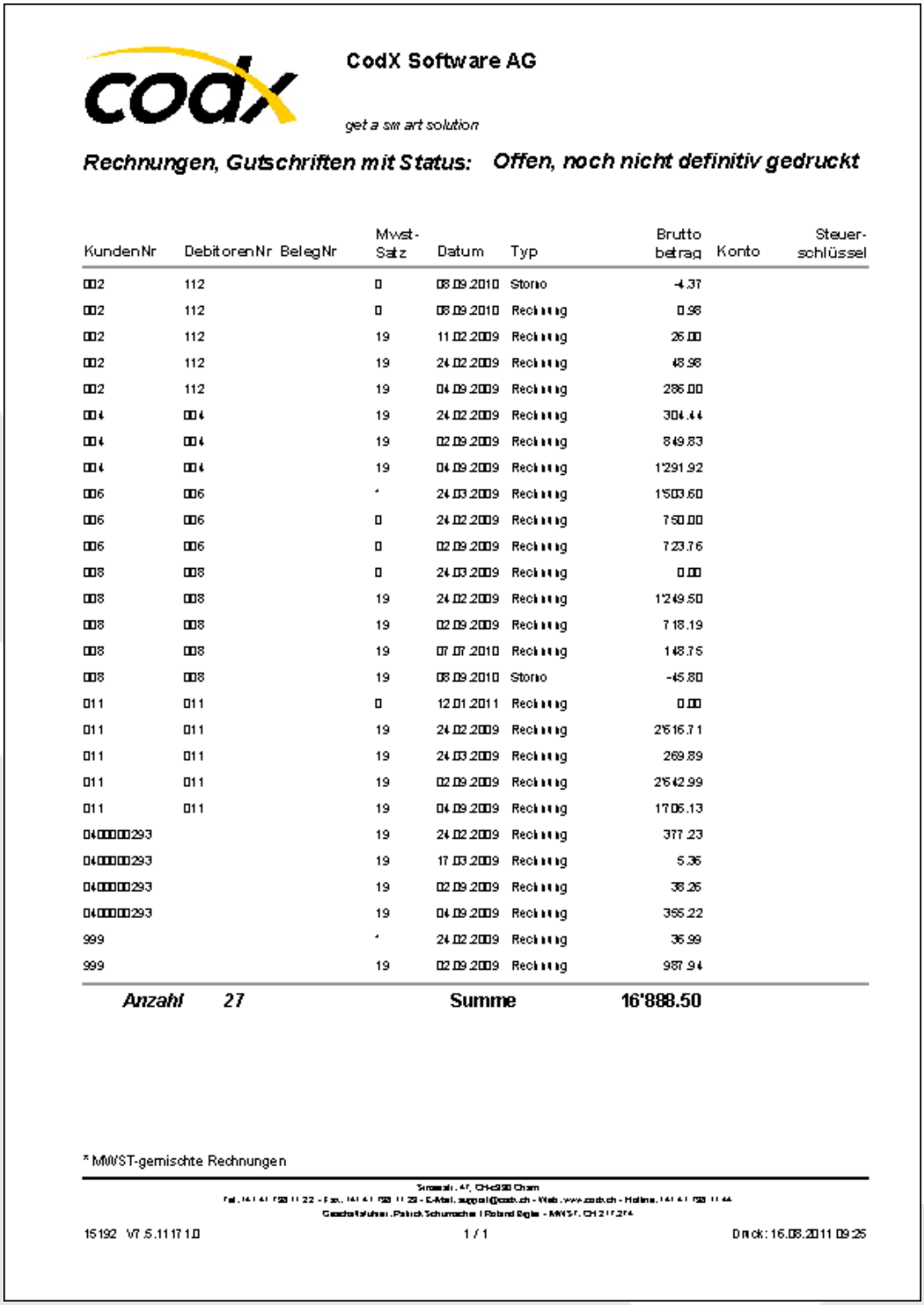
CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Überblick der wichtigsten Reports

- Abholtouren pro Kunde
- Abholtouren pro Mitarbeiter und Tag
- Abholtouren pro Mitarbeiter und Tag
- Analyse über unzustellbare Sendungen
- Aufgabeverzeichnis Pakete
- Auftragsübersicht des Kunden
- Auslieferliste pro Fahrer
- Ausliefertouren Übersichtsliste
- Ausliefertouren Übersichtsliste
- Differenzliste Zustellung Sendung
- DPD-Lieferschein
- DPD-Paketschein
- Kapazitätsgrenze Bezirk / Depot / Umschlagplatz
- Kapazitätsgrenzen pro Bezirk / Depot / Umschlagplatz
- Kapazitätsgrenzen Übersicht für Vorgesetzte
- Kundenspezifische Konditionen
- Kundenübersicht
- Reklamation pro Bezirk / Depot / Empfänger / Kunde
- Reklamation pro Depot
- Reklamation pro Erfasser / Zusteller
- Reklamationen pro Kunde
- Sendungen nach Auftrags- und Planzustelldatum
- Sendungen pro Depot
- Sendungsbilder
- Sendungseingang pro Kunde, Depot oder Bezirksgruppe
- TNT Aufträge
- TNT Sendungen pro Bezirk
- Übersicht Standardabholtour
- UPOC-Blöcke ohne zugewiesene Kunden
- Zustell- und Redressquote pro Depot
- Zustell- und Redressquote pro Zusteller

Die mitgelieferten Reports sind abhängig von den lizenzierten Modulen von *CodX PostOffice* und vom eingesetzten Prozess.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch



CodX Software AG

get a smart solution

Rechnungen, Gutschriften mit Status: Offen, noch nicht definitiv gedruckt

KundenNr	DebitorenNr	BelegNr	Mwst-Satz	Datum	Typ	Bruttobetrag	Konto	Steuerschlüssel
002	112		0	08.09.2010	Storno	-4.37		
002	112		0	08.09.2010	Rechnung	0.98		
002	112		19	11.02.2009	Rechnung	26.00		
002	112		19	24.02.2009	Rechnung	48.98		
002	112		19	04.09.2009	Rechnung	286.00		
004	004		19	24.02.2009	Rechnung	304.44		
004	004		19	02.09.2009	Rechnung	849.83		
004	004		19	04.09.2009	Rechnung	1'291.92		
006	006		*	24.03.2009	Rechnung	1503.60		
006	006		0	24.02.2009	Rechnung	750.00		
006	006		0	02.09.2009	Rechnung	723.76		
008	008		0	24.03.2009	Rechnung	0.00		
008	008		19	24.02.2009	Rechnung	1'249.50		
008	008		19	02.09.2009	Rechnung	718.19		
008	008		19	07.07.2010	Rechnung	148.75		
008	008		19	08.09.2010	Storno	-45.80		
011	011		0	12.01.2011	Rechnung	0.00		
011	011		19	24.02.2009	Rechnung	2'516.71		
011	011		19	24.03.2009	Rechnung	269.89		
011	011		19	02.09.2009	Rechnung	2'542.99		
011	011		19	04.09.2009	Rechnung	1'705.13		
0400000293			19	24.02.2009	Rechnung	377.23		
0400000293			19	17.03.2009	Rechnung	5.36		
0400000293			19	02.09.2009	Rechnung	38.26		
0400000293			19	04.09.2009	Rechnung	355.22		
999			*	24.02.2009	Rechnung	36.99		
999			19	02.09.2009	Rechnung	987.94		
Anzahl	***27***				**Summe**	**16'888.50**		

* MWST-gemischte Rechnungen

Sinserstr. 47, CH-6330 Cham

Tel. +41 41 798 11 22 - Fax. +41 41 798 11 29 - E-Mail. support@codx.ch - Web. www.codx.ch - Hotline. +41 41 798 11 44

Geschäftsführer: Patrick Schumacher | Roland Egle - MWST. CH 217.274

15192 V7.5.1117.10 1 / 1 Druck: 16.08.2011 09:25

Beispiel-Report Rechnungsübersicht

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

POSTAL SERVICES

postcon-Modul

Übersicht

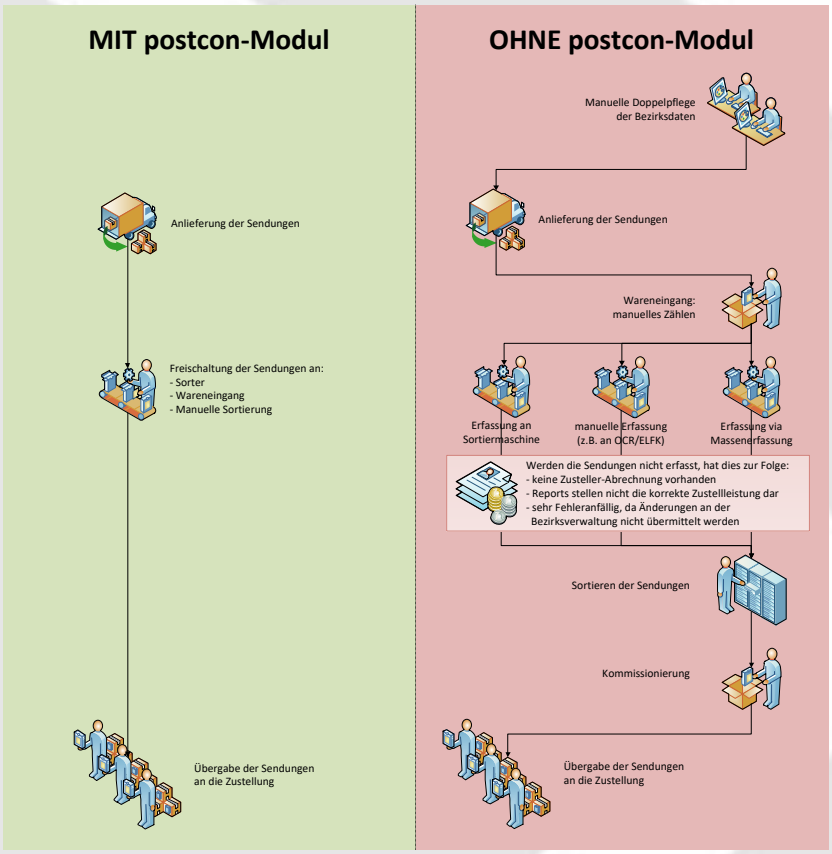
Das postcon-Modul erleichtert Ihre Zusammenarbeit mit postcon erheblich. Viele mühsame, manuelle Arbeiten werden automatisiert und die Kontrolle wird um ein Vielfaches erleichtert oder gar erst ermöglicht.

Elektronische Daten

Ihre Bezirks- und Sendungsdaten müssen Sie nicht selber manuell übermitteln, denn diese Übermittlung wird automatisch durchgeführt.

Somit besitzt postcon immer eine sehr aktuelle Datenbank von Ihrem System. Wenn es passieren sollte, dass bei Ihnen Sendungen eintreffen, welche mit anderen Bezirksdaten produziert wurden, wird dies von *CodX PostOffice* erkannt und Sie können diese in einem Report ausgeben lassen.

Prozessvergleich



Vorteile

- ✓ Automatische Übertragung der Bezirksdaten
- ✓ Empfang von fertig sortierten Sendungen mit allen relevanten Informationen
- ✓ Einfache und schnelle Verifizierung der postcon-Gutschrift
- ✓ Übersicht über die gesamten Sendungsdaten
- ✓ Eigenverantwortliches Setzen des Planzustelldatums (Aktivierung je Sendung, Auftrag oder Bund)
- ✓ Verkürzung von Laufzeiten durch den Report „Manuelle Umsortierung“
- ✓ Erhebliche Zeitersparnis, da keine Sendungserfassung mehr erfolgen muss

postcon
Die Post für Profis.

D#29498.08.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Wareneingang

Im eigens dafür entwickelten Modul „Wareneingang“ können Sie die Sendungen auftrags- oder bündelweise kontrollieren und aktivieren. Im Idealfall sind die Sendungen bereits sortiert und müssen nur noch abgegriffen und anschliessend dem Zusteller übergeben werden.

Die Aktivierung der Sendungen kann auf drei verschiedene Arten gemacht werden:

- Aktivierung mit dem Modul „Wareneingang“: Scannen einer beliebigen Sendung des Bundes
- Aktivierung durch Sortierung auf der Sortiermaschine (muss vom Sorter unterstützt werden)
- Aktivierung der Sendungen via Manuelle Sortierung

Die Verrechnung der Zustellung erfolgt schliesslich ebenfalls über das postcon-Modul.

Gangfolgenoptimierung

Ab der Version V2017.07 von *CodX PostOffice* wird die Gangfolgenoptimierung in Zusammenhang mit dem postcon-Modul unterstützt!

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

DPD-Interface

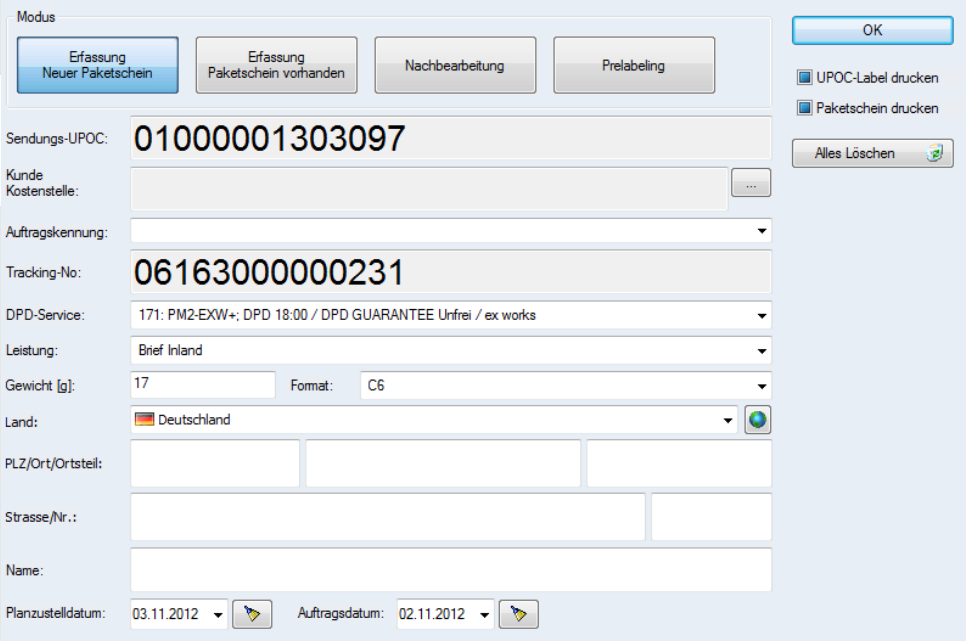
POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Mit dem DPD-Interface von *CodX PostOffice* können nationale DPD-Sendungen einfach und effizient erfasst und der spezifische Paketschein gedruckt werden.

Die notwendigen Informationen von DPD werden elektronisch in *CodX PostOffice* importiert.

Die Erfassung erfolgt über eine optimierte Eingabemaske:



Vorteile

- ✓ einfache und schnelle Erfassung
- ✓ immer aktuelle Daten die von DPD geliefert werden
- ✓ Sendungen sind nachverfolgbar
- ✓ Verrechnung läuft direkt über *CodX PostOffice*
- ✓ kein spezieller Paketscheindrucker nötig

Erfassungsmodus

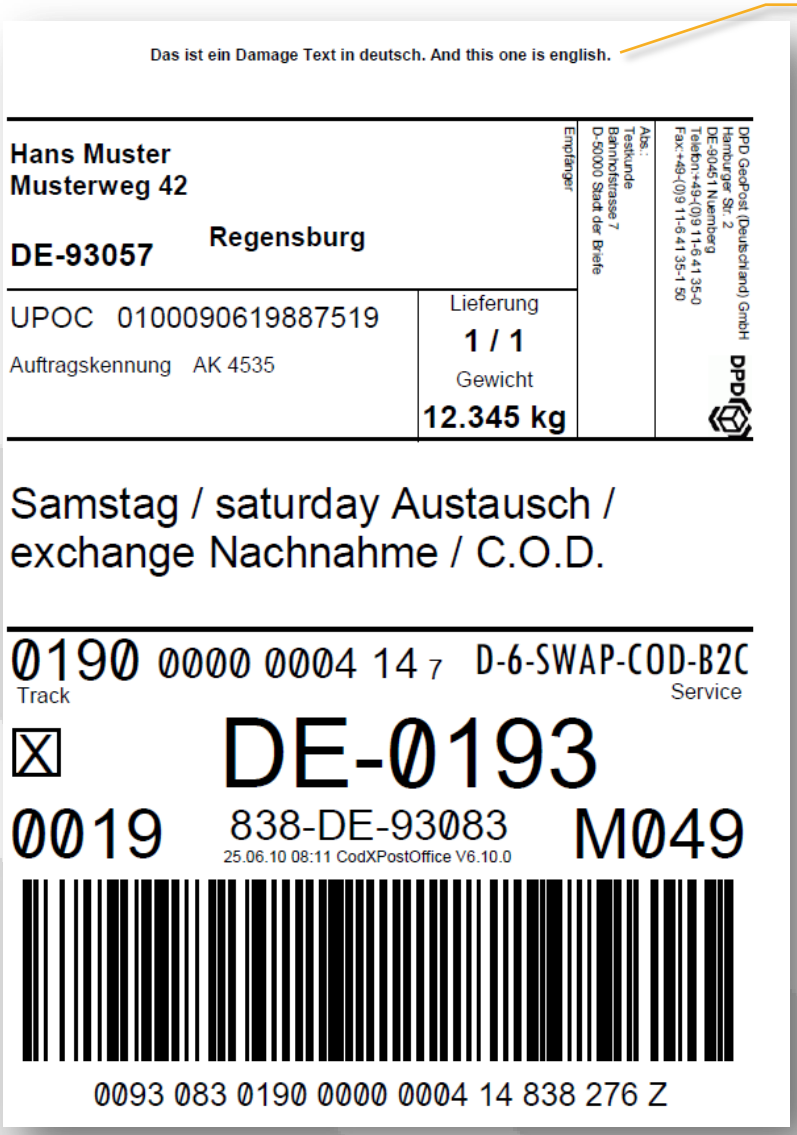
Es gibt drei verschiedene Erfassungsmodi:

- Erfassung neuer Paketschein
  In diesem Modus werden alle Daten neu erfasst und der Paketschein wird gedruckt.
- Erfassung Paketschein vorhanden
  In diesem Modus hat der Einlieferer bereits einen Paketschein aufgebracht. Die Sendung wird nun anhand des Paketscheins in CodX PostOffice erfasst.
- Nachbearbeitung
  Die Nachbearbeitung wird nur für Änderungen an einem vorhandenen Paketschein gebraucht.

D#27734.03.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Der DPD-Paketschein entspricht den Anforderungen der DPD und enthält alle Informationen, damit eine effiziente Bearbeitung möglich ist.



Der Damage-Text kann frei formuliert werden.

Sendungs-UPOC und Tracking-Nummer

Bei jeder Erfassung wird ein Sendungs-UPOC (intern) und eine Tracking-Nummer für DPD angelegt. Anhand dieser Nummern kann in CodX PostOffice die gewünschte Sendung gesucht und in der Recherche angezeigt werden. Mit der Tracking-Nummer kann DPD die Sendung zuordnen und wird somit dem richtigen Depot zur Auslieferung übergeben.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

GLS-Interface

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Für die Paketerfassung bietet *CodX PostOffice* eine Schnittstelle zur Versand-Software *Gepard Connect* der GLS (General Logistics Systems) an. *Gepard Connect* fasst Funktionalitäten wie die Paketstatusverfolgung und den Qualitätsretouren-Service zusammen.

Vorteile

- ☑ Einmalige Erfassung der Sendungsdaten
- ☑ Zentrale Abrechnung aus *CodX PostOffice*
- ☑ Effizienter Ablauf garantiert
- ☑ Lückenlose Sendungsverfolgung

Funktion

Das GLS-Interface von *CodX PostOffice* überträgt alle relevanten Daten einer Sendung automatisch zum System *Gepard Connect* von GLS. Dadurch entfällt eine Doppelerfassung und die Abrechnung über *CodX PostOffice* ist sichergestellt.

Prozess

Die Sendung wird in *CodX PostOffice* erfasst.

Das GLS Label wird erstellt.

Die Sendung ist bereit zum Versand.

Falls Sie nähere Informationen dazu möchten, dann nehmen Sie bitte mit unserem Vertriebsteam Kontakt auf. Gerne steht Ihnen auch unser Projektleiter zur Verfügung.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

mail alliance Clearing Interface

Routinearbeiten vereinfachen

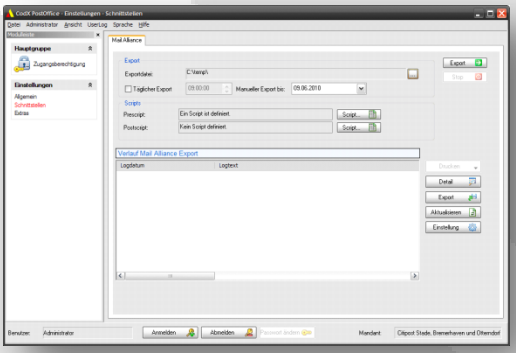
Wer in der Partnerschaft der mail alliance ist, muss täglich um 11:59 Uhr die Clearing-Daten in das Tomato-Tool eintragen. Diese Daten müssen entweder durch Zählung der einzelnen Sendungen oder durch Auswertungen aus dem Datenbestand in das Tomato-Tool übertragen werden.

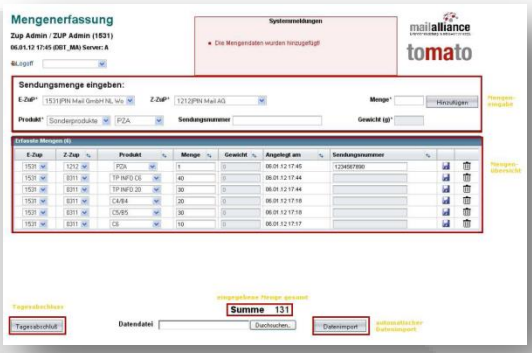
Auf Knopfdruck!

Mit dem Modul *mail alliance Clearing Interface* von *CodX PostOffice* entfällt ein Grossteil dieser Arbeiten. Das Interface wird so eingestellt, dass die für Tomato notwendigen Dateien täglich automatisch oder auf Knopfdruck erzeugt werden. Nun werden diese Dateien in Tomato eingelesen und kontrolliert. Anschliessend wird in Tomato der Tagesabschluss ausgelöst. Fertig!

Vorteile

- ☑ Tägliche Zeiteinsparung
- ☑ Daten werden automatisch erzeugt
- ☑ Einfacher Import in Tomato
- ☑ Kompatibel mit Tomato
- ☑ Automatisches Umbuchen von 'Tagespost Info' zu 'Tagespost' pro Partner einstellbar (PLUS)





mail alliance Clearing Interface PLUS

Das *mail alliance Clearing Interface PLUS* bietet eine Zusatzfunktion zum Umbuchen von Produktcodes an.

Es gibt Fälle, wo es sich aus operativen oder logistischen Gründen nicht rechnet, eine Unterscheidung zwischen den Produkten 'Tagespost Info' und 'Tagespost' zu machen, weil die Sendungsmenge dafür zu klein ist. In diesem Fall werden die 'Tagespost Info' als normale 'Tagespost' versendet.

Mit *mail alliance Clearing Interface PLUS* können Sie pro Partner einstellen, ob die Produkte 'Tagespost Info' automatisch auf 'Tagespost' umgebucht werden sollen. Die Umbuchung findet automatisch statt und alle Clearing-Daten werden in einem Export-File zusammengefasst.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

POSTAL SERVICES

P2-Interface

Übersicht

Die zweite Post (P2) ist ein Netzwerk von alternativen Briefdiensten in Deutschland (*www.die-zweite-post.de*).

Jeder angeschlossene Partner muss Informationen zu den eingehenden und ausgehenden Sendungen an die Plattform von P2 übermitteln.

Automatischer Datenaustausch

Mit dem P2-Interface von *CodX PostOffice* werden die eingehenden und ausgehenden Sendungsdaten automatisch ermittelt und an die P2-Plattform übertragen. Der Prozess läuft automatisch im Hintergrund ab.

Dadurch entfällt je nach Prozess die mühsame Auswertung oder Zählung der Sendungsmengen und die manuelle Übertragung an die P2-Plattform.

Zudem werden automatisch die entsprechenden Lieferscheine erstellt. Diese können bei Bedarf ausgedruckt werden.

Sie behalten jederzeit den Überblick, da die übertragenen Daten protokolliert werden.

Kosten sparen

Je nach Prozess sparen Sie bis zu 90 Minuten pro Arbeitstag durch die automatische Ermittlung und Übertragung der Daten an die P2-Plattform.

Vorteile

- ☑ Automatische Ermittlung der eingehenden und ausgehenden Sendungsdaten
- ☑ Automatische Übermittlung der Daten an die P2-Plattform
- ☑ Automatisches Erstellen von Lieferscheinen
- ☑ Übertragungsprotokolle für Nachvollziehbarkeit und Kontrolle

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

Anbindung Frankiersysteme

CodX PostOffice unterstützt die Anbindung verschiedener Frankiersysteme. Damit können Sie sicherstellen, dass die frankierten Portowerte korrekt auf den entsprechenden Kunden und ggf. Kostenstelle gebucht werden.

Unterschiedliche Hersteller – ein System

Das Frankiersystem-Modul von *CodX PostOffice* ist modular aufgebaut. So können Sie Frankiersysteme unterschiedlicher Hersteller, wenn nötig gleichzeitig, einsetzen. *CodX PostOffice* greift dabei direkt auf die Steuerungs- oder Reporting-Software der verschiedenen Hersteller zu. Damit sind Sie weitestgehend unabhängig von einem spezifischen Hersteller oder einer bestimmten Frankiermaschine. Auch der Austausch von Frankiermaschinen wird damit einfach und meist unterbruchfrei.

Vorteile

- ☑ Einfache Verwaltung
- ☑ Keine manuelle Erfassung der Sendungen notwendig
- ☑ Teilw. Übertragung von Kunden und Kostenstellen
- ☑ Korrekte Verrechnung dank Artikelmapping
- ☑ Keine doppelten Sendungen dank Dublettenprüfung
- ☑ Vielseitige Konfiguration und Parametrisierung

Anbindung

Die frankierten Portowerte werden vom Frankiersystem in *CodX PostOffice* übertragen und dem Kunden zugewiesen. Eine korrekte Fakturierung ist somit sichergestellt.

Bei bestimmten Systemen wird der Kundenstamm von *CodX PostOffice* inklusive der Kostenstellen an das Frankiersystem übergeben. Damit entfällt die doppelte Erfassung / Pflege dieser Daten am Frankiersystem.

Unterstützte Frankiersysteme

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht, der unterstützten Hersteller bzw. Software:

Hersteller	Schnittstelle	Web
Pitney Bowes	MeterNet	*www.pitneybowes.de*
Neopost	MAS	*www.neopost.de*
Francotyp Postalia	FP-Commander	*www.francotyp.de*
Francotyp Postalia	MailReport Enterprise	*www.francotyp.de*

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Neopost Interface

Übersicht

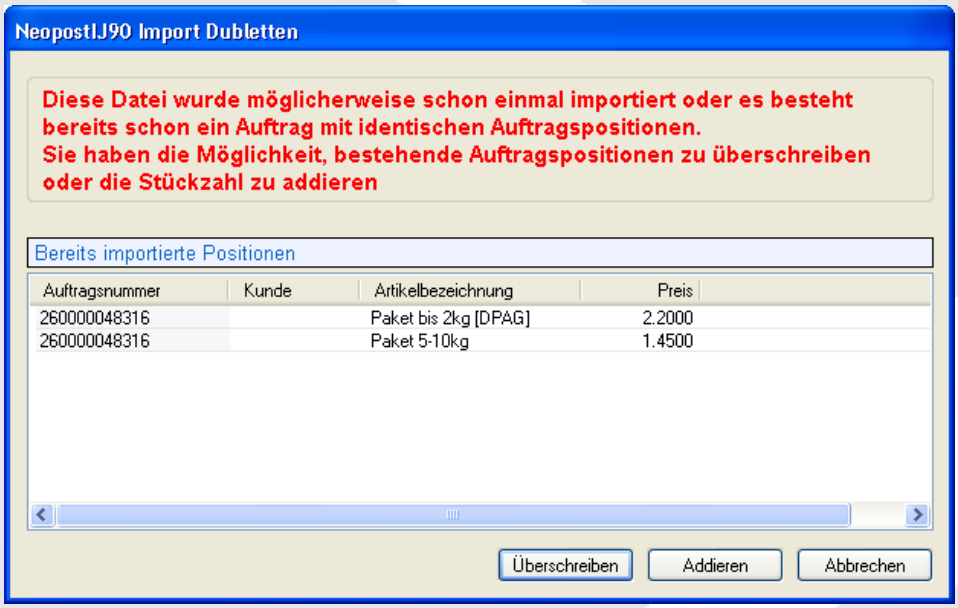
Die Module *Neopost Import* und *Neopost Interface* unterstützen die Ankoppelung von Neopost-Frankiermaschinen an *CodX PostOffice*. Damit kann eine einwandfreie Sortierung und Auswertung gewährleistet werden.

Neopost Import

Im Modul Neopost Import haben Sie die Möglichkeit, zu bestimmen für welchen Dienstleister und innerhalb dieses Dienstleisters für welche Zone der Import gemacht werden soll. Ebenfalls können Sie das Auftragsdatum frei bestimmen und dieses schon vor dem Import vorgeben.

Das Modul ist durch Benutzerrechte geschützt, diese können Sie individuell anpassen und auf verschiedene Personen aufteilen.

Wenn Sendungen doppelt angelegt werden sollten, wird dies vom System erkannt und durch die Dublettenprüfung gemeldet.



Vorteile

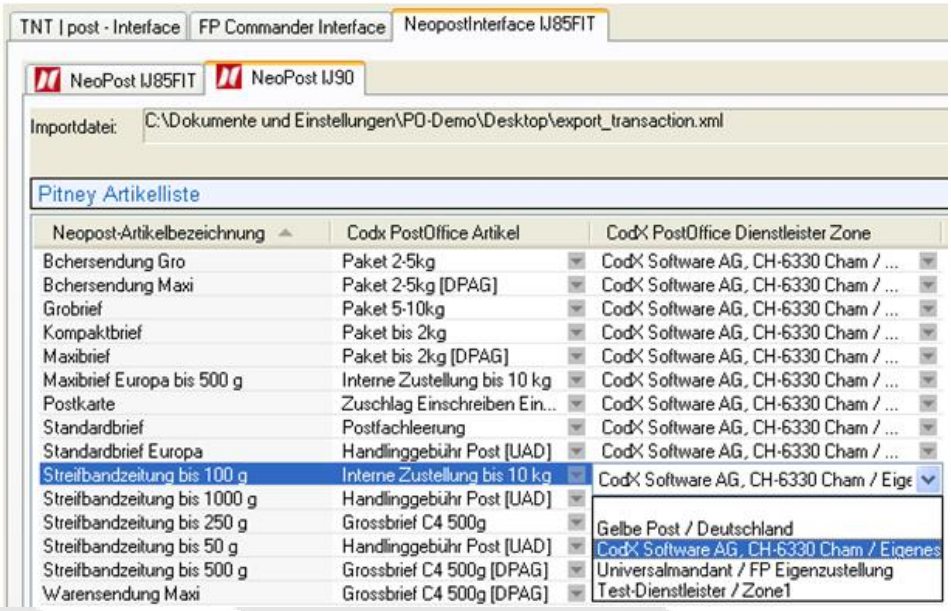
- ☑ Einfache Verwaltung
- ☑ Erübrigt eine manuelle Erfassung
- ☑ Korrekte Verrechnung dank Artikelmapping
- ☑ Keine doppelten Sendungen dank der Dublettenprüfung

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Neopost Interface

Das Neopost Interface ermöglicht das Importieren von Frankierberichten welche von einer Neopost Frankiermaschine erstellt wurde. Dadurch werden im System *CodX PostOffice* Aufträge angelegt und die Sendungen abgeglichen.

Über das Artikelmapping werden die Artikel der Neopost mit deren von *CodX PostOffice* abgeglichen. Somit werden dann die Artikel korrekt verrechnet.



Unterstützte Modelle

- NeopostInterface: Ascom Hasler 335
- NeopostInterfaceIJ85FIT: Neopost IJ 85 FIT und Neopost IJ 90

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

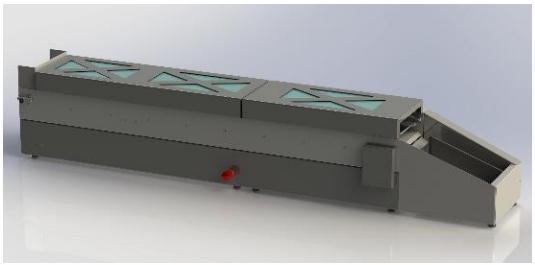
+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

CxLetterScan

CxLetterScan ist ein flexibler und modularer Briefsortierer für die elektronische Verarbeitung für Briefe, Dokumente und Einschreiben.



Kompakt und modular

Die *CxLetterScan* ist sehr kompakt und modular aufgebaut. Je nach Anwendung wird die *CxLetterScan* mit den entsprechenden Modulen ausgerüstet. Damit wächst die *CxLetterScan* von einem Tischmodell bis zu einer ausgewachsenen Briefsortiermaschine.

Cameramodul

Das Cameramodul ist das Herzstück der *CxLetterScan*. Es enthält eine hochauflösende Kamera, womit ein Bild der Sendung erfasst wird.

Printmodul

Das Printmodul wird bei Bedarf an das Cameramodul montiert. Mit dem integrierten Tintenstrahldruckkopf wird die Sendung mit konfigurierbaren Informationen bedruckt.

Sortmodul

Mit dem Sortmodul werden die Sendungen je nach Sortierkriterien in eines der drei Sortierfächer ausgeschleust. Das Sortmodul wird an das Cameramodul oder, wenn vorhanden, an das Printmodul montiert. Es können bis zu drei Sortmodule hintereinander montiert werden. Damit stehen bis zu neun universell einsetzbare Sortierfächer zur Verfügung.

Endmodul

Das Endmodul bildet den Abschluss der *CxLetterScan*. Das Endmodul garantiert eine saubere Ablage der Sendungen.

Vorteile

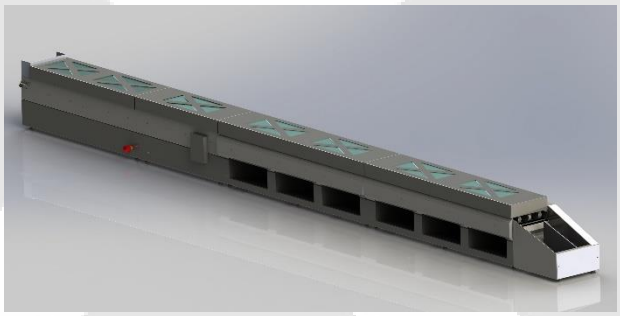
- ☑ Sendungserfassung im Posteingang
- ☑ Rückläuferverarbeitung
- ☑ Einschreibenverarbeitung
- ☑ Scannen von dicken Sendungen
- ☑ Sehr modularer Aufbau
- ☑ Leistungsstarke Text- und Barcode-Erkennung
- ☑ Speicherung Sendungsbild
- ☑ Direkter Aufdruck von Informationen
- ☑ Sortierung nach universellen Kriterien
- ☑ Verarbeitung von bis zu 10'000 Sendungen pro Stunde
- ☑ Live-Bild-Kontrolle
- ☑ Einfache Wartung und Pflege

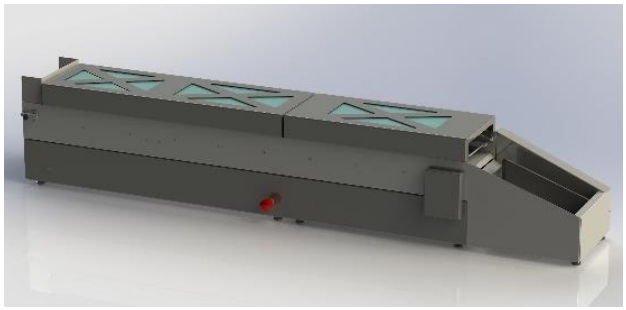
Flexibel im Einsatz

Mit den verschiedenen Software-Optionen passt die *CxLetterScan* für die optimale Verarbeitung diverser Anwendungsfälle.

Sendungserfassung

Die *CxLetterScan* wird als Briefsortiermaschine zum Beispiel im Posteingang eingesetzt.





Das vom Cameramodul erfasste Sendungsbild wird von der leistungsfähigen Test- und Barcode-Erkennung ausgewertet. Anhand konfigurierbarer Kriterien, wie zum Beispiel Empfängeradresse, Empfängername, Abteilungskennung, Gebäudekennung usw. wird die Sendung dem richtigen Empfänger zugewiesen. Mühsames Suchen von Empfängernamen, Abteilungskennungen usw. aus den verschiedenen Listen entfällt und wird durch die *CxLetterScan* in Sekundenbruchteilen vorgenommen.

Ist ein Printmodul angeschlossen, so werden Informationen wie zum Beispiel Sendungsnummer, Routing-Informationen, Postfachnummer oder Ablagekennzeichnung direkt auf den Brief aufgedruckt. Dank den aufgedruckten Informationen wird die Weiterverarbeitung der Sendungen stark vereinfacht und schneller.

Dank des ausgeklügelten Sortierplans werden die Sendungen im Nachgang in eines der Sortierfächer ausgeschleust, wenn Sortiermodule montiert sind. Dabei steht eine Vielzahl von Sortierkriterien zur Verfügung, welche praktisch beliebig kombiniert werden können. Damit stehen die Briefe im Sortierfach direkt für die Übergabe an die Tour oder den Zusteller bereit. Die manuelle Sortierung entfällt zu einem Grossteil.

Rückläuferverarbeitung

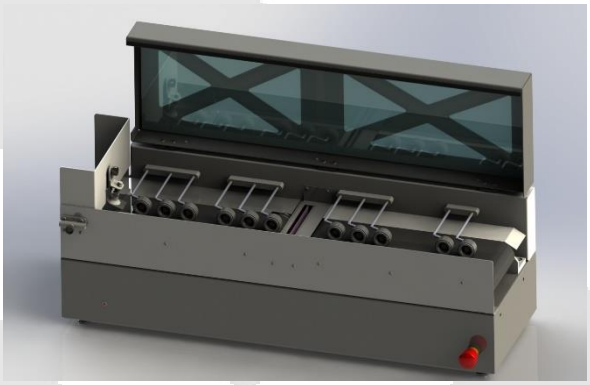
Die *CxLetterScan* verarbeitet Rückläufer schnell und automatisch! Dabei wird der Rückläufer eingelesen und die gewünschten Informationen mit der eingebauten OCR- oder Barcode-Erkennung verarbeitet.

Geht es darum, die Rückläufer einfach nur zu erfassen und die Informationen an ein Drittsystem weiterzuleiten, so wird dies mit der *CxLetterScan* schnell und zuverlässig abgewickelt. Dabei stehen verschiedene Schnittstellen für das Drittsystem zur Verfügung.

Die *CxLetterScan* kann jedoch noch weit mehr! So kann eine Vorsortierung der Rückläufer nach Rücklaufgrund, Auftragsnummer, Kampagnenummer, usw. vorgenommen werden. Die Möglichkeiten sind dahingehend praktisch keine Grenzen gesetzt.

Mit der *CxLetterScan* wird die Verarbeitung von Rückläufern effizient und einfach.

Ausgangsverarbeitung von Einschreiben



Wie werden die Kosten ausgehender Einschreiben auf Kostenträger verteilt? Wie ist ein Track&Trace einzelner Einschreiben möglich, ohne zusätzliche Listen zu führen? Dies ist sehr einfach mit der *CxLetterScan!*

Die mit einer beliebigen Frankiermaschine frankierten Sendungen werden im Nachgang einfach auf die *CxLetterScan* aufgelegt und verarbeitet. Die Briefverarbeitungsmaschine erfasst den Brief und speichert anhand der aufgebrachten Informationen die Portokosten, Kostenträger, Empfängeradresse, Sendungsnummer und viel mehr. Zusätzliche, manuelle Listen zu führen entfällt damit komplett!

Scannen von dicken Sendungen

Die *CxLetterScan* kann auch einfach nur als Scanner eingesetzt werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Dokumentenscanner verarbeitet die *CxLetterScan* Briefe bis zu einer Dicke von 20 mm! Und dies mit einer Geschwindigkeit von bis zu 10'000 Sendungen pro Stunde!

Die eingescannten Sendungsbilder werden strukturiert gespeichert und stehen für die Weiterverarbeitung durch ein Drittsystem bereit.

Optional kann jedoch auch eine Vorverarbeitung durch die eingebaute Text- und Barcode-Erkennung erfolgen. Auch die erkannten Informationen werden in strukturierter Form an das Drittsystem übergeben.

Technische Daten

Verarbeitungsleistung:	Bis zu 10'000 Sendungen pro Stunde, abhängig vom Betriebsmodus und Format der Sendung.
Verarbeitung:	C6 lang bis B4 quer, bis ca. 20 mm Dicke
Zuführung:	Stapel-Feeder, Handauflage
Kamerabild:	240 mm Breite, Länge variabel. Ca. 200 dpi, einseitig, monochrom
Drucker:	Industrie-Tintenstrahldrucker mit 3 Kartuschen. Druckbreite: 1.5" / 38 mm.
Ablage:	Endmodul mit elektronischer Füllstandüberwachung und Formatschieber
Aufstellung:	Je nach Modulkonfiguration passendes, robustes Aufstellmöbel
Steuerung:	Leistungsstarker Steuerungsrechner mit Touch-Screen-Monitor an Schwenkarm
Funktionen:	▲ Einseitige Bildaufnahme, monochrom ▲ Text- und Barcode-Erkennung ▲ Aufdruck konfigurierbarer Informationen ▲ Automatischer Druckversatz auf möglichst freie Fläche ▲ Sortiermodule mit drei Fächern. Ausbaubar bis zu neun Fächern. ▲ Endmodul mit Füllstandsüberwachung ▲ Verarbeitung unterschiedlicher Formate ▲ Auto-Start / Stopp ▲ Variable Geschwindigkeit bis über 700mm/s ▲ Automatische Geschwindigkeitsabsenkung ▲ Live-Bild-Kontrolle ▲ Umfangreiche Verarbeitungsstatistiken ▲ Nahtlose Integration in *CodX PostOffice* ▲ Einfache Wartung und Pflege
Anwendungen	▲ Sendungserfassung ▲ Rückläuferverarbeitung ▲ Einschreibenverarbeitung ▲ Scannen

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur *CxLetterScan* finden Sie unter: www.codx.ch/CxLetterScan

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

ELFK - Elektronische Formaterkennung

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

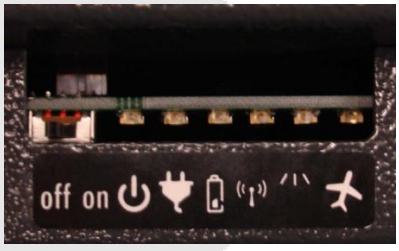
Übersicht

Mit der ELFK (Elektronische Format Erkennung) wird das Format und Gewicht einer Sendung erkannt und gemessen. Die Erfassung des Sendungsformats erfolgt durch optische Sensoren mit festen Positionen. Zusätzlich ist die Gewichtsmessung der ELFK eichfähig.

NEW **Mit der ELFK 4 erfolgt die Kommunikation über Bluetooth!**

Die Gestaltung ist sehr ergonomisch und bietet so den bestmöglichsten Durchsatz der Erfassung.

Die ELFK verfügt über einen Akku, welcher mittels mitgelieferten Netzgeräts geladen werden kann. Der Akkuzustand kann über den Computer oder direkt am ELFK mittels LED Anzeige abgefragt werden, je nach Anwendung hält dieser bis zu 40 Stunden.



Vorteile

- ☑ Automatische Erfassung von Sendungsformat und -gewicht
- ☑ Ergonomische Konstruktion mit Schrägstellung der Auflage
- ☑ Schablone für Prüfung der Sendungsdicke
- ☑ Automatische Übertragung an *CodX PostOffice*
- ☑ Eichfähig / ab Werk geeicht in Kombination mit Alibispeicher
- ☑ Sehr lange Laufzeit mit bis zu 40 Stunden
- ☑ Robust gegen Fremdeinflüsse (z.B. Umgebungslicht)
- ☑ Platzsparend
- ☑ Verwendet Standard AA-Akkus (LR6)

NEW **Kommunikation über Bluetooth!**

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Technische Daten

	Min. Abmessungen	Max. Abmessungen
Format C6	27mm x 27mm	234mm x 124mm
Format C5	139mm x 124mm	234mm x >124mm
Format C4	234mm x 124mm	234mm x >124mm

Toleranz: +/- 5mm

Schablonen für Sendungsdicke: 5 mm; 10mm; 20mm

Lastbereich	1g – 6kg
Genauigkeit	1g (2g ab 3kg)
max. Belastbarkeit	25kg
Gewichtsermittlung eichfähig	Ja (Werkseichung)

Netzteil	100 – 240VAC; 50/60HZ
Akku Ladezeit	ca. 5 Stunden
Akku Laufzeit	bis zu 40 Stunden

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

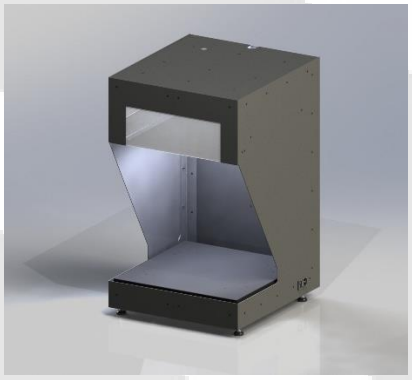
Produkt Info

OCR-Station V5

Halbautomatische OCR-Erfassung von Briefen und Einschreiben

Die *OCR-Station V5* erfasst in einem Arbeitsschritt die Empfängeradresse, Format, Sendungsbild und optional auch das Gewicht der Sendung. Zusammen mit den entsprechenden Software-Modulen von *CodX PostOffice* benötigt die Erfassung einer Sendung nur noch wenige Sekunden.

Die *OCR-Station V5* ist die konsequente Weiterentwicklung der erfolgreichen OCR-Station von *CodX PostOffice*.



Vorteile

- ☑ Elektronische Erfassung von Empfängeradresse, Format, Sendungsbild
- ☑ Optionale eichfähige Wiegung der Sendung
- ☑ 300 – 1'000 Sendungen pro Stunde
- ☑ Postkarte bis Maxi-Brief
- ☑ 10 MP Kamera mit USB 3.0
- ☑ LED-Beleuchtung
- ☑ Robust gegen Fremdlicht
- ☑ Keine Positionierung der Sendung
- ☑ Ergonomische Bauform
- ☑ Höhenverstellbar und mit Plexiglas-Einsatz für Steharbeitsplätze
- ☑ Monitor-Abstellfläche
- ☑ Hauptschalter für Peripherie

Neuste Technik

Die eingebaute OCR-Kamera mit einer 10 MP-Auflösung und USB 3.0-Anschluss liefert blitzschnell ein optimales Bild für die Bilderfassung und OCR-Erkennung. Mit der neusten Version von *CodX PostOffice* muss die Sendung auf der Auflageplatte nicht mehr positioniert werden. *CodX PostOffice* analysiert das Sendungsbild und erfasst schnell und zuverlässig die Empfängeradresse und das Format. Dabei kann die Sendung in beliebiger Position auf die Auflageplatte aufgelegt werden.

Mit der extra abgestimmten LED-Beleuchtung ist die OCR-Erkennung auch in schwierigen Situationen erfolgreich. Durch die neue Bauform der *OCR-Station V5* ist die OCR-Erkennung sehr robust gegen Fremdlichteinflüsse.

Integrierte Waage

Die *OCR-Station V5 PLUS* besitzt eine integrierte, eichfähige Waage. Damit erfolgt die Wiegung der Sendung in einem Arbeitsschritt. Die Auflageplatte ist so in das Gehäuse eingebaut, dass die Wiegung nicht durch Fremdkörper beeinflusst wird.

Die Waage kann je nach Anwendungsgebiet im geeichten oder im ungeeichten Modus betrieben werden. Im ungeeichte Modus ist die höchste Erfassungsleistung möglich.

Ergonomisch und platzsparend

Die optimierte Bauweise der *OCR-Station V5* führt zu einem ergonomischen arbeiten. Die Seitenwände sind für die seitliche Zuführung der Sendungen ausgelegt. Die eingebaute Plexiglasscheibe und die Höhenverstellung der *OCR-Station V5* bietet auch bei Steharbeitsplätzen komfortables arbeiten.

Die Haube der *OCR-Station V5* ist so konstruiert, dass der Monitor darauf abgestellt und die Kabel optimal geführt werden können. PC, Tastatur, Labeldrucker und das Bedienteil der optionalen Waage werden für ermüdungsfreies Erfassen vor oder neben die *OCR-Station V5* aufgestellt.

Mit dem eingebauten Hauptschalter und Gerätesteckdose können alle Peripheriegeräte zentral ausgeschaltet werden. Dies verhindert den stromfressenden Standby-Betrieb.

Technische Daten

	OCR-Station V5	OCR-Station V5 PLUS
Erfassungsdaten	Empfängeradresse, Format, Sendungsbild	Empfängeradresse, Format, Sendungsbild, Gewicht (optional eichfähig)
Erfassungsleistung	500-1'000 Sendungen pro Stunde (je nach Sendungs-Mix und Sendungs-Struktur)	500-800 Sendungen pro Stunde mit ungeeichter Wiegung 300-700 Sendungen pro Stunde mit geeichter Wiegung (je nach Sendungs-Mix und Sendungs-Struktur)
Kamera	10 MP monochrom Anschluss: USB 3.0 (Betrieb mit USB 2.0 möglich)	
Formate	Postkarte, C6, C5, C4, Maxi. Max. Dicke: ca. 30 mm	
Waage	-	Wiegebereich: 3 kg Auflösung: bis 1.5 kg: 0.5 g; bis 3 kg: 1 g Anschluss: USB 2.0 (mitgelieferter RS-232 / USB-Adapter) Werk geeicht. Eichfähiger Betrieb nur mit Alibispeicher
Abmessungen	B x H x T: ca. 45 x 80 x 50 cm.	
Aufstellmasse	B x H x T: ca. 120 x 110 x 60 cm (mit PC, Labeldrucker, Monitor, Tastatur und Bedienteil Waage)	
Anschluss	100-240VAC; 6.3 A	
Nicht im Lieferumfang	PC (i5, 4 GB RAM, 200 GB HD, 1xUSB 3.0; 4xUSB 2.0) Monitor (min. 17"), Tastatur, Maus, empf. Num-Pad Labeldrucker Software-Module *CodX PostOffice* Sendungserfassung, Alibispeicher	

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

OCR-Station light

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Einfache Sendungserfassung ohne tippen!

Schnelle und einfache Sendungserfassung ohne zu tippen? Mit der *OCR-Station light* von *CodX PostOffice* geht die Sendungserfassung einfach und schnell: Die Sendung wird einfach auf die Auflagefläche gelegt und fertig!

CodX PostOffice erkennt sofort, dass eine gültige Sendung aufgelegt wurde und erfasst den Brief automatisch.

Dabei wird die Empfängeradresse erkannt und falls gewünscht gleichzeitig ein Foto der Sendung erstellt.

Die OCR-Station light wird für die OCR-gestützte Erfassung im Posteingang und im Postausgang verwendet.

Vorteile

- ☑ Einfache und schnelle Sendungserfassung
- ☑ Kompatibel zu *CodX PostOffice* Erfassungsmodule für den Posteingang und Postausgang
- ☑ Foto-Funktion
- ☑ Stabil und kleiner Platzbedarf

Technische Informationen

	OCR-Station light
Anschluss:	USB 2.0
Microsoft Windows:	Win 7, Win 8, Win 8.1
Auflösung:	300 dpi
Abmessungen:	Erfassungsplatte: ca. 360 x 360 mm Höhe: ca. 420 mm
Erfassungsbereich:	ca. 295 x 215 mm
Formate:	C4, C5, C6: Dicke: max. 10 mm
Sendungsdaten:	Empfängeradresse (kein Format und Gewicht)

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Labeldrucker Cx-OD5

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Beim Cx-OD5 handelt es sich um einen robusten Thermodirekt Labeldrucker. Er stellt eine kostengünstige und ideale Lösung für die Anforderungen von *CodX PostOffice* dar. Dieser Drucker ist für eine Druckleistung von bis zu ca. 1'000 Labels pro Tag ausgelegt und kommt für die Erfassungs- und Nachbearbeitungsstationen (MS/OS/RE) für kleinere Mengen zum Einsatz.

Der Drucker zeichnet sich durch folgende Merkmale aus

- Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
- Verstellbarer Etikettensensor
- Druckauflösung von 8 Punkten pro Millimeter (203 dpi)
- Serielle, Parallele und USB Schnittstelle
- Speicher für Etiketten, Grafiken und Schriften (ca. 2 MB)
- Interne Etikettenrollengrösse maximal 127 mm

Features

- ☑ Auflösung: 203 dpi
- ☑ Druckgeschwindigkeit: 110 mm / Sekunde
- ☑ Etikettenbreite: 118 mm
- ☑ Rollendurchmesser: max. 127 mm. Mit externem Labelrollenhalter bis zu 210 mm
- ☑ Optionales Druckergestell für platzsparende Stapelung
- ☑ Schnittstellen: Seriell, parallel, USB

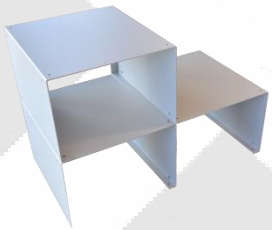
Optional: Externer Labelrollenhalter

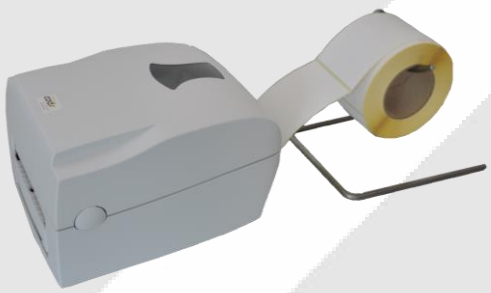
Mit dem optionalen externen Labelrollenhalter können Labelrollen mit einem Aussendurchmesser von bis zu 210 mm verarbeitet werden. Durch die Verwendung von grösseren Labelrollen senken Sie den Stückpreis der einzelnen Etiketten.

Optional: Druckergestell

Wenn Sie Label mit unterschiedlichen Formaten drucken müssen, setzen Sie vorzugsweise für jedes Labelformat einen separaten Cx-OD5-Labeldrucker ein, um Rollenwechsel zu vermeiden.

Eine platzsparende Positionierung lässt das optionale Druckergestell zu. Das Druckergestell ist für den Einsatz mit dem Cx-OD5 optimiert und lässt sich praktisch beliebig stapeln.





CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Technische Informationen

Eigenschaften

Druckertyp	Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
Abmessungen	Länge: 285 mm, Höhe: 171 mm, Breite: 226 mm, Gewicht: 2.72kg
CPU	32 Bit
Speicher	4 MB Flash (2 MB Benutzerspeicher), 8 MB SDRAM
Druckersprache	EPL
Bedieneinheit	2 LEDs, zweifarbig, Funktionstaste, Feed
Etikettensensor	Einstellbar (Sensor rastet ein)
Sensor Typ	Reflektierend, Durchlicht
Sensor Erkennung	Typ: Etikettenzwischenraum, Black Mark und Lochmarke. Erkennung der Etikettenlänge und/oder über Programm einstellbare Etikettenlänge
Umgebung	Betrieb: 5°C bis 40°C, Lagerung: -20°C bis 50°C
Feuchtigkeit	Betrieb: 30-85%, Lagerung: 10-90%, nicht kondensierende freie Luft
Stromversorgung	Schaltnetzteil 100-240 VAC, 50/60 HZ
Übertragungsrate	4800-38400 Baud, XON/XOFF, DSR/DTR
Zulassung	CE

Druck

Auflösung	203 dpi (8 Punkte/mm)
Druckgeschwindigkeit	Max. 110 mm/s (4.27 IPS)
Drucklänge	Min. 10 mm, Max. 1727 mm
Druckbreite	108 mm

Etiketten

Rolle Durchmesser	Max. 127 mm (mit externem Labelrollenhalter bis 210 mm)
Kern Durchmesser	25.4 mm, 38.1 mm
Etikettenbreite	25-118 mm
Etikettenstärke	0.06-0.3 mm

Weiteres

Schriften	5 interne alphanumerische Schriften (inkl. Sans Serif). Diese können horizontal und vertikal 8-fach vergrössert werden. Alle Schriften können in 8 Richtungen gedreht werden.
Grafikformate	Drucker wandelt gängige Formate in Druckformat um
Barcodes	Code 39, Code 93, Code 128 (Untergruppe A, B, C), UCC/EAN-128 K-Mart, UCC/EAN-128, UPC A/E (add on 2&5), I 2 of 5, I 2 of 5 mit Shipping Bearer Bars, EAN 8 / 13 (add on 2 & 5), Codabar, Postnet, EAN 128, DUN 14, MaxiCode, PDF417 & Datamatrix Code
Schnittstellen	Seriell, Parallel, USB
Standard	Etikettenspender
CxArtikelNr	Labeldrucker: 41073; Labelrollenhalter extern: 40970: Druckergestellt Cx-OD5: 42018

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Etikettendrucker Cx-PM43

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES
UNADDRESSED DELIVERY

Übersicht

Beim Cx-PM43 handelt es sich um einen robusten Thermodirekt Etiketten-Drucker. Er stellt eine ideale Lösung für die Anforderungen von *CodX PostOffice* dar. Dieser Drucker ist für eine hohe Druckleistung ausgelegt, so wie diese bei der Sendungserfassung mit den Modulen MS und OS zur Anwendung kommt.

Der Drucker zeichnet sich durch folgende Merkmale aus

- Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
- Verstellbarer Etikettensensor
- Abzugskante für schnellen Abzug des Labels
- Druckauflösung von 16 Punkten pro Millimeter (406 dpi)
- Serielle, WLAN, Bluetooth, USB und parallele Schnittstelle (für *CodX PostOffice* wird die serielle Schnittstelle benötigt)
- Speicher für Etiketten, Grafiken und Schriften
- Interne Etikettenrollengrösse maximal 212 mm
- 128 MB SDRAM ermöglichen Ausdrucke bis zu 480 cm Länge
- Etikettenspender
- 36 Monate Herstellergarantie

Features

- ☑ Abzugskante
- ☑ Auflösung: 406 dpi
- ☑ Druckgeschwindigkeit: 300 mm / Sekunde
- ☑ Etikettenbreite: 114 mm
- ☑ Rollendurchmesser: max. 212 mm
- ☑ Schnittstellen: Seriell, USB, WLAN, BT
- ☑ Ersetzt CX-PF4i ohne Anpassung der Label-Definitionen

Ersetzt Cx-PF4i

Der Cx-PM43 ersetzt den Labeldrucker Cx-PF4i, welcher ab Herbst 2013 nicht mehr lieferbar ist. Alle Label-Definitionen in *CodX PostOffice* können damit ohne Änderung übernommen werden.

Lieferumfang

Barcode Drucker, Netzkabel,
RS-232-Kabel, Labelrolle

D#37908.03.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Technische Informationen

Eigenschaften

Druckertyp	Thermodirekt- und Thermotransfer-Modus
Abmessungen	Länge: 431 mm, Höhe: 181 mm, Breite: 252 mm, Gewicht: 12.5 kg
CPU	ARM9-core, 400 MHz
Speicher	128 MB Flash, 128 MB SDRAM
Druckersprache	IPL; Fingerprint / Direct Protocol; ZPL, DPL
Bedieneinheit	Symbol-Benutzerschnittstelle
Sensor Erkennung	Typ: Etikettenzwischenraum, Black Mark und Lochmarke. Erkennung der Etikettenlänge und/oder über Programm einstellbare Etikettenlänge
Umgebung	Betrieb: 5°C bis 40°C, Lagerung: -20°C bis 70°C
Feuchtigkeit	Betrieb: 20-80%, nicht kondensierende freie Luft
Stromversorgung	Schaltnetzteil 100-240 VAC, 45/65 Hz
Übertragungsrate	Max. 115.2 kbit/s, XON/XOFF, DSR/DTR, RTS/CTS, ENQ/ACK
Zulassung	RoHS-konform, CE, Enercy-Star

Druck

Auflösung	203 dpi: 8 Punkte/mm / 300 dpi: 11.8 Punkte/mm / 406 dpi: 16 Punkte/mm
Druckgeschwindigkeit	203/300 dpi: 100 - 300 mm/s variabel / 406 dpi: 100 - 250 mm/s variabel
Drucklänge	Max. 1.2 mm - 4.8 mm (je nach Auflösung 203 dpi - 406 dpi)
Druckbreite	203 dpi: 108 mm / 300 dpi: 106 mm / 406 dpi: 104 mm

Etiketten

Rolle Durchmesser	Max. 212.75 mm
Kern Durchmesser	38 - 76 mm
Etikettenbreite	19.05 - 114.3 mm
Etikettenstärke	0.08-0.26 mm

Weiteres

Schriften	Monotype-Zeichensatz-Engine, Nicht lateinische Schriften über WTLE
Grafikformate	PCX, PNG, GIF und BMP
Barcodes	Unterstützung der wichtigsten 1D- und 2D-Symbologien
Schnittstellen	Seriell, USB, WLAN nach IEEE 802.11 b/g/b, Bluetooth, Parallel
Standard	Etikettenspender, Abzugkante
Integration	Wird von *CodX PostOffice* ab V2013.05 unterstützt. Im Einzelfall auch ältere Versionen. Bitte beachten Sie die Release-Notes oder fragen Sie unseren Support.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

CodX PostOffice DisplayModul

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Das *CodX PostOffice DisplayModul* ist ein modulares Anzeigesystem für Postsortieranlagen mit optischer und akustischer Signalisierung, optionaler LCD-Anzeige und integrierter Steuerungs-Software in *CodX PostOffice*.

Die *CodX PostOffice DisplayModule* sind speziell für die Montage an bestehende Sortierregale konzipiert und ermöglichen viele Prozessvorteile ohne neue Sortiersysteme beschaffen zu müssen.

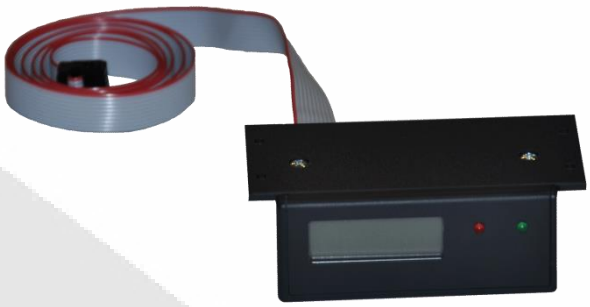
High Lights

- ☑ DisplayModul mit LCD-Anzeige, Taster, LED und Beeper
- ☑ Einfache Verkabelung
- ☑ Universelle Montage
- ☑ Sehr flexibel und günstig!

Universelle Display-Module

Mit den *CodX PostOffice DisplayModulen* können bestehende Postsortieranlagen mit optischer und akustischer Signalisierung und optionaler LCD-Anzeige nachgerüstet werden.

Das Standard-Display-Modul verfügt über zweifarbige LEDs (rot / grün) für die optische Signalisierung. Für die akustische Signalisierung ist ein Beeper eingebaut. Zudem ist ein universell einsetzbarer Taster vorhanden, welche entsprechende Steuerbefehle an die Software weiterleitet. Das LCD-Display-Modul verfügt zusätzlich über eine LCD-Anzeige mit 2 x 16 Zeichen und steuerbarer Hintergrundbeleuchtung.



Display-Modul

Die Display-Module werden einfach an die vorhandenen Sortierfächer montiert und über die Verteilboxen verkabelt.

Verteilboxen

Die einzelnen Display-Module werden an Verteilboxen angeschlossen. Die Verteilboxen werden mit Verbindungskabel untereinander verbunden und über den USB-Anschluss am PC angeschlossen.

Flexible Verkabelung

Die Verkabelung der DisplayModule kann sehr flexibel gestaltet werden. Eine Verteilbox hat 7 Ausgänge, wo je bis zu 40 DisplayModule ohne LCD-Anzeige (20 mit LCD) angeschlossen werden können. Die Display-Module werden mit der Verteilbox und untereinander mit normalen Netzwerkkabeln mit RJ-45 Steckern verbunden. Die maximale Kabellänge der einzelnen Segmente kann bis zu 100 m betragen.

Die Verteilboxen können wiederum in Reihe geschaltet werden. Dabei wird ein Ausgang der ersten Verteilbox mit dem Eingang der zweiten Verteilbox verbunden. Die Reihe kann praktisch beliebig fortgesetzt werden. Maximal können damit Sortiereinheiten von über 64'000 DisplayModulen erstellt werden.

D#38636.02.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Arbeiten mit *CodX PostOffice swissmail eSort*

Das *CodX PostOffice Sortierregal* ist komplett in die Prozesse von *CodX PostOffice* integriert. Damit werden die entsprechenden Prozesse komfortabel und effizient. Voraussetzung für die Implementierungen der untenstehenden Prozesse sind die entsprechenden Software-Lizenzen von *CodX PostOffice* (z.B. Erfassung, Abo usw.).

Einsatzgebiete

- ☑ Feinsortierung von Sendungen
- ☑ Feinsortierung in Kombination mit der Erfassung
- ☑ Mehrfachbelegung von Sortierregalen
- ☑ Stockwerk-Regal mit zentraler Verwaltung
- ☑ Sortierung von unadressierten Zeitschriften
- ☑ Dynamische Sortierpläne

Feinsortierung von Sendungen bei Erfassung

Bei der Erfassung von Sendungen mit *CodX PostOffice* werden die angeschlossenen Sortierfächer direkt angesteuert. Mit der akustischen (Beeper) und optischen (LEDs) Signalisierung wird das entsprechende Sortierfach sehr schnell gefunden. Sortierungsfehler lassen sich damit auf ein Minimum reduzieren.

Am Ende des Sortierprozesses lassen sich Lieferpapiere ausdrucken. Diese können wahlweise für alle Fächer eines Sortierregals oder auf Tastendruck auf dem elektronischen Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Nachfolgende Feinsortierung

Sind die Sendungen in *CodX PostOffice* bereits erfasst, so wird der aufgedruckte Sendungs-UPOC mit einem Handscanner eingescannt. Darauf wird das entsprechende Sortierfach angesteuert (Beeper / LED).

Damit lassen sich der Erfassungsprozess und der Feinsortierungsprozess in den Prozessschritten, wie auch von den Arbeitsplätzen her trennen. Die Erfassung und die Feinsortierung können auch komplett dezentral aufgebaut werden.

Mehrfachbelegung von Sortierfächern / Sortierpläne

Mit *CodX PostOffice* ist eine einfache Mehrfachbelegung von Sortierregalen möglich. Die Beschriftung und Zuordnung der einzelnen Sortierfächer wird im Software-Modul *CodX PostOffice Sortierregal* in Form von Sortierplänen hinterlegt. Bei der Erfassung oder Feinsortierung wird der gewünschte Sortierplan ausgewählt. Darauf werden alle Fachbeschriftungen und Fachzuordnungen entsprechend neu gesetzt.

Damit lassen sich Sortierregale universell einsetzen. Sie brauchen zum Beispiel für die Feinsortierung von einzelnen Touren nicht mehr getrennte Sortierfächer, sondern können ein Sortierfach mit unterschiedlichen Sortierplänen verwenden. Das spart Kosten und Platz!

Sortierregal als Stockwerk-Regal

Das Problem bei Stockwerk-Regalen liegt darin, dass bei Umzügen oder Personalwechsel die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung auch aktuell gehalten werden muss. Je nach Organisation ist dieser Prozess aufwändig und mühsam.

Mit elektronischen Sortierfächern kann die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung zentral vorgenommen werden. Damit haben Sie jederzeit Übersicht über die Fachbelegung. Für die Beschriftung müssen Sie nicht vor Ort gehen.

Verteilung von unadressierten Zeitschriften

Ein weiterer Einsatzbereich der elektronischen Sortierfächer bietet sich im Zusammenhang mit dem Modul *Abo* von *CodX PostOffice* an. Dabei geht es darum, unadressierte Zeitschriften zu Sortierfächern zuzusortieren ohne diese einzeln zu erfassen.

Dabei wird im Modul *Abo* die zu sortierende Zeitschrift und den entsprechenden Sortierplan ausgewählt. An den elektronischen Sortierfächern wird die Anzahl einzusortierenden Zeitschriften angezeigt und die LED leuchten rot. Der Bediener fächert die entsprechende Anzahl in das Sortierfach ein und drückt den

PostOffice
D#38636.02.DE
CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch
codx SOFTWARE

Taster des Sortierfachs. Damit wechselt die LED auf grün. Der Prozess ist dann abgeschlossen, wenn bei allen Sortierfächern die grüne LED leuchtet.

Mit diesem Prozess können komplexe Abo-Einstellungen einfach und effizient abgewickelt werden.

Dynamische Sortierpläne

Die volle Stärke spielen die elektronischen Sortierfächer bei dynamischen Sortierplänen aus. Dabei geht es darum, viele Sendungen nach Kunde, Empfänger, Depot usw. zu sortieren, wobei nicht für jedes Ziel ein Sortierfach reserviert werden kann.

In *CodX PostOffice* wird ausgewählt, auf welches Sortierziel sortiert werden soll. Anschliessend werden die einzelnen Sendungen eingescannt und *CodX PostOffice* reserviert sich ein freies Sortierfach, sofern noch keines für das entsprechende Sortierziel reserviert ist. Das Sortierfach wird entsprechend beschriftet und die optische (LED) und akustische (Beeper) Signalisierung aktiviert.

Am Ende des Sortiervorgangs können entsprechende Lieferpapiere wahlweise für alle Fächer oder auf Tastendruck auf dem Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Damit werden nur für die Sortierziele Fächer reserviert, wo auch tatsächlich Sendungen vorhanden sind. So lassen sich offensichtlich Kosten und Platz sparen.

Technische Daten

DisplayModul

Masse Display-Modul	Ohne LCD-Anzeige: 70 x 52 x 25 mm Mit LCD-Anzeige: 70 x 52 x 33 mm
Befestigung	4 Langlöcher für Schrauben oder Kabelbinder 4 Befestigungsstellen für M3-Schrauben (max. 4 mm tief) Fläche für Adhäsion
Anschlüsse	1 x RJ-45 Eingang; 1 x RJ-45 Ausgang

Verteilbox

Masse Verteilbox	88 x 69 x 29 mm
Stromversorgung	Netzteil 230V 30W (im Lieferumfang enthalten)
Anschlüsse	7 x RJ-45 Ausgang; 1 x RJ-45 Ausgang; Speisung; USB (Typ B)
Anzahl Display-Module pro Verteilbox	Ohne LCD-Anzeige: 240 Stück Mit LCD-Anzeige: 120 Stück
Anzahl Verteilboxen pro Sortiereinheit	Praktisch beliebig
Verkabelung	LAN-Kabel mit RJ-45 Stecker. Max. Länge pro Strang: ca. 100m

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

swissmail eSort

powered by styro und CodX PostOffice

swissmail eSort ist ein modulares Postsortiersystem mit optischer und akustischer Signalisierung, optionaler LCD-Anzeige und integrierter Steuerungs-Software von *CodX PostOffice*.

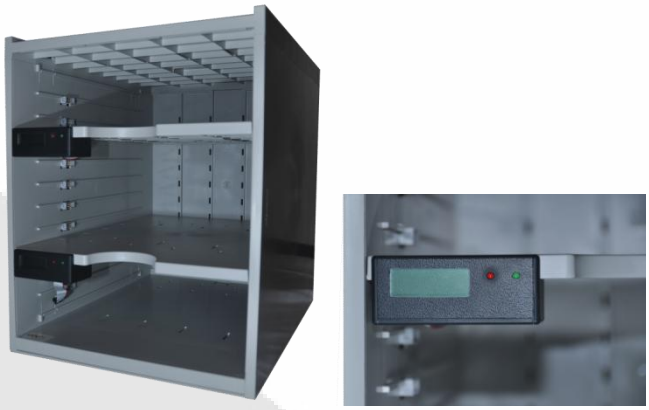
Durch den modularen Aufbau der Regalmodule und die flexiblen Facheinschübe kann das Postsortiersystem in praktisch jeder beliebigen Grösse aufgebaut werden.

High Lights

- ☑ Sortierregal mit LCD-Anzeige
- ☑ LED und Beeper für Sortierung
- ☑ Regalmodule mit Facheinschüben
- ☑ Sehr universell und günstig!

Modulare Regalmodule

swissmail eSort besteht aus Regalmodulen mit der Grösse von 30 x 40 x 37 cm, welche beliebig aneinandergereiht oder aufeinandergestapelt werden können. Jedes Regalmodul bietet Platz für 4 bis 5 Facheinschübe, welche in der Höhe in einem Raster von 28 mm beliebig in 11 mögliche Positionen eingeschoben werden können.



Regalmodul mit zwei Facheinschüben

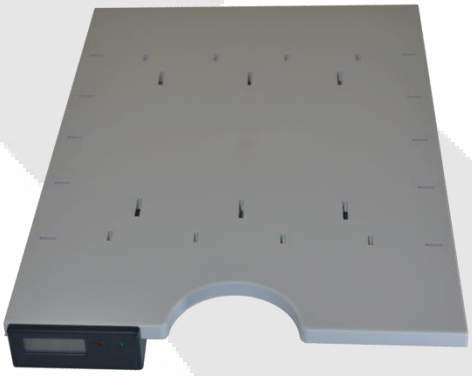
Die Regalmodule beinhalten die komplette Verkabelung für die elektronischen Facheinschübe. Alle Regalmodule werden an einer Verteilbox angeschlossen, welche und über ein USB-Kabel mit dem PC verbunden ist.

Intelligente Facheinschübe

Mit den elektronischen Facheinschüben können Sortierfächer optisch und akustisch signalisiert werden und optional über eine LCD-Anzeige elektronisch beschriftet werden.

Der Standard-Facheinschub verfügt über zweifarbige LEDs (rot / grün) für die optische Signalisierung. Für die akustische Signalisierung ist ein Beeper eingebaut. Zudem ist ein universell einsetzbarer Taster vorhanden, welche entsprechende Steuerbefehle an die Software weiterleitet.

Der LCD-Facheinschub verfügt zusätzlich über eine LCD-Anzeige mit 2 x 16 Zeichen und steuerbarer Hintergrundbeleuchtung.



Facheinschub

Die Facheinschübe können je nach Platzbedarf beliebig in die Regalmodule eingeschoben und angeschlossen. Die Steuerung der elektronischen Facheinschübe erfolgt durch das Software-Modul *CodX PostOffice Sortierregal*.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Konfigurationsbeispiele

Der Einsatz der Regalmodule ist sehr vielseitig und universell. Die einzelnen Regalmodule lassen sich in horizontaler, wie auch in vertikaler Richtung praktisch beliebig aneinanderreihen.

Sortierung von Eingangspost

Sortierung von Eingangspost

Stockwerk-Regal mit Schloss

Einfache Postsortieranlage

Arbeiten mit *swissmail eSort*

swissmail eSort ist komplett in die Prozesse von *CodX PostOffice* integriert. Damit werden die entsprechenden Prozesse komfortabel und effizient. Voraussetzung für die Implementierungen der untenstehenden Prozesse sind die entsprechenden Software-Lizenzen von *CodX PostOffice* (z.B. Erfassung, Abo usw.).

Feinsortierung von Sendungen bei Erfassung

Bei der Erfassung von Sendungen mit *CodX PostOffice* werden die angeschlossenen Sortierfächer direkt angesteuert. Mit der akustischen (Beeper) und optischen (LEDs) Signalisierung wird das entsprechende Sortierfach sehr schnell gefunden. Sortierungsfehler lassen sich damit auf ein Minimum reduzieren.

Am Ende des Sortierprozesses lassen sich Lieferpapiere ausdrucken. Diese können wahlweise für alle Fächer eines Sortierregals oder auf Tastendruck auf dem elektronischen Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Nachfolgende Feinsortierung

Sind die Sendungen in *CodX PostOffice* bereits erfasst, so wird der auf der Sendung aufgedruckte Barcode mit einem Handscanner eingescannt. Darauf wird das entsprechende Sortierfach angesteuert (Beeper / LED).

Damit lassen sich der Erfassungsprozess und der Feinsortierungsprozess in den Prozessschritten, wie auch von den Arbeitsplätzen her trennen. Die Erfassung und die Feinsortierung können auch komplett dezentral aufgebaut werden.

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Mehrfachbelegung von Sortierfächern / Sortierpläne

Mit *CodX PostOffice* ist eine einfache Mehrfachbelegung von Sortierregalen möglich. Die Beschriftung und Zuordnung der einzelnen Sortierfächer wird im Software-Modul *CodX PostOffice Sortierregal* in Form von Sortierplänen hinterlegt. Bei der Erfassung oder Feinsortierung wird der gewünschte Sortierplan ausgewählt. Darauf werden alle Fachbeschriftungen und Fachzuordnungen entsprechend neu gesetzt.

Damit lassen sich Sortierregale universell einsetzen. Sie brauchen zum Beispiel für die Feinsortierung von einzelnen Touren nicht mehr getrennte Sortierfächer, sondern können ein Sortierfach mit unterschiedlichen Sortierplänen verwenden. Das spart Kosten und Platz!

Einsatzgebiete

- ☑ Feinsortierung von Sendungen
- ☑ Feinsortierung in Kombination mit der Erfassung
- ☑ Mehrfachbelegung von Sortierregalen
- ☑ Stockwerk-Regal mit zentraler Verwaltung
- ☑ Sortierung von unadressierten Zeitschriften
- ☑ Dynamische Sortierpläne

Sortierregal als Stockwerk-Regal

Das Problem bei Stockwerk-Regalen liegt darin, dass bei Umzügen oder Personalwechsel die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung auch aktuell gehalten werden muss. Je nach Organisation ist dieser Prozess aufwändig und mühsam.

Mit elektronischen Sortierfächern kann die Fachzuordnung und die Fachbeschriftung zentral vorgenommen werden. Damit haben Sie jederzeit Übersicht über die Fachbelegung. Für die Beschriftung müssen Sie nicht vor Ort gehen.

Verteilung von unadressierten Zeitschriften

Ein weiterer Einsatzbereich der elektronischen Sortierfächer bietet sich im Zusammenhang mit dem Modul *Abo* von *CodX PostOffice* an. Dabei geht es darum, unadressierte Zeitschriften zu Sortierfächern zuzusortieren ohne diese einzeln zu erfassen.

Dabei wird im Modul *Abo* die zu sortierende Zeitschrift und den entsprechenden Sortierplan ausgewählt. An den elektronischen Sortierfächern wird die Anzahl einzusortierenden Zeitschriften angezeigt und die LED leuchten rot. Der Bediener fächert die entsprechende Anzahl in das Sortierfach ein und drückt den Taster des Sortierfachs. Damit wechselt die LED auf grün. Der Prozess ist dann abgeschlossen, wenn bei allen Sortierfächern die grüne LED leuchtet.

Mit diesem Prozess können komplexe Abo-Einstellungen einfach und effizient abgewickelt werden.

Dynamische Sortierpläne

Die volle Stärke spielen die elektronischen Sortierfächer bei dynamischen Sortierplänen aus. Dabei geht es darum, viele Sendungen nach Kunde, Empfänger, Depot usw. zu sortieren, wobei nicht für jedes Ziel ein Sortierfach reserviert werden kann.

In *CodX PostOffice* wird ausgewählt, auf welches Sortierziel sortiert werden soll. Anschliessend werden die einzelnen Sendungen eingescannt und *CodX PostOffice* reserviert sich ein freies Sortierfach, sofern noch keines für das entsprechende Sortierziel reserviert ist. Das Sortierfach wird entsprechend beschriftet und die optische (LED) und akustische (Beeper) Signalisierung aktiviert.

Am Ende des Sortiervorgangs können entsprechende Lieferpapiere wahlweise für alle Fächer oder auf Tastendruck auf dem Sortierfach für einzelne Fächer ausgedruckt werden.

Damit werden nur für die Sortierziele Fächer reserviert, wo auch tatsächlich Sendungen vorhanden sind. So lassen sich offensichtlich Kosten und Platz sparen.

Regalmodul mit zwei Facheinschüben

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

codx SOFTWARE

Technische Daten

Masse Regalmodul	B x H x T: 300 x 367 x 430 mm
Masse Sortierregal	1 Modul breit; 2 Module hoch: B x H x T: 600 x 367 x 430 mm Bis 6 Module breit; 5 Module hoch: B x H x T: 1'800 x 1'759 x 430 mm Spezialausführungen auf Anfrage
Masse Facheinschub	Ohne LCD-Anzeige: 395 x 278 x 18 mm Mit LCD-Anzeige: 395 x 278 x 33 mm
Raster Facheinschübe	28mm / 11 Positionen
Anzahl Facheinschübe pro Regalmodul	Ohne LCD-Anzeige: bis zu 5 Stück Mit LCD-Anzeige: bis zu 4 Stück
Anzahl Facheinschübe pro Sortierregal	Maximal 150 Facheinschübe ohne LCD-Anzeige Maximal 120 Facheinschübe mit LCD-Anzeige
Stromversorgung	Netzteil 230VAC (im Lieferumfang enthalten)

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Standard Sorter Interface (SSI)

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Einheitliche Schnittstelle für alle Sortiermaschinen

Das *Standard Sorter Interface (SSI)* von *CodX PostOffice* ist eine einheitliche Schnittstelle für Briefsortiermaschinen unterschiedlicher Hersteller. Mit dieser Schnittstelle werden alle relevanten Daten von oder nach *CodX PostOffice* übertragen, damit die Erfassungs- und Feinsortierprozesse einheitlich und vollständig abgewickelt werden können.

Vorteile

- ☑ Einheitliche Schnittstelle für Sortiermaschinen unterschiedlicher Sorter-Hersteller
- ☑ Umfangreicher Funktionsumfang
- ☑ Unterstützt AZD- und IHS-Funktionen
- ☑ Starke Performance
- ☑ Funktionskontrolle durch CodX Software

Umfangreicher Funktionsumfang

Der Funktionsumfang von SSI ist abhängig von der eingesetzten Version und von der Implementation des Sorter-Herstellers.

Diverse Erweiterungen von SSI sind in Zusatzmodulen von *CodX PostOffice* integriert und benötigen eine Zusatzlizenz.

Hier eine Zusammenstellung des Funktionsumfangs von SSI:

Funktion	SSI	Lizenz
Übertragung von Sendungsdaten vom Sorter zu *CodX PostOffice* für Sendungserfassung	V3	Grundlizenz
Übertragung von Sendungsdaten von *CodX PostOffice* zum Sorter für Feinsortierung und Verarbeitung von Kooperationssendungen	V3	Grundlizenz
Übertragung von Gebiets- und Bezirksinformationen inkl. Alias von *CodX PostOffice* zum Sorter	V3	Bezirksverwaltung
Übertragung von Kunden und Kostenstellen inkl. Partnersperren, Leistungssperren von *CodX PostOffice* zum Sorter für die kundenabhängige Erfassung	V3	Grundlizenz
Übertragung von Dienstleistern von *CodX PostOffice* zum Sorter für Sortierung nach Dienstleistern	V3	Grundlizenz
Übertragung der Konfiguration der Sendungslabel für die zentrale Verwaltung der Labels in *CodX PostOffice*.	V3	Grundlizenz
Übertragung von Sortierplänen von *CodX PostOffice* zum Sorter	V3	Sortierplan
Übertragung von Nachsendeadressen von *CodX PostOffice* zum Sorter	V3	Redress
Übertragung von Mitarbeiter-Informationen für Single-Logon und Funktion	V3	Mitarbeiterverwaltung
Übertragung von Personen und Logistikeinheiten für den IHS-Betrieb	V4	Grundlizenz IHS
Übertragung von Leistungen von *CodX PostOffice* zum Sorter für die produktabhängige Erfassung	V3	Tarifmodell
Unterstützung von Auftragskennung	V4	Grundlizenz
Unterstützung von Überlaufbezirken	V4	Bezirksverwaltung pro
Unterstützung von Trennkarten inkl. RFID-Trennkarten	V4	SSI Trennkarten
Unterstützung maschinelle RE-Massenverarbeitung	V4	SSI RE-Verarbeitung

D#16843.01.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Funktion	SSI	Lizenz
Unterstützung von Prelabeled Sendungen	V4	SSI Prelabeled
Unterstützung von Bündelung von Sendungen	V3	SSI Bündelung
Speicherung von Sendungsbildern	V3	SSI Bilderfassung
Unterstützung minimaler Videocodierung für Kooperationspartner	V3	SSI KO+
Unterstützung minimaler Sortiertiefe für Kooperationspartner	V3	SSI KO+

Der Funktionsumfang der Schnittstelle ist abhängig von der Version von *CodX PostOffice* und insbesondere der Implementation des Sorter-Herstellers.

Die Funktionsfähigkeit einzelner Funktionen wird von CodX Software auf Wunsch mit einem Sendungs-Test-Deck überprüft und in einem Protokoll festgehalten. Verlangen Sie das Testprotokoll zu einzelner Funktionen von Ihrem Sorter-Hersteller.

Unterstützte Sortiermaschinen

Die Liste der unterstützten Sortiermaschinen ist lang. Es werden diverse Sorter-Typen von folgenden Sorter-Herstellern unterstützt:

- Pitney Bowes
- Böwe
- Compador
- NPI

Weitere sind in Vorbereitung. Setzen Sie sich mit Ihrem Sorter-Hersteller in Verbindung.

Starke Performance

SSI ist für den Einsatz von mehreren parallelen Sortiermaschinen und für hohe Performance ausgelegt. SSI verarbeitet bis zu 200'000 Sendungen pro Stunde. Die Performance wird jedoch stark von der eingesetzten Hardware und vom Typ der Sortiermaschine beeinflusst.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

MDE ECOM Ci70-Ex

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

In explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzte Mobilcomputer bedeuten häufig einen Kompromiss, da diese bisher nicht auf aktuellste Technologie zurückgreifen konnten. ecom und Intermec haben ihre Entwicklungskompetenz gebündelt, um den aktuellen Stand der Technik in dieser eigensicheren Handheld-Computer-Lösung anbieten zu können.

Das einzigartige modulare Konzept des i.roc® Ci70-Ex bietet eine Reihe von Funktionen, die Alleinstellungsmerkmale bei eigensicheren Mobilcomputern sind:

- Komplette drahtlose Netzwerkanbindung – WWAN oder WLAN und Bluetooth 2.1 bieten schnellen Datenaustausch auch unter schwierigen Empfangsbedingungen.
- Moderne Nah- und Weitbereichs-Scantechnologie – erstmalig in eigensicherer Version erhältlich.
- Radio Frequency Identification (RFID)-Technologie mit einer Vielzahl von Frequenzbereichen – LF, HF oder UHF.
- Eine große Auswahl an Peripheriegeräten und Zubehör machen den i.roc® Ci70 -Ex zu einer kompletten Lösung.

Features

- ☑ Multi-Core OMAP Prozessor
- ☑ 512 MB RAM
- ☑ Windows Embedded Handheld 6.5.3
- ☑ WWAN: 3G UMTS / CDMA
- ☑ WLAN: 802.11 a/b/g/n
- ☑ Bluetooth: 2.1 DER
- ☑ GPS
- ☑ Lagesensor
- ☑ Brillantes VGA-Display - robust durch Gorilla-Glass®
- ☑ Lange Lebensdauer durch Robustheit und Verschleissfestigkeit

Lieferumfang

- i.roc® Ci70-Ex
- Batterie
- Einführung
- Sicherheitshinweise

Zubehör

- Handschlaufe
- microSD-Karte
- Displayschutzfolie
- Handgriff
- Ledertasche

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

Technische Informationen

Technische Merkmale	Gewicht inkl. Akku ca. 900 Gramm 225 x 85 x 58 mm (Standardkonfiguration) 249 x 85 x 58 mm (mit optionalem Kopfmodul)
Einsatzbedingungen	Betriebstemperatur -20 °C … +50 °C Lagertemperatur -20 °C … +60 °C Sturzfest bis 1.20m entsprechend MIL-STD-810G bei -20 °C und +50 °C Elektrostatische Entladung +/- 8 KV Kontaktentladung und +/- 15KV Luftentladung Widerstandsfähigkeit gegen Regen und Staub entsprechend IP65
Stromversorgung	Akku 3,7 V, 4'000 mAh · Austauschbarer Li-Ion-Akku konform IEEE 1725
Betriebssystem	Windows Embedded Handheld 6.5.3
Prozessor	OMAP Multi Core Prozessor 1 GHz
Speicher	512 MB RAM, 1 GB Flash Memory Benutzer-zugänglicher Micro-SD-Steckplatz für optionale Speicherkarten bis 32 GB
Display	3,5"- VGA (640 x 480 Pixel), 65'536 Farben, Umgebungslichtsensor, LED-Hintergrundbeleuchtung, transmissiver TFT-LCD-Touchscreen, äusserst robust und langlebig durch Gorilla-Glass®
Schnittstellen	USB – Full Speed 2.0 Client IrDA
WLAN	IEEE 802.11 a/b/g/n · Datenraten 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 Mbps und MCS0-7 · Nationale Kanalfrequenzen 2412 - 2472, 2484, 5180, 5200, 5220, 5240, 5260 - 5320 MHz · IEEE 502.11d · Security: WPA2, WEP, TKIP, AES; Authentifizierung OPEN, SHARED-KEY, PEAP (MS-CHAP V2, Generic Token Card (GTC), MD5), TLS, TTLS (PAP, CHAP, MS-CHAP, MS-CHAP V2, PAP/Token Card, EAP mit GTC), LEAP, FAST · Cisco CCXv4-kompatibel
Wireless WAN	3G WWAN für Datenkommunikation: UMTS/HSDPA/HSUPA (14.4 Mbps D/L, 5.76 Mbps U/L peak); Freq: 850, 900, 1800, 1900 MHz CDMA/EV-DO Rev A (3.1 Mbps D/L, 1.8 Mbps U/L peak); Freq: 800, 850, 1900, 2100 MHz GSM, GPRS, EDGE; Frequenzen: 850, 900, 1800, 1900 MHz
Bluetooth	Class II, Version 2.1 + DER · Betriebskanäle: 0-78 (2402-2480 MHz) · Datenraten 1, 2, 3 Mbps
GPS	gpsOne
Audio	Lautsprecher · Unterstützung von drahtlosen Bluetooth-Headset · VOIP-Audiounterstützung über Headset
Sensortechnologie	Beschleunigungsmesser: Bietet automatische oder anwendungsspezifische Funktionen
Kopfoptionen	2D-Imager, 1D-Laserscanner, HF RFID, LF RFID, UHF RFID
Tastatur	Numerisch oder alphanumerisch mit Hinterleuchtung, gelaserte harte Tastenkappen
Zulassungen und Konformität	Sicherheit: 60950-1 EMC: FCC, CE Laser: IEC/EN 60825-1 Klasse 2 Umweltschutzrichtlinien: WEEE, RoHS Funk: FCC, CE Akku: UL 1642, IATA

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

POSTAL SERVICES

Lizenzierung CodX PostOffice Standard

CodX Software bietet flexible und günstige Varianten der Lizenzierung von *CodX PostOffice Standard* an. Je nach Art und Entwicklung Ihres Betriebes können Sie aus mehreren Varianten auswählen.

Erwerb von Nutzungslizenzen

Nutzungs- und Zusatzlizenzen einzelner Module können erworben werden. Damit erwerben Sie sich das Recht, diese Module zeitlich uneingeschränkt zu nutzen.

Das Lizenzmodell der meisten Module von *CodX PostOffice* richtet sich nach der Anzahl Benutzer, welche gleichzeitig mit dem Modul arbeiten (concurrent licence model). Einige Module sind bezogen auf einen Benutzer oder auf eine Arbeitsstation.

Erwerb

- ☑ Keine laufende Lizenzkosten
- ☑ Update- und Wartungsvertrag gesondert

OpenLic

In der Praxis ist es schwierig, die genaue Anzahl der benötigten Benutzerlizenzen zu ermitteln. Die Anzahl kann je nach Sendungsaufkommen oder sonstiger Effekte abhängig sein.

Damit nicht die maximale Anzahl der Benutzer-Lizenzen erworben werden müssen, bieten wir die Option *OpenLic* an. Dies ist eine Kombination aus dem Erwerb und einer Miete einzelner Module.

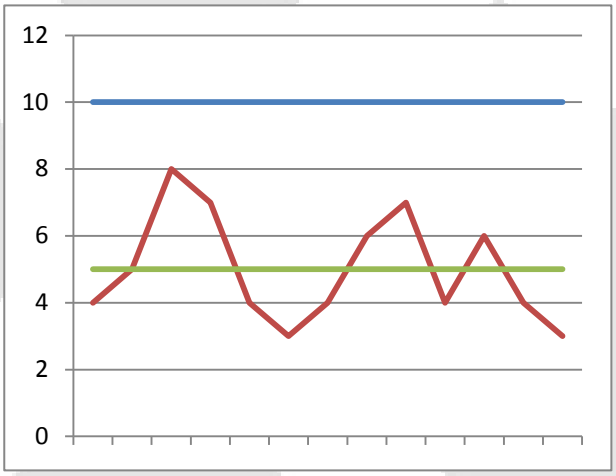
Monatlich werden die eingesetzten Lizenzen rückwirkend ermittelt. Die überzähligen Modul-Lizenzen werden nur zu 5% des Preises der Zusatzlizenz in Rechnung gestellt.

Sie setzen die Obergrenze! Damit haben Sie die Sicherheit, dass nie mehr Zusatzlizenzen in Rechnung gestellt werden.

OpenLic

- ☑ Günstiger Lizenzpuffer!
- ☑ Kosten mit Obergrenze im Griff
- ☑ Erwerb von Lizenzen kann minimiert werden

Im rechtsstehenden Beispiel zeigt die grüne Linie die Anzahl der erworbenen Lizenzen. Rot ist die effektive Anzahl der Nutzung der entsprechenden Lizenz. Blau zeigt die von Ihnen gesetzte Obergrenze.



In diesem Beispiel werden über den gesamten Monat 8 Lizenzen genutzt. 5 davon sind erworben. Damit würden 3 Lizenzen zu 5% des Preises der Zusatzlizenz in Rechnung gestellt.

Sie sparen also den Erwerb von 3 Lizenzen!

D#27358.04.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch

CodX PostOffice Rent

Mit *CodX PostOffice Rent* haben Sie keine Investitionskosten für Software-Lizenzen. Die Lizenzen werden über einen Zeitraum gemietet.

Die monatlichen Mietkosten betragen 5% des Erwerbpreises der Modul-Lizenzen und beinhalten automatisch den Update- und Wartungsvertrag.

Rent

- ☑ Keine Investitionskosten für Lizenzen
- ☑ Update- und Wartungsvertrag inbegriffen

CodX PostOffice Volume

Mit der Variante *CodX PostOffice Volume* haben Sie die meisten Module von *CodX PostOffice* zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt nach verarbeiteter Sendungsmenge ab 0,42 Cents pro Sendung, je nach Vertragslaufzeit und monatlichen Stückzahl.

Im Falle eines späteren Kaufes, werden Ihnen ein Grossteil der bezahlten Stückzahlkosten der letzten 12 Monaten an die Lizenzen angerechnet.

Update- und Wartungsvertrag ist inbegriffen.

Hardware-Komponenten (z.B. OCR Stationen) und Dienstleistungen sind in *CodX PostOffice Volume* nicht enthalten.

Volume

- ☑ Keine Investitionskosten für Lizenzen
- ☑ Update- und Wartungsvertrag inbegriffen

CodX PostOffice Web

Mit *CodX PostOffice Web* benötigen Sie für den Betrieb ausschliesslich einen PC mit Internet-Anschluss. *CodX PostOffice Web* wird durch CodX Software betrieben und unterhalten.

Die Abrechnung erfolgt nach verarbeiteter Sendungsmenge von 0,42 bis 2,0 Cents pro Sendung, je nach Vertragslaufzeit und monatlichen Stückzahlen. Im Falle eines Kaufes, wird Ihnen ein Grossteil der bezahlten Stückzahlkosten der letzten 12 Monate an die Lizenzen angerechnet.

Der Betrieb von *CodX PostOffice Web* erfolgt auf der Infrastruktur von CodX Software AG. Der Kunde erhält Zugriff über das Internet auf *CodX PostOffice Web*. CodX Software AG stellt mit geeigneter Infrastruktur und automatischer Datensicherung den Betrieb von *CodX PostOffice Web* sicher.

Web

- ☑ Keine Investitionskosten für Hardware und Lizenzen
- ☑ Update- und Wartungsvertrag inbegriffen

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

CodX PostOffice Web

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

Übersicht

Mit *CodX PostOffice Web* übernimmt die CodX Software AG für Sie den gesamten Betrieb von *CodX PostOffice.* Sie brauchen keine Server-Hardware, keine Wartung und keine Server-Lizenz.

Mit *CodX PostOffice Web* verbinden Sie sich einfach von Ihrem Arbeitsplatz über das Internet auf Ihre eigene Instanz von *CodX PostOffice* und nutzen das System wo Sie wollen und wann Sie wollen.

Funktionsumfang *CodX PostOffice Web*

CodX PostOffice Web umfasst alle wichtigen *CodX PostOffice* Module. Um Server-Lizenzen für den Microsoft SQL-Server, Microsoft Windows-Server usw. brauchen Sie sich nicht zu kümmern. Diese sind in *CodX PostOffice Web* enthalten.

Für den Betrieb von *CodX PostOffice Web* benötigen Sie nur einen Internet-Anschluss und Ihre normalen PC-Arbeitsplätze. Auf den PC-Arbeitsplätzen wird eine Software für den Zugang zu *CodX PostOffice Web* installiert (Citrix). Der Zugriff auf den *CodX PostOffice Web* erfolgt über das Internet.

Erfassungsarbeitsplätze/Sortiermaschinen

Die Erfassungsarbeitsplätze und die Sortiermaschinen werden über einen Produktionsserver mit *CodX PostOffice Web* verbunden.

Pro Produktionsstandort wird ein Produktionsserver benötigt. Damit können mehrere Produktionsstandorte einfach zusammengeschlossen werden.

Der Produktionsserver ist ein Server, welcher vorkonfiguriert und komplett installiert geliefert wird. Dieser Server sichert die schnelle und sichere Kommunikation zwischen den Erfassungsarbeitsplätzen oder den Sortiermaschinen zu *CodX PostOffice Web*.

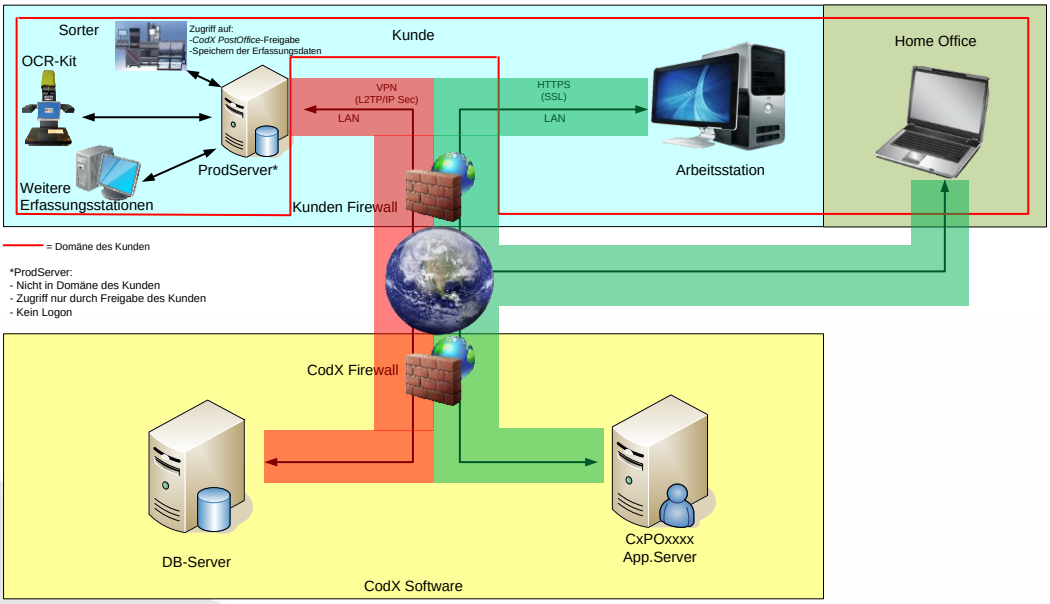
Die Konfiguration und Wartung des Produktionsservers wird von der CodX Software AG übernommen. Die Server-Hardware, Lizenzen, Konfiguration usw. sind im Preis komplett enthalten.

Vorteile

- ☑ Keine Investitionskosten für Server-Hardware und Lizenzen
- ☑ Keine Wartungskosten für Backups, Konfigurationen usw.
- ☑ Skalierbare und kalkulierbare Kosten (Sendungsmengen-abhängig)
- ☑ Grosser Funktionsumfang von *CodX PostOffice*
- ☑ Hohe Verfügbarkeit des Systems
- ☑ Sichere Produktion auch bei Ausfall von *CodX PostOffice Web* oder des Internets
- ☑ Erweiterte Support-Zeiten werktags von 8 bis 20 Uhr

D#19483.03.DE

CodX Software AG • Sinserstr. 47 • CH-6330 Cham
+41 41 798 11 22 • info@codx.ch • www.codx.ch



Preismodell

Der Abo-Betrag berechnet sich anhand der Anzahl der verarbeiteten Sendungen, welche monatlich erfasst werden. Die Vergütung pro Sendung ist mengengestaffelt und liegt im Cent-Bereich. Bei mehrjährigen Vertragsabschlüssen gewähren wir Ihnen zudem einen Rabatt von bis zu 30%!

Der Grundsatz für die Verrechnung von Sendungen ist wie folgt: Alle Sendungen, welche im Abrechnungszeitraum im System angelegt werden, werden auch verrechnet, unabhängig von deren Leistung, Porto oder Status. Eine Ausnahme sind die Testsendungen, welche jeweils vor dem Auftragslauf automatisch gelöscht werden. Die Sendungen können durch verschiedene Module ins System gelangen: OS – OCR Sortierung, MS – Manuelle Sortierhilfe, LS – Lettershop, ME – Massenerfassung, Prelabeling usw.

Der Import durch Frankiermaschinen erfolgt normalerweise NICHT sendungsbasiert und wird damit auch nicht abgerechnet. Auch hier gibt es Ausnahmen.

Die Sendungsmenge wird am Ende des Monats automatisch ermittelt. Basierend darauf erfolgt die monatliche Rechnungsstellung.

Den Produktionsserver mieten Sie von CodX Software AG. Diese Mietgebühr richtet sich nach der Ausstattung des Produktionsservers und wird jährlich fällig.

Verfügbarkeit

CodX Software AG sorgt für die maximale Verfügbarkeit des Systems. Dies umfasst:

- Tägliches Backup
- Präventive Wartung des Systems
- Elektronische Überwachung des Systems
- Erweiterte Support-Zeiten werktags von 8 bis 20 Uhr
- Optionale Erweiterung der Support-Bereitschaft (kostenpflichtig)
- Garantierte Verfügbarkeit des Systems: 99% (ausgenommen vorangekündigte Wartungsfenster)

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

PowerUser-Training

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

CodX PostOffice ist ein umfassendes und komplexes Produkt. Dafür sind laufende Schulungen für Ihre Mitarbeiter sehr wichtig. Im PowerUser-Training erlernen Sie den fortgeschrittenen Umgang mit *CodX PostOffice*. Welche Module in diesem Training vertieft angeschaut werden und wo genau die Schwergewichte liegen, wird im Vorfeld mit den Kursteilnehmern abgesprochen. Somit kann ein anwenderspezifisches und erfolgreiches Training garantiert werden.

Der PowerUser ist ein guter Anwender, welcher alle vom Kunden eingesetzten Module kennt und grundsätzlich anwenden kann.

Highlights

- ☑ Vertieftes Wissen von *CodX PostOffice* aufbauen
- ☑ Weitere Einsatzgebiete von *CodX PostOffice* erkennen
- ☑ Optimierungen im Einsatz von *CodX PostOffice* durchführen
- ☑ Fachlicher Erfahrungsaustausch unter den Kursteilnehmern
- ☑ Das PowerUser-Training ist genau auf Ihre Bedürfnisse angepasst

Ziel

Das Ziel dieses PowerUser-Trainings ist es, dass die Teilnehmer ein vertieftes Wissen in den Modulen von *CodX PostOffice* bekommen und diese somit noch besser und gezielter nutzen können. Damit dies optimal umgesetzt werden kann, wird in diesem Training extrem auf die Teilnehmer eingegangen und individuelle Probleme sowie Lösungsansätze besprochen.

Termin, Dauer, Ort

Das PowerUser-Training findet jeweils im Frühling und im Herbst statt. Dabei werden zwei getrennte Kurse für IHS (interne Poststellen) und AZD (Briefdienstleister) geführt. Die Termine und die Themenliste werden im Vorfeld auf dem Internet ausgeschrieben. Zudem erhalten Sie eine persönliche Einladung für den nächsten Termin.

Das PowerUser-Training geht über zwei Tage und findet in unseren Trainingsräumen in Cham (CH) statt.

Themen (Auszug)

- **Grundstruktur *CodX PostOffice*:** Aufbau des Systems, Hardware und Software *CodX PostOffice*.
- **Stammdaten / Verwaltung:** Kundenverwaltung, Personenverwaltung, Mitarbeiterverwaltung
- **Routing von Sendungen:** Gebietsdaten, Bezirksdaten, internes Routing / externes Routing
- **Sendungserfassung: M**anuelle Sendungserfassung, OCR-gestützte Sendungserfassung, Posteingang, Postausgang, Bilderfassung, R-Scan, Universal-Adressen, Einstellungen
- **Zustellung:** Zustellung mit Zustelllisten, Rückscheinlabel 'No-Stick', mobile Computer (MDE), Postfachanlagen, 'you have mail!'
- **Redress-Bearbeitung:** Recherche, DPAG Adress-Zugang, eXotargets, RE-Massenverarbeitung
- **Track&Trace:** Recherche, Archiv, mobile Computer (MDE)
- **Fakturierung:** Tarifmodell, Auftragslauf, Rechnungslauf, SEPA, kundenspezifische Einstellungen
- **KEP-Anbindungen**: DIE POST, DHL-Express, DHL-Paket, UPS, DPD, FedEx, TNT-Express, usw.
- **Postfachanlagen:** Einrichtung, dynamische Fachzuweisung, Zustellung, Abholung
- **Abo-Verwaltung:** Unadressierte Abos, Verteilerlisten, Adresslisten
- **LetterShop:** Verarbeitung von elektronischen Sendungen, Elektronische Anreicherung, Wareneingangsprozess
- **Kuriersystem:** Kurieraufträge erfassen und disponieren. Bearbeitung von Kurieraufträgen mit mobilen Computern (MDE)
- **Mail alliance - Module:** *mail alliance CNDB-Modul, mail alliance Clearing-Modul, mail alliance SEM-Interface*
- **Lizenzierung:** Wie wird *CodX PostOffice* lizenziert und wie ermittle ich die optimale Anzahl Lizenzen?
- **Zugangsberechtigungen:** Wie verwalte ich die Zugangsberechtigungen von *CodX PostOffice*?
- **WebSupport und Support-Tickets:** Wie arbeiten Sie mit unserem Support-Team effizient zusammen? Welche Mittel und Zugriffe stehen Ihnen zu Wissensdatenbanken und weiterführenden Informationen zur Verfügung?

Trainingsunterlagen

Die Trainingsunterlagen werden in Papier und in elektronischer Form abgegeben.

Erfolgreicher Abschluss des Trainings

Alle Kursteilnehmer erhalten ein Zertifikat.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)

Produkt Info

Administratoren-Training

POSTAL SERVICES
INHOUSE SERVICES

CodX PostOffice ist ein umfassendes und komplexes Produkt. Dafür sind laufende Schulungen für Ihre Mitarbeiter sehr wichtig. Im Administratoren-Training erlernen Sie die Installation, Konfiguration und die Betriebssicherung von *CodX PostOffice*.

Besonders die Installation und Konfiguration von Updates, Überwachung des Systems, das frühzeitige Erkennen von potentiellen Problemen und deren Lösung bevor es zu Ausfällen kommt, liegt im Fokus.

Welche Themen in dieser Schulung vertieft angeschaut werden und wo genau die Schwergewichte liegen, wird im Vorfeld mit den Kursteilnehmern abgesprochen. Somit kann ein anwenderspezifisches und erfolgreiches Training garantiert werden.

Der Teilnehmer eines Administratoren-Trainings ist nicht nur ein guter Anwender, sondern hat auch fundierte Kenntnisse der IT und kennt sich mit den Grundlagen des Microsoft SQL Servers und auch der Serverbetriebssysteme aus.

Ziel

Das Ziel des Administratoren-Trainings ist, dass der Teilnehmer anschliessend *CodX PostOffice* installieren, konfigurieren, Benutzerprobleme am System lösen und Daten gezielt aus der Datenbank abfragen kann.

Termin, Dauer, Ort

Das Administratoren-Training findet jeweils im Frühling und im Herbst statt. Die Schulungstermine und die Themenliste werden im Vorfeld auf dem Internet ausgeschrieben. Zudem erhalten Sie eine persönliche Einladung für den nächsten Termin.

Das Administratoren-Training geht über zwei Tage und findet in unseren Schulungsräumen in Cham (CH) statt.

Highlights

- ☑ *CodX PostOffice* eigenständig installieren und konfigurieren (auch Updates)
- ☑ Vertieftes Wissen für die Administrierung von *CodX PostOffice* aufbauen
- ☑ Anwenderprobleme und -fragen zeitnah eigenständig lösen und beantworten
- ☑ Einstellungen der Clients vornehmen und warten
- ☑ Zugangsberechtigung optimal nutzen
- ☑ Im Einsatz stehende Hardware kompetent warten
- ☑ Kenntnisse über Schnittstellen erlangen
- ☑ Fachlicher Erfahrungsaustausch unter den Kursteilnehmern
- ☑ Das Administratoren-Training wird genau auf Ihre Bedürfnisse angepasst

Schulungsthemen

- **Grundstruktur *CodX PostOffice***
  Aufbau des Systems, Hardware und Software *CodX PostOffice*.

- **Installation und Konfiguration *CodX PostOffice***
  Wie wird ein Update auf die neuste Version von *CodX PostOffice* installiert und eingerichtet? Wie können Server und Clients verwaltet werden? Wie wird ein Testsystem installiert und eingerichtet?

- **Systemaufgaben / JobEngine / CxWatchDog**
  Wie werden Systemaufgaben eingerichtet? Wie können Alarmierungen eingerichtet werden?

- **Standard-Schnittstellen**
  Welche Standard-Schnittstellen gibt es und wie werden diese eingerichtet?

- **Analysetools**
  Welche Tools können verwendet werden, um Problemen und deren Ursachen auf die Spur zu kommen?

- **Lizenzierung**
  Wie wird *CodX PostOffice* lizenziert und wie ermittle ich die optimale Anzahl Lizenzen?

- **Zugangsberechtigungen**
  Wie verwalte ich die Zugangsberechtigungen von *CodX PostOffice*?

- **WebSupport und Support-Tickets**
  Wie arbeiten Sie mit unserem Support-Team effizient zusammen? Welche Mittel und Zugriffe stehen Ihnen zu Wissensdatenbanken und weiterführenden Informationen zur Verfügung?

Schulungsunterlagen

Die Schulungsunterlagen werden in Papier und in elektronischer Form abgegeben.

Erfolgreicher Abschluss des Trainings

Alle Kursteilnehmer erhalten ein Zertifikat.

Kontakt

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)